

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 11. Juli 2019
Nummer 28 | www.bruchsal.de



Foto: RM

**Verabschiedung des
Gemeinderats**



Aktion Stadtradeln



**Projekt Pari-Pari eine Disco
für alle!**

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 22
Büchenau	Seite 29
Heidelsheim	Seite 32
Helmsheim	Seite 34
Obergrombach	Seite 36
Untergrombach	Seite 38



19. Reichsstadtfest Heidelsheim 13. Juli ~ 15. Juli

*Historische Handwerker
Trommlergruppe und Fahنشwinger
mittelalterliches Lagerleben
Marktstände mit
vielerlei Waren*



An allen Tagen freier Eintritt

www.reichsstadtfest-heidelsheim.de

Auch dieses Jahr ist es im Landkreis bald wieder so weit

Aktion Stadtradeln

Alle Leute, die ihre Alltagsroutine noch mit dem Auto erledigen, werden durch die Aktion STADTRADELN dazu motiviert genau diese Strecken nun mit dem Rad zurückzulegen. Denn welches Verkehrsmittel ist auf den ersten fünf Kilometern am Effizientesten? Genau: das Fahrrad, man braucht nicht zur Haltestelle laufen und auch keinen Parkplatz suchen, denn das Fahrrad kann man überall abstellen.

Letztes Jahr hat der Landkreis in 3 Wochen schon 250.000 km erradelt. Dieses Jahr sind wir schon vor Ende der ersten Woche bei 130.000 km angelangt. Somit können wir dieses Jahr der erfolgreichste Landkreis in Deutschland werden. Melden Sie sich des-

halb auf www.stadtradeln.de/landkreis-karlsruhe unter der Fahne Ihrer Kommune oder des Landkreises an. Auch Personen aus nicht teilnehmenden Kommunen können unter der Fahne des Landkreises am STADTRADELN teilnehmen.

Zum Abschluss des STADTRADELNS organisiert der Landkreis am 20.07.2019 eine Sternfahrt aus 15 Kommunen im Landkreis zum Straßenfest in Karlsdorf. Sie können sich uns in jeder Kommune anschließen. Den genauen Abfahrtsort und die Zeit finden Sie auf der Seite <http://www.zeozweifrei.de/stadtradeln>.

In Bruchsal treffen sich alle Radelnden gegen 17.30 Uhr auf dem Bahnhofsvorplatz. Je-

der Teilnehmer bekommt am Ende der Tour einen Getränkegutschein.



Vom 13. bis 15. Juli

19. Reichsstadtfest Heildelshheim

Das traditionelle Reichsstadtfest im mittelalterlichen Gewand in den Gassen der ehemaligen Reichsstadt Heydolfesheim wird wieder mit viel Herzblut und Engagement von den teilnehmenden Heildelshheimer Vereinen ausgerichtet.

Erleben Sie Handwerker in historischer Kleidung bei ihrer Arbeit, sowie mittelalterliche Gruppen mit Spielszenen, Musik, Tanz und Gesang. Es kommen historische Gruppen, die die Ritterschaft des Mittelalters aufleben lassen - Fechtarbeiten, Trommlergruppen, Feuerjonglagen und Fahnschwingerdarbietungen sind zusätzliche Attraktionen. Zum umfangreichen Programm gehören auch eine mittelalterliche Tafely, eine mittelalterliche Modenschau, Turmführungen im historischen Katzenturm, Fahnschwinger- und Fanfarenzüge, der Gesang der Nachtwächter, ein Ritterparcours für die Kleinen, mittelalterliche Tänze – gerne auch

zum Mitmachen - und vieles mehr. Außerdem kommt aus unserer Partnerstadt Volterra wieder eine große Gruppe und bringt mit ihren Contraden (Stadtteilgruppen), Trommlern, Fahnschwingern und Musikern italienisches Flair und italienische Spezialitäten über die Alpen. Am Sonntagmorgen nach dem ökumenischen Festgottesdienst auf dem Kirchplatz wird das neugestaltete Wandgemälde mit der Darstellung des Koppentors an einer Hauswand in der Brettenerstraße feierlich eingeweiht. Händler und Verkaufsstände bieten Mittelalterliches für Groß und Klein, Gesundes und Nützliches und natürlich auch allerlei Tand. Darüber hinaus gibt es verschiedene sportliche Angebote wie Kegeln und Schießen, Ausstellungen und einen kleinen Vergnügungspark für die Kleinen. Die teilnehmenden Vereine haben in malerischen Innenhöfen, Zelten oder am Straßenrand einladende Stände aufgebaut

und sorgen mit lokalen Speisen und Getränken bestens für das leibliche Wohl.

Das drei Tage dauernde Fest beginnt am Samstag, den 13. Juli, 16.30 Uhr mit der Präsentation der mittelalterlichen Gruppen und einem Kanonendonner bei der Alten Reithalle. Eine Stunde später bewegen sich dann alle Gruppen bei einem Festumzug in Richtung Altstadt, wo auf dem Kirchturnplatz die Oberbürgermeisterin Frau Petzold-Schick den Fasanstich vornehmen wird. Danach laden die bunten Stände und Plätze der Händler, Gruppen und Vereine zum Verweilen ein. Da an allen Festtagen freier Eintritt ist, zeigt sich das Fest besonders familienfreundlich.

Informationen zu Programm und den teilnehmenden Vereinen gibt es auf www.reichsstadtfest-heildelshheim.de. Nutzen Sie die Anfahrt mit der Bahn RB17C (ehemals S9) - Haltestelle Heildelshheim Bahnhof. (mf)

Festprogramm

Samstag, 13.07.2019

16.30 Uhr	Präsentation der mittelalterlichen Gruppen, Bogenschützen, Fanfaren, Fahnschwinger, Trommler, Kanoniere beim Sportplatz
17.30 Uhr	Festumzug durch die Gassen, Marktplatz und Stadttor zum Kirchplatz mit allen mittelalterlichen Gruppen, Nachtwächtern und Türmern, Trommler, Fanfarenzüge, Fahnschwinger und Schulkinder der Dietrich-Bornhoeffer-Schule. Offizieller Festbeginn mit Fasanstich durch Frau OB Petzold-Schick auf der Bühne am Kirchturn
18.00 Uhr	Fanfarenzüge Heildelshheim und Volterra ziehen durchs Fest
19.00 Uhr	Trommlergruppe „Tamburi carini“ am Schafsbrunnen bei der Bürgerwehr
19.00 Uhr	Mittelalterliche Tänze bei der Stadtkapelle
19.30 Uhr	Trommler „Musici delle Contrade“ bei den Melkiwweilreider
20.00 Uhr	Modenschau mit mittelalterlichen Gewändern auf dem Kirchplatz
20.30 Uhr	Musiker „Gli allegri Erranti“ am Schafsbrunnen bei der Bürgerwehr
21.00 Uhr	Nachtwächter und Türmer singen beim Stadttor
21.30 Uhr	Mittelalterliche Tänze bei der Stadtkapelle
23.00 Uhr	Feuergruppe „Prometheus“ auf dem Kirchplatz

Sonntag, 14.07.2019

10.00 Uhr	Ökumenischer Festgottesdienst beim Kirchturnplatz. Der Posaunenchor, der ev. und kath. Kirchenchor werden den Gottesdienst
-----------	--

musikalisch bereichern. Zeitgleich wird auch der Kindergottesdienst stattfinden.

Im direkten Anschluss: Einweihung des neu gestalteten und von der Bürgerwehr Heydolfesheim finanzierten Wandgemäldes mit der Darstellung des Koppentors in der Brettenerstraße Nr. 5

Nach dem Gottesdienst: Festbeginn

Tafely auf dem Kirchplatz (ausverkauft)

„die tanzenden töne“

Gospelchor der kath. Gemeinde und die Tanzgruppe der Bürgerwehr Heydolfesheim am Schafsbrunnen bei der Bürgerwehr

BRIE (Bruchsaler Instrumental Ensemble) in der kath. Kirche (Schwabenstr. 18)

„die tanzenden töne“ - am Kirchturn-Platz

Kürze Stadtführung mit anschließender Besteigung des Katzenturms.

Treffpunkt: Schafsbrunnen in der Wettgasse bei der Bürgerwehr.

Trommler „Musici delle Contrade“ beim Stadttor

Duo Drehorgelspieler aus Durlach

Trommlergruppe „Tamburi carini“ am Schafsbrunnen bei der Bürgerwehr

18.30 Uhr 1. Fanfarenzug Bruchsal zieht durch die Gassen

18.30 Uhr Trommlergruppe „Tamburi carini“ auf der Bühne am Kirchturn

19.15 Uhr Aturien e.V., mittelalterliche Tänze zum Mittanzen auf dem Kirchplatz

20.00 Uhr Live Musik mit der Acoustic Band „Mangold“ beim FC

22.00 Uhr Feuerspektakel der Brettener Feuerbälle am Schafsbrunnen bei der Bürgerwehr mit Trommler und Tanzgruppe Pyramid Tribal Dance

Montag, 15.07.2019

11.00 Uhr Festbeginn mit Mittagstisch

Am Vormittag besuchen die Heildelshheimer Kindergartenkinder das Fest

18.00 Uhr Tanzgruppe der Bürgerwehr und der Melkiwweilreider auf dem Kirchplatz

18.30 Uhr Tanzgruppe der Bürgerwehr und der Melkiwweilreider am Schafsbrunnen bei der Bürgerwehr

18.30 Uhr Live Musik mit der Heildelshheimer Band „Fefsi / DC“ bei den Melkiwweilreider

20.00 Uhr Live Musik mit DEJAN beim OWK

20.30 Uhr Live Musik mit The Uptown Band in der Wettgasse, der Turnverein, die Bürgerwehr, die Stadtkapelle und der TC 76 laden ein

Was ist sonst noch so über die Festtage geboten?

- Schießwägen, Blasrohr und Kinderarmbrustschießen bei den KK-Schützen
- Ritterspiele für Kinder bei der TV-Jugend, Kegelbahn für Groß und Klein und dazu leckeres Popcorn
- Großherzoglich Badische Schützenbruderschaft schießt das Fest nach dem Faßantich an Vergnügungspark vor dem Stadttor

- Entspannungszeit bei der Stadtkapelle
- Mitmachangebot der Evang. Kirchengemeinde (Förderkreis Jugend und Gemeinde) Wettgasse bei der Kirche
- Mittelalterspiele und Bastelangebote (Wurfspielzeug-Indiaca herstellen) für Kinder. (Sa 19-21 Uhr, So 13-19 Uhr, Mo 17-19 Uhr)
- Saalbachquilterinnen: Präsentation von Arbeitstechniken und Quilts im Kirchgarten bei der Martinskappelle, Verlosung Sonntag 18.00 Uhr
- Heimatmuseum im Stadttor geöffnet: Sa 16-22 Uhr, So 14-22 Uhr
- Der Spinnkreis des Heimatvereins Wiesental führt „Spinnen an Spinnrädern“ vor

Mittelalterliches Lagerleben und Attraktionen

- Neibsheimer Armbrustschützen um Hans Entenkopf
- Krämer und Halunken aus Bretten bieten allerlei Waren feil
- Wascherinnen aus Bretten
- Bruderschaft der freien Zünfte zu Brettheim
- Bruchsaler Ritterschaft
- Die Hebammen zu Alt Brettheim
- Brettener Artillerie 1504 zeigt Ausrüstung und Kanonen
- Mittelalterliche Gruppe Stoßstock zieht durch die Gassen
- Trommlergruppe „Tamburi carini“ aus Bretten
- Obst und Gartenbauverein:
- Senzenkurs, die eigene Sense darf mitgebracht werden. So 13-16 Uhr in der Merianstraße
- Fahnschwinger und Fanfarenzüge
- Nachtwächter und Türmer u. a. aus Dilsberg
- Stelzenläufer

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick dankte dem „alten“ Gemeinderat Einer wichtigen, gesellschaftliche Aufgabe mitgewirkt

„Mit großem persönlichen Engagement haben Sie in nicht immer ganz einfachen Situationen die Interessen der Stadt Bruchsal vertreten. Sie haben über viele Jahre hinweg ein Ehrenamt ausgeübt, das nicht leichter geworden ist. Heute hinterlassen Sie ein gut bestelltes Haus“, sagte Cornelia Petzold-Schick. Würdevoll war die Verabschiedung des „alten“ Gemeinderates am Ende der letzten Sitzung dieser Verwaltungsperiode. In ihrem Rückblick lud Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick zu einer Zeitreise ein. Dabei ließ sie die großen und kleinen Ereignisse der endenden Amtszeit Revue passieren – verbal und visuell. Der Bogen reichte von „Dauerthemen“ wie der Bahnstadt, „dem Stadtentwicklungs-konzept in dieser Verwaltungsperiode schlechthin“, über das Radverkehrskonzept, „einem Maßnahmenkatalog für die kommenden zehn bis 15 Jahren“, und der Herausforderung der Flüchtlingsströme, „die gemeinsam gemeistert wurde“ bis hin zum einjährigen Bürgerdialog „Bruchsal wächst“. Sie erinnerte aber auch an Ereignisse in den einzelnen Jahren unter anderem an den 60. Geburtstag der Badischen Weinstraße (2014), die Heimattage und die erste Stolpersteinverlegung (2015), den Start des E-Carsharing-Projekts „zeozweifrei unterwegs“

(2016), die Auszeichnung Fairtrade-Stadt Bruchsal (2017), den Zuschlag für das Projekt Digital Hub Bruchsal Kraichgau (2018) sowie das Landeskinderturnfest (2019).

„Hinter uns liegen Jahre einer intensiven Arbeit, die spannend war, aber auch ein hohes Maß an Belastung bedeutete“, machte die Stadtchefin deutlich. So tagte der Gemeinderat 58 Mal und verhandelte dabei 779 öffentlichen sowie 496 nichtöffentliche Tagesordnungspunkte. Hinzu kamen die Sitzungen der verschiedenen Ausschüsse: Der Verwaltungs- und Finanzausschuss (53 Mal mit 300 Tagesordnungspunkten), der Ausschuss für Umwelt und Technik (58 Mal mit 427 Tagesordnungspunkten), der Personalausschuss (26 Mal) und der Ältestenrat (29 Mal). Doch nicht nur die zeitliche Belastung sei groß gewesen, auch die Auseinandersetzung mit Sachfragen habe immer einen großen Einsatz bei der ehrenamtlichen Tätigkeit bedeutet, insbesondere in der Themenvielfalt und in der Qualität der Anforderungen. „Sie können auf Ihre Arbeit in diesem Gremium mit dem Bewusstsein zurückblicken, an einer wichtigen gesellschaftlichen Aufgabe mitgewirkt zu haben. Die Stadt hat Fortschritte gemacht, die Ihrem Einsatz zu verdanken sind“, so Cornelia Petzold-Schick.



Die letzte öffentliche Sitzung des scheidenden Gemeinderates endete mit der Verabschiedung der Mitglieder, die dem neuen Gremium, das am 23. Juli seine konstituierende Sitzung hat, nicht mehr angehören. Werner Sorge (Die Linke): Amtszeit vier Jahre, nachgerückt für Thurid Feldmann Dr. Bernd Reißer (AfD/Alfa/parteilos/jetzt Aufbruch Bruchsal): Amtszeit fünf Jahre Hans-Jörg Betz (SPD): Amtszeit fünf Jahre Thomas Barth (CDU): Amtszeit fünf Jahre Claudia Manke (CDU): Amtszeit sechs Jahre, nachgerückt 2013 für Wolfgang Dörr Für 30 Jahre (von 1989 bis 2019) Mitglied im Gemeinderat wurde Jürgen Schmitt (SPD/Fraktionsvorsitzender) geehrt. Für sein großes kommunalpolitisches Engagement erhielt er die Ehrennadel in Gold des Deutschen Städtetages sowie die Ehrenmedaille der Stadt Bruchsal. Für 35 Jahre kommunalpolitisches Engagement wurde Johann Gaugenrieder (Freie Wähler) geehrt. Davon 15 Jahre im Gemeinderat (1999 bis 2004/2009 bis 2019), 25 Jah-

re (1984 bis 2009) Ortschaftsrat Helmsheim, 15 Jahre Ortsvorsteher (1994 bis 2009). 2014 erhielt er die Ehrennadel in Gold des Deutschen Städtetages und jetzt die Ehrenmedaille der Stadt Bruchsal.

Für 40 Jahre Tätigkeit im Gemeinderat, davon 27 Jahre ehrenamtliche Stellvertreterin des Oberbürgermeisters/der Oberbürgermeisterin (1992 bis 2019) wurde Helga Langrock (SPD) geehrt. 2015 erhielt sie die Ehrenmedaille der Stadt Bruchsal, 2012 das Bundesverdienstkreuz durch Bundespräsident Gauk. Anfang 2020 wird ihr die Ehrennadel in Gold mit Lorbeer des Deutschen Städtetages verliehen.

Für 45 Jahre kommunalpolitisches Engagement, 35 Jahre als Gemeinderat (seit 1984), 41 Jahre im Ortschaftsrat Heildelshelm (1975 bis 2016), 28 Jahre Ortsvorsteher (1986 bis 2014) wurde Valentin Gözl (CDU) geehrt. 2014 erhielt er die Ehrennadel in Gold mit Lorbeer des Deutschen Städtetages. Jetzt wurde er mit der Ehrenmedaille der Stadt Bruchsal ausgezeichnet.

AUF EIN WORT



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ein sonniges und ereignisreiches Wochenende liegt hinter uns. Der Landesposaunentag und das Schlossfest konnten bei herrlichem Wetter stattfinden. Ich habe mich sehr über den großen Zulauf gefreut. Vor allem aber hat mich der reibungslose Ablauf beider Veranstaltungen nebeneinander und gemeinsam begeistert. Dieses einzigartige Zusammenspiel findet man nicht oft. So konnten die Besucher/-innen des Schlossfestes gleichzeitig auch den Klängen von rund 1.500 Bläser/-innen beim Choralblasen im Ehrenhof des Schlosses lauschen. Bedanken möchte ich mich bei den Mitgliedern der Vereine, die auch in diesem Jahr das Schlossfest wieder mit viel Energie auf die Beine gestellt haben. Trotz der erschwerten Rahmenbedingungen, dass gleichzeitig der Landesposaunentag stattfand, haben sie sich unermüdlich engagiert. So haben sie auch dieses Schlossfest wieder zu einem unvergesslichen Event gemacht und die Gäste aus nah und fern mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt. Solche Veranstaltungen leben vom Engagement der Ehrenamtlichen! Ich bedanke mich deshalb sehr herzlich bei Ihnen allen!

Doch kaum sind die einen Feierlichkeiten vorüber, stehen auch schon die nächsten an. An diesem Wochenende findet das Reichstadtfest in Heildelshelm statt. Drei Tage lang können Sie sich dort wieder in mittelalterliche Zeiten versetzen lassen. Aber das war noch nicht alles: Das wohl größte Fest in diesem Monat ist das Ortsjubiläum Helmsheim. 1250 Jahre gibt es zu feiern. Ein großer Festumzug läutet die Feierlichkeiten ein, die drei Tage dauern werden. Ich freue mich sehr darauf, dieses besondere Jubiläum gemeinsam mit Ihnen zu feiern und lade Sie recht herzlich dazu ein!

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Mit „moritz“ jetzt auch in die Stadtteile und die Umlandgemeinden

Stadtwerke Bruchsal erweitern auf vielfachen Wunsch die Reichweite des „moritz“-E-Rollersharing-Systems

Seit mittlerweile einem guten Vierteljahr ist „moritz“, der E-Roller für Bruchsal, mit 21 Exemplaren offiziell am Start. In den zahlreichen Gesprächen und Begegnungen mit der Bruchsaler Bevölkerung während der ersten Promotions-Wochen an unterschiedlichen Standorten in der Kernstadt und in ausgewählten Einkaufszentren hatte das „moritz“-Team der Stadtwerke Bruchsal geduldig alle Fragen zum Bruchsaler E-Rollersharing beantwortet, das System der Free-Floating-Zone – auch mittels Tablet-PC – anschaulich erklärt, mit der „moritz“ zunächst gestartet war, und konstruktive Wünsche nach einer möglichen Erweiterung derselben entgegengenommen und gesammelt. Hierbei hatten die Stadtwerke immer die Machbarkeit in Relation zur Wirtschaftlichkeit im Hinterkopf. In der Vergangenheit war die Reichweite zunächst auf die Bruchsaler Kernstadt begrenzt. Man konnte selbstverständlich auch da schon alle Ziele außerhalb der definierten Free-Floating-Zone im Radius von 50 Kilometern (bei einer Akku-Reichweite von insgesamt 100 Kilometern) erreichen, hatte allerdings nur die Möglichkeit den „moritz“-E-Roller im Parkmodus abzustellen. Das wiederum bedingte, dass die Uhr weiterlief, und Kosten von 11 Cent pro Minute anfielen. Ein Beenden der Miete ist außerhalb der Free Floating Zone nicht möglich. Nach der erfolgreichen Einführung von „moritz“ optimieren

die Stadtwerke Bruchsal jetzt auf vielfachen Wunsch die Reichweite des umweltfreundlichen wie angenehm geräuscharmen E-Rollers mit einer Erweiterung der Free Floating Zone um viele zusätzliche kleinere Zonen an attraktiven Punkten in Bruchsal und erhoffen sich dadurch eine noch größere Akzeptanz des E-Rollersharing in Bruchsal, um Bruchsal und um Bruchsal herum. Darüber konnte sich „moritz“ bisher nicht beklagen, hatten unter anderem schon die BTMV Interesse an geführten Stadtbesichtigungen mit „moritz“ signalisiert, oder eine Gruppe von zehn Rollern einen Tagesausflug mit „moritz“ nach Rheinland-Pfalz, in die Domstadt Speyer unternommen. – Jetzt erhält im Zuge der Erweiterung der Free Floating Zone zusätzlich jeder der fünf Bruchsaler Stadtteile, Büchenau, Untergrombach, Obergrombach, Helmsheim und Heildelsheim, seine eigene kleine Free Floating Zone und damit verbunden die Fans des gepflegten Cruisens auf zwei Rädern im Retrostyle die Möglichkeit, mit „moritz“ nicht nur in die Stadtteile zu fahren, sondern den Roller ebenda auch abzustellen und die Miete zu beenden, bzw. ihn im Stadtteil auszuleihen, um von dort in die Kernstadt oder andere Stadtteile zu fahren. Über die Sommermonate wird zudem den Besuchern der Freibäder in Heildelsheim und Obergrombach die Möglichkeit eröffnet, mit „moritz“ zum Badevergnügen zu gelangen. Darüber hinaus

werden zusätzlich Zonen in den Umlandgemeinden Forst, Karlsdorf-Neuthard und Hambrücken, eingerichtet. Die Stadtwerke hatten ursprünglich klein angefangen mit „moritz“, dem E-Roller für Bruchsal, um erst einmal die Logistik und die Prozesse kennenzulernen und zu beherrschen. Mit der Erweiterung des Systems reagieren die Stadtwerke auf die Wünsche in der Bevölkerung und kommen so deren Bedürfnissen an Mobilität entgegen. – Infos über „moritz“ findet man übrigens rund um die Uhr auf der Homepage des E-Rollers für Bruchsal unter www.moritz-bruchsal.de.
tw



Die Erweiterung der „moritz“ Free Floating Zone schlägt jetzt Brücken in die fünf Bruchsaler Stadtteile und darüber hinaus in einige Umlandgemeinden.
Foto: SWB

Auf dem Flurstück der PV-Freiflächenanlage „Seelach“ wird ge-mäh-t

Schafe als natürliche Rasenmäher auf vier Beinen halten das Gras kurz und verdichten den Boden

PV-Freiflächenanlage „Seelach“, 13 Uhr. Im Autoradio läuft „Zu heiß“ vom Farin Urlaub Racing Team. Im Fahrzeuginnern ist es... zu heiß. Während der Schäfer Endercan Bolat noch auf sich warten lässt, ruft von irgendwoher der Schwarzwaldelch sein charakteristisches: „Mööh!“. Ob's an der Hitze liegt? Eine Art akustische Fata Morgana? Was wie eine fiktive Szene aus einem Wim-Wenders-Film anmutet, ist hochsommerliche Realität irgendwo auf Bruchsaler Gemarkung, im gefühlten Niemandsland, am Rande der A5: In flirrender Hitze nähert sich schaukelnd ein älterer Kastenwagen über die staubtrockene Zufahrt zur PV-Freiflächenanlage „Seelach“. Der vermeintliche Elch entpuppt sich als Suffolk- oder Schwarzkopf-Schaf, bekannt aus Film und Fernsehen dank seinem prominenten Familienmitglied Shaun, dem Schaf. Schäfer Bolat ist gelernter Holzfachwerker und Schreiner, hat auch schon im Tiefbau gearbeitet, betrieb den Schäferberuf seit 2010 zunächst nur als Hobby, jetzt ist er mit den Tie-

ren „fest verbunden“. Die Stadtwerke waren auf Bolat zugegangen, weil sie für das rund 7.000 m² große Grundstück einen Schäfer mit seinen Nutztieren suchten. Der Vorschlag, die natürlichen Rasenmäher auf vier Beinen rund um die Module der PV-Freiflächenanlage einzusetzen, stieß bei ihm auf spontane Gegenliebe.

Seine Schafe sorgen als nützliche Helfer dafür, dass das Gras unter den Modulen der PV-Freiflächenanlage schön kurz gehalten und gleichzeitig beim Fressen der Boden unter ihren Hufen verdichtet wird. Zugleich liefern sie als Nutztiere Wolle und Fleisch. Die kleine Herde besteht aus 10 Muttertieren, acht Lämmern und einem Bock. Heute ziehen die mähenden Wollknäuel allerdings die Beschattung durch die PV-Module der sengenden Sonne vor, haben quasi „Null Bock!“. Als der Schäfer zum Füttern seiner Nutztiere über den zusätzlichen inneren Weidezaun klettert, empfängt ihn Hans-Georg mit gesenktem Haupt, um ihn spielerisch auf die (nicht vor-

handenen) Hörner zu nehmen. Wenn er seinen „Harem“ in Gefahr sieht, ist allerdings Vorsicht geboten, denn in diesem Fall greift der Bock Eindringlinge bisweilen hinterrücks an. Eine Futterkrippe, ein Kunststoffwassertank und ein Tank aus Zinkblech vervollständigen die ländliche Idylle. Das Trinkwasser für seine Vierbeiner bekommt Schäfer Bolat von den Stadtwerken gestellt. Seine Tiere sind ganzjährig im Einsatz. Außerdem sind sie recht wählerisch, denn sie fressen nicht alles, was auf dem Boden unter der PV-Anlage wächst. Was stehen bleibt, wird vom Schäfer gemäht. Sobald sich Bolat den Tieren nähert, ziehen sie sich in einem ersten Reflex vor ihm zurück. Kaum öffnet er aber den Kofferraum seines Transporters und holt das Futter heraus, stürmen die Tiere auf ihn zu, denn sie wissen sofort, dass es etwas zu fressen gibt.
tw

Impressionen vom Landesposaunentag und vom Schlossfest



▲ Kleine Tänzerinnen auf der Schlossfestbühne
Foto: Schäufele



▲ Viele Besucher waren beim Schlossfest und genossen die Angebote der Vereine und Gastronomen. Foto: Schäufele



▲ Erholung für die Kleinen gab es bei einer Hüpfburg.
Foto: Schäufele



▲ Eröffnung des Landesposaunentags durch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick auf dem Marktplatz.
Foto: Schäufele



▲ Viele Musiker/-innen wirkten bei der Eröffnung mit.
Foto: Schäufele



▶ Das 17. Bruchsaler Schlossfest war wieder gut besucht. Zu später Stunde tummelten noch weitere Besucher/-innen auf dem Schlossplatz. Foto: Geider

Amtliche Bekanntmachungen

Ortschaftsrat Büchenau

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am **Montag, 15.07.2019, um 19:00 Uhr** im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

Tagesordnung

- 1 Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates Büchenau
Vorlage: 0169/2019
- 2 Wahlvorschlag zum/zur neuen Ortsvorsteher/-in und dessen/deren Stellvertreter/-in
Vorlage: 0170/2019
- 3 Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 01.07.2019 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- 4 Bürgerfragestunde
- 5 Bekanntgaben
- 6 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 7 Offenlage des Protokolls vom 01.07.2019

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 08.07.2019

Marika Kramer, Ortsvorsteherin

Vorreiter beim Thema Breitbandversorgung für Büchenau

Marika Kramer verabschiedete Ole Gunzenhäuser aus dem Ortschaftsrat

Zehn Jahre lang war Ole Christian Gunzenhäuser Mitglied im Büchenauer Ortschaftsrat. Jetzt verabschiedete ihn Ortsvorsteherin Marika Kramer aus dem Gremium und bedankte sich für sein Engagement.

„An vielen Entscheidungen, die die Lebensqualität für die Bürgerinnen und Bürger verbessert haben, hast du mitgewirkt“, sagte Kramer. „Beim Thema Breitbandversorgung warst du Vorreiter und hast die ersten Kontakte zur Telekom geknüpft.“ Ole Gunzenhäuser habe mit seiner ruhigen Sachlichkeit immer wieder dazu beitragen, Kompromisse zu finden und Handlungsspielräume nutzbar zu machen für den Ortsteil, sagte Kramer. Ebenfalls aus dem Büchenauer Ortschaftsrat ausgeschieden ist Markus Münch.

Martina Schäufele



Verabschiedung von Ole Gunzenhäuser
Foto: Schäufele

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Ortschaftsrat Büchenau



Ehrung von Friedbert Knoch

Foto: Schäufele

erfordere viel Einsatz – „mehr als die Öffentlichkeit manchmal denkt“, sagte Kramer. „Man muss ein bisschen Jurist sein, ein bisschen Ingenieur, Architekt, Pädagoge, manchmal Psychologe.“ Friedbert Knoch bringe sich in alle Themen mit Sachverstand und Leidenschaft ein. Die Ortsvorsteherin bedankte sich bei Friedbert Knoch für sein Engagement.

Martina Schäufele

„Sanierungsbedarf ist gegeben“

„Sanierungsbedarf ist gegeben, das stellen wir in vielen Gesprächen mit Hauseigentümern in Büchenau fest“, sagt Dieter Gohl vom Stadtplanungsamt. In der jüngsten Sitzung des Ortschaftsrates berichtete er über den Sachstand von Vorbereitenden Untersuchungen (VU) und Integriertem Stadtentwicklungskonzept (ISEK) für die Sanierung „Alter Ortskern“. Einige Eigentümer hätten schon mit der Sanierung ihrer Häuser begonnen, bei anderen sei jahrelang gar nichts gemacht worden und deshalb eine Generalsanierung notwendig. „Eine Förderung würde es an vielen Stellen leichter machen“, so Gohl. „Die sinnvolle Abgrenzung für ein Sanierungsgebiet ist noch festzulegen.“ Denn, so Gohl: „Alter Ortskern‘ ist lediglich ein Arbeitstitel, die Grenzen deshalb verschiebbar.“ Um den Ortsrand mit dem Scheunengürtel zu erhalten und Stellplätze und Innenhöfe zu schaffen, müsse eine Lösung gefunden werden. Der Bebauungsplan „Westlich Au in den Buchen“ werde deshalb überarbeitet.

Mit einer möglichen öffentlichen Nutzung von Gebäuden als Bürgerhaus oder Jugendtreff und mit einem Verkehrskonzept für Büchenau müsse sich der Ortschaftsrat in der kommenden Wahlperiode beschäftigen.

Zustimmung vom Ortschaftsrat gab es für die Pläne für das Hofcafé „Schäffner“: Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Neutharder Straße 19“. „Um das Hofcafé genehmigen zu können, brauchen wir einen Bebauungsplan“, erklärte Stadtplaner Hartmut Ayrle. Eva Poser von der BHM Planungsgesellschaft mbH stellte dem Rat die Planinhalte vor.

Birgit Welge von der kommunalen Wirtschaftsförderung informierte den Ortschaftsrat: „Die Bäckerei Mack zieht in die ehemalige Sparkassenfiliale. Der Nutzungsänderungsantrag muss noch vorgelegt werden.“

Martina Schäufele

Ortschaftsrat Heildesheim

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildesheim findet am **Dienstag, 16.07.2019, um 20:00 Uhr** im Rathaussaal Heildesheim statt.

Tagesordnung

- 1 Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates Heildesheim
Vorlage: 0171/2019
- 2 Bildung der Fraktionen und Benennung des/der Fraktionsvorsitzenden
- 3 Benennung der Urkundspersonen für die Gegenzeichnung der Protokolle
- 4 Wahlvorschlag zum/zur neuen Ortsvorsteher/-in und dessen/deren Stellvertreter/-in
Vorlage: 0172/2019
- 5 Vorschläge des Ortschaftsrates für die Wahl eines Vertreters/einer Vertreterin und eines Stellvertreters/einer Stellvertreterin in der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Weisach- und Oberes Saalbachtal
- 6 Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 02.07.2019 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- 7 Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
- 8 Bekanntgaben
- 9 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 10 Offenlage des Protokolls vom 02.07.2019

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 08.07.2019

Inge Schmidt

Ortsvorsteherin

Sitzung des Heildesheimer Ortschaftsrates

Verabschiedungen und Ehrungen

Bruchsal-Heildesheim (klu). Die Kommunalwahlen Ende Mai haben auch beim Heildesheimer Ortschaftsrat für personelle Veränderungen gesorgt. Bei der jüngsten Sitzung im Rathaus des Bruchsaler Stadtteils konnte Ortsvorsteherin Inge Schmidt gleich mehrere Personen mit Urkunde und einem Wandbild verabschieden. Dietrich Krüger, der allerdings ebenso wie Matthias Goll und Oliver Müller nicht anwesend sein konnte, wurde für seine 20-jährige Mitglied-

schaft zudem mit der silbernen Ehrennadel des Städtetages Baden-Württemberg ausgezeichnet. Bernd Feßenbecker wurde für sein 15-jähriges und Matthias Goll für sein zehnjähriges ehrenamtliches Wirken geehrt. Jeweils fünf Jahre lang waren Roswitha Stuck und Dr. Robert Vogt Mitglied im Heidelheimer Ortschaftsrat. Nach zwei Jahren ist Oliver Müller aus diesem Gremium ebenfalls ausgeschieden. Nicht mehr zur Wahl stellte sich am 26. Mai auch Inge Schmidt, die seit einem Vierteljahrhundert im Heidelheimer Ortschaftsrat Sitz und Stimme hat und 1914 die Nachfolge von Valentin Gölz als Vorsitzende angetreten hatte. Ihre Amtszeit wird bei der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Ortschaftsrates am 16. Juli enden, wenn der Vorsitz neu vergeben wird. Die stellvertretende Ortsvorsitzende Sigrid Gerdau lobte das jahrzehntelange Engagement von Inge Schmidt für ihre Heimatgemeinde und brachte dies mit einem Blumenstrauß zum Ausdruck.



Verabschiedungen im Heidelheimer Ortschaftsrat: (v.l.) Dr. Robert Vogt, Inge Schmidt, Bernd Feßenbecker und Roswitha Stuck. Foto: Klumpp



Mit Blumen und einem Weingeschenk dankte Sigrid Gerdau der Vorsitzenden Inge Schmid für ihre 25-jährige Tätigkeit als Mitglied des Heidelheimer Ortschaftsrates Foto: Klumpp

Auf der Tagesordnung der Sitzung des Heidelheimer Ortschaftsrats standen auch die Erweiterung des Kindergartens „Sankt Martin“ sowie der Neubau der Kita „Der Gute Hirte“. Bauamtsleiter Oliver Krempel und Architektin Michaela Heil erläuterten den Stand der Planungen. „Sankt Martin“ werde um eine Ü3-Gruppe erweitert, wobei sich bei einem erhofften Zuschuss in Höhe von 120.000 Euro die Gesamtkosten auf 950.000 Euro belaufen würden. Der Baubeginn ist auf Oktober 2019 terminiert, während mit der Fertigstellung ein Jahr später gerechnet wird. Der Abriss des Kindergartens „Der Gute Hirte“ ist im April 2020 vorgesehen. Baubeginn der neuen Kita für sechs Gruppen ist dann im Sommer des nächsten Jahres, wobei die Einweihung im Frühjahr 2022 erwartet werde. Während der Bauzeit sollen auf dem Römerplatz Container für die Betreuung der Kinder aufgestellt werden.

Die Kosten für den Neubau belaufen sich auf 5,5 Millionen Euro. Hinzu kommen Abbruchkosten von 200.000 Euro sowie für die Aufstellung und Miete der Container 620.000 Euro. Der Heidelheimer Ortschaftsrat beschloss einstimmig die Antragstellung an die Stadt Bruchsal, die benötigten Finanzmittel zu genehmigen.

Ortschaftsrat Helmsheim

„Erfahrung, Engagement und Wissen für Helmsheim“

Ortsvorsteherin Tatjana Grath verabschiedete fünf Ratsmitglieder



v. l.: Steffen Huber, Marianne Vogel, Jennifer Schlösser, Ortsvorsteherin Tatjana Grath, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Ingelore Sautter, Thomas Markofsky Foto: Schäufole

„Mit euch verlieren wir zusammengerechnet 62 Jahre Engagement, Erfahrung und Wissen“, sagte Ortsvorsteherin Tatjana Grath und verabschiedete fünf Mitglieder aus dem Helmsheimer Ortschaftsrat: Steffen Huber, Thomas Markofsky, Ingelore Sautter, Jennifer Schlösser und Marianne Vogel.

Alle fünf haben sich für die neue Legislaturperiode nicht mehr zur Wahl gestellt. „Ihr alle habt euch während eurer Amtszeit nicht nur mit Herz und Engagement für die Belange von Helmsheim eingesetzt, sondern euer Amt mit großem Verantwortungsbewusstsein und Weitblick ausgeübt“, sagte die Ortsvorsteherin. Nach 25 Jahren Amtszeit schieden Marianne Vogel und Ingelore Sautter nun aus dem Gremium aus. „Vor 25 Jahren waren wir die ersten Frauen im Rat“, erzählten sie. Eine große Herausforderung sei der Kampf um die Verwaltungsstelle gewesen, als man diese wegen Renovierungsbedürftigkeit auf den Prüfstand stellte, so Sautter.

Mit Steffen Huber verabschiedete Grath ihren Stellvertreter der vergangenen fünf Jahre. Wie Huber war auch Jennifer Schlösser für eine Amtszeit Mitglied im Helmsheimer Ortschaftsrat. Thomas Markofsky wurde im Januar 2017 vereidigt als Nachrücker von Cornelia Krieger-Geupel. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick dankte der Ortsvorsteherin und dem gesamten Gremium für sein Engagement für den Ortsteil - jetzt insbesondere für die 1250-Jahrfeier. „Der soziale Kitt ist in Helmsheim besonders hervorzuheben“, so Petzold-Schick.

Eine lebendige Städtepartnerschaft über 1100 Kilometer hinweg – mit Gornja Radgona in Slowenien – sei zudem nicht selbstverständlich. Für ihr Engagement für den „europäischen Gesamtgedanken“ bedankte sich die Oberbürgermeisterin bei Ingelore Sautter.

Martina Schäufole

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Ortschaftsrat Helmsheim

Ehrung des Städtetags: Ortsvorsteherin Tatjana Grath überreichte Edwin Bucher die goldene Ehrennadel und eine Ehrenurkunde für seine 30-jährige Gremiumsmitgliedschaft im Helmsheimer Ortschaftsrat.

Für ihre 25-jährige Mitgliedschaft im Ortschaftsrat Helmsheim überreichte Tatjana Grath Ehrennadel und Urkunde der Stadt Bruchsal an Marianne Vogel und an Ingelore Sautter.

Martina Schäufole



Tatjana Grath überreichte Edwin Bucher die goldene Ehrennadel Foto: Schäufole



Ehrendieler und Urkunde der Stadt Bruchsal an Marianne Vogel und an Inge Sautter
Foto: Schäuufele

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heidelheim findet am **Dienstag, 16. Juli, um 20 Uhr** im Rathaussaal Heidelheim statt.

Tagesordnung

1. Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates Heidelheim
Vorlage: 0171/2019
2. Bildung der Fraktionen und Benennung des/der Fraktionsvorsitzenden
3. Benennung der Urkundspersonen für die Gegenzeichnung der Protokolle
4. Wahlvorschlag zum/zur neuen Ortsvorsteher/-in und dessen/deren Stellvertreter/-in
Vorlage: 0172/2019
5. Vorschläge des Ortschaftsrates für die Wahl eines Vertreters/einer Vertreterin und eines Stellvertreters/einer Stellvertreterin in der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Weisach- und Oberes Saalbachtal
6. Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 02.07.2019 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
7. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
8. Bekanntgaben
9. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
10. Offenlage des Protokolls vom 02.07.2019

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Inge Schmidt

Ortsvorsteherin

Ortschaftsrat Obergrombach

Einladung Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach findet am Donnerstag, 18.07.2019, um 19.00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Obergrombach statt.

Tagesordnung

1. Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates Obergrombach
Vorlage: 0175/2019
2. Wahlvorschlag zum/zur neuen Ortsvorsteher/-in und dessen/deren Stellvertreter/-in
Vorlage: 0176/2019
3. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
4. Bürgerfragestunde
5. Bekanntgaben

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 08.07.2019

Jens Skibbe

Ortsvorsteher

Aus dem Jugendgemeinderat

Nächste Sitzung des Jugendgemeinderats am 11. Juli 2019

Bruchsal (PM) | Die nächste öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates findet statt, am **Donnerstag, 11. Juli, 18 Uhr im Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27.**

Interessierte Jugendliche sind herzlich eingeladen, ihre Ideen einzubringen.



Tagesordnung:

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Weitere Planung der Umweltaktionen
3. Berichte der Projektgruppen
4. Youth Congress
5. Organisatorisches und Termine
6. Anfragen und Sonstiges

Für weitere Informationen steht die Geschäftsstelle des Jugendgemeinderates im Amt für Familie und Soziales zur Verfügung unter Tel.: 07251/79-5697 oder per Mail an jugendgemeinderat@bruchsal.de

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

21. Juni

Alexander Andreas Horzel, Eltern: Kristina Angelina Horzel geb. Wörmer und Lars Manfred Horzel, Weingartener Str. 14, Bruchsal

Sterbefälle

26. Juni

Traute Johanna Emma Bischoff geb. Trausel, Maximilian-von-Welsch-Str. 16, Bruchsal

28. Juni

Adolf Markus, Eschenweg 29, Bruchsal

01. Juli

Rudolf Walter Beismann, Eichenweg 13, Bruchsal

02. Juli

Georg Hochstein, Friedrich-Silcher-Str. 28, Bruchsal
Edith Kraut geb. Hardung, Markgrafenstr. 54 A, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

11. Juli

Herbert Anton Krotz, Im Sand 5
Walter Ernst Jung, Weiherbergstr. 22
Edelgard Borchert, Danzberg 26

70 Jahre
70 Jahre
75 Jahre

12. Juli

Dr. Anton Neff, Berliner Str. 98
Gisela Waltraud, Werstein
Ilka Gabriele, Duttenhofer
Gönül, Özbayram

70 Jahre
70 Jahre
70 Jahre
70 Jahre

13. Juli

Elfriede Schmidt, Kantstr. 38

80 Jahre

14. Juli

Günther Otto Richter, Roman-Heiligenthal-Weg 6
Brigitte Elli Nuffer, Markgrafenstr. 7

75 Jahre
75 Jahre

15. Juli

Gerhard Albert Hiller, Schlittengasse 8
Marianne Gretter, Burggrundstr. 53
Mara Sayer, Tannenweg 28

80 Jahre
80 Jahre
75 Jahre

16. Juli

Nedjeljko Tokic, Flüßelweg 1
Waldemar Tempel, Josef-Heid-Str. 37

70 Jahre
70 Jahre

Aus der Stadt Bruchsal

Projekt Pari-Pari eine Disco für alle!

Am 26. Juli, 18 Uhr startet in der FABRIK MUSICCLUB BRUCHSAL ehemals Rockfabrik eine Disco für Jung und Alt, für Menschen mit und ohne Handicap.

Musik aus den 70er- und 80er-Jahren wird aufgelegt von Urgestein Tanja Heneka und DJ Chris.

Es wird gegrillt, der Eintritt ist frei.

Kommen Sie in die Fabrik und bringen Ihre Freunde mit.

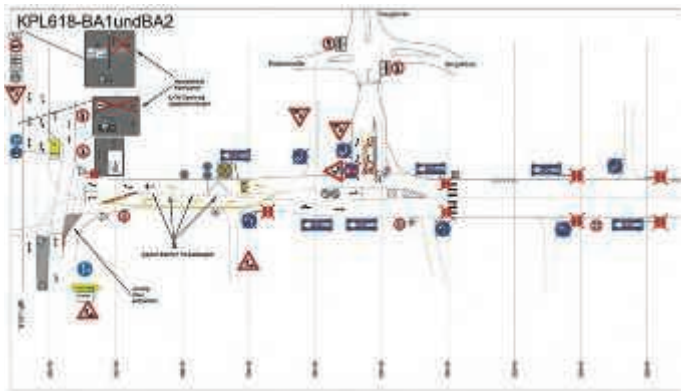
Initiatorin Helga Jannakos und alle Beteiligten freuen sich über Ihr zahlreiches Erscheinen!



Sanierung der B 35 weiterhin im Zeitplan

Die Dauerbaustelle auf der B 35 zwischen den Abfahrten Heidelberg „Schwallenbrunnen“ und Bruchsal „Golfplatz“ / „Silberhölle“ soll bis spätestens Mitte August beendet sein. „Wir rechnen derzeit mit einer vollständigen Freigabe um den 7. August“, sagt Manfred Schmitt von der Verkehrs- und Polizeibehörde der Stadt Bruchsal. „Die Umlegung der Verkehrsführung auf die bereits fertiggestellte Fahrbahn erfolgte planmäßig zum Ende der 27. Kalenderwoche am 4./5. Juli.“

Die Belastung der Anwohner in der Württemberger und der Duracher Straße sei zwar beträchtlich, sagt Schmitt, aber der Verkehr laufe wesentlich besser als befürchtet trotz des massiven Schwermastverkehrs auf der Umleitungsstrecke. „Die gefahrenen Geschwindigkeiten sind moderat und es sind keine weiteren Halteverbote geplant“, heißt es aus dem Rathaus. „Wir werden die Ampelschaltungen in der Umleitung für die Fahrzeuge und für die Fußgänger noch einmal unter die Lupe nehmen und gegebenenfalls nachjustieren.“



Plan B35

Kindertag der Polizei

Polizeipräsidium Einsatz
Hochschule für Polizei

- ★ kostenlose Spaß- und Erlebnisaktionen
- ★ preiswerte Verpflegung

Bruchsaler Polizei-Areal
Dittmannswiesen 64
76646 Bruchsal

01.08.2019
10.00 bis 16.00 Uhr

POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG

Engagementbüro

Deutscher Nachbarschaftspreis 2019 – Engagement vor deiner Haustür

Der Deutsche Nachbarschaftspreis geht in die 3. Runde! Mit dem bundesweiten Wettbewerb will die Stiftung nebenan.de aktive Nachbarn und nachbarschaftliche Projekte auf Länder- und Bundesebene auszeichnen, die sich für ein offenes, solidarisches und demokratisches Miteinander einsetzen und **das WIR gestalten**.



Jeden Tag engagieren sich überall in Deutschland Nachbarn für Nachbarn. Damit leisten sie im Kleinen einen großen und wichtigen Beitrag für unsere Gesellschaft. Denn Nachbarschaft ist neben Beruf, Familie und Freunden eine weitere wichtige soziale Säule für unser Wohlbefinden. Eine starke und lebendige Nachbarschaft wirkt im Kleinen und verbessert unsere Lebensqualität dort, wo wir die meiste und wertvollste Zeit verbringen. Umso wichtiger ist es, das nachbarschaftliche Engagement wertzuschätzen, zu unterstützen und in die Breite zu tragen.

Gesucht werden kleine und große Nachbarschaftsaktionen mit Vorbildcharakter, die

- Begegnungen schaffen = Projekte, die ein offenes Miteinander im lokalen Umfeld fördern.
- Brücken bauen = Projekte, die interkulturellen und/oder generationsübergreifenden Austausch fördern.
- Chancen ermöglichen = Lokale Beteiligung, die es Nachbarn ermöglichen, ihre Potenziale einzubringen.
- Viertelverschönerung vorantreiben = Aktionen, die zur sichtbaren Aufwertung des Wohnumfeldes beitragen.
- Nachbarschaftshilfe erleichtern = Projekte, die in besonderer Weise Nachbarschaftshilfe verankern.

In diesen Kategorien können sich engagierte Nachbarn, Nachbarschaftsvereine, Stadtteilzentren, gemeinnützige Organisationen und Sozialunternehmen **noch bis zum 29. Juli 2019 bewerben** (auch online unter www.nachbarschaftspreis.de/mitmachen). Die Preisgelder haben einen Gesamtwert von über 50.000€.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.nachbarschaftspreis.de

Bei Fragen zum Preis oder einem Projektvorschlag, bitte direkt an die Nebenan-Stiftung wenden (E-Mail: kontakt@nebenan-stiftung.de oder 030 346 55 77 62).

Sprechstunde für Engagement-Suchende

Auf der Suche nach einem passenden ehrenamtlichen Engagement?

Ohne Voranmeldung, kostenfrei und ganz unverbindlich kann man sich bei Frau Notheis vom Engagementbüro über Engagementmöglichkeiten in Bruchsal informieren. Die sogenannte Sprechstunde für Engagement-Suchende findet zweimal im Monat in der Stadtbibliothek statt.

Der nächste Termin ist Donnerstag, 11. Juli, 16 bis 17 Uhr.

Mehr zur Sprechstunde auf www.bruchsal.de/buergerengagement. Bei Fragen an das Engagementbüro wenden unter Telefon (07251) 79-347 oder per Mail an engagiert@bruchsal.de.

Lokale Agenda

AG Radfahren

Rauf aufs Rad-Tour: Weingartener Moor am 20. Juli

Die AG Radfahren lädt am Samstag, 20. Juli zur Rad-Tour „Weingartener Moor“ im Rahmen der Aktion „Rauf aufs Rad“ herzlich ein. Abfahrt ist um 14 Uhr am Friedrichsplatz in Bruchsal.

Bei „Rauf aufs Rad“ handelt es sich um Rad-Touren für Genießer, welche die herrliche Umgebung von Bruchsal mit dem Fahrrad erkunden wollen. Weitere Informationen erhalten Sie von der Gruppensprecherin Britta Brandstätter (Tel. 0151/46320565) und vom Agendabüro unter agendabuero@bruchsal.de oder (07251) 79-512.

NAIS - Neues Altern in der Stadt

NAIS AG 1 lädt am 19. Juli zum Vortrag „Mit dem Vergessen leben“ ein

Jeder Mensch bleibt Mensch, auch mit der Diagnose Demenz. In diesem Vortrag wird von einer kurzen Beschreibung der Diagnose bis hin zu dem Erleben der Betroffenen und den Schwierigkeiten im direkten Umfeld hingeführt. Hilfestellungen und Tipps im Umgang mit den an Demenz erkrankten Menschen werden aufgezeigt. Der Vortrag von Elke Krämer, Geschäftsführerin AWO Soziale Dienste gGmbH, findet am Freitag, 19. Juli, 15 bis 16 Uhr, im Raum B019 im Rathaus am Otto-Oppenheimer Platz 5 statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Räumlichkeit liegt im Erdgeschoss und ist über eine Rampe barrierefrei erreichbar.

NAIS CappuKino-Film im Juli: „Monsieur Claude 2“

Am 15. Juli 2019 können sich die Bruchsaler CappuKino-Besucherinnen und Besucher auf die Fortsetzung eines französischen Films freuen, der bereits mit Teil 1 sehr positiv aufgenommen wurde: Monsieur Claude Teil 2. Sie erinnern sich: Die vier multikulturellen Schwiegersöhne waren Monsieur Claude anfangs so gar nicht recht. In Teil 2 werden wir nun erleben, ob seine mühsam aufgebaute Toleranz für die Katz war oder nicht. Claude und seine Frau Marie müssen alles aufbieten, um die Familie zusammenzuhalten. CappuKino-Freunde, die beim letzten Mal das Programm für die neuen Filme von Juli bis Dezember nicht erhalten haben, können sich im Cineplex damit eindecken. Der Film beginnt pünktlich um 16.30 Uhr, Kassenöffnung eine Stunde früher. Eintritt 4 Euro. Der Film wird parallel in vier Kinosälen gezeigt, so dass immer genügend freie Plätze vorhanden sind. Filmlänge 99min, FSK: 0 (bringen Sie

die Enkel mit!). NAIS CappuKino zeigt nicht nur gute Filme, sondern bringt seit 12 Jahren Monat für Monat viele Menschen auf die Beine. Motto: Zusammen ist man weniger allein. Internet: Neues-Altern.de und Cineplex.de.

Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den Mülleimer!

SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen,
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Deutschlandweit: 01806 072100

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter www.kzvbw.de oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter www.aponet.de oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr

Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,

E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Familienfreundliches Bruchsal

Bündnis für Familien

Betriebliche Pflegeeltern geschult



Die ausgebildeten Pflegeeltern und Referenten der Veranstaltung
Foto: Falkenstein

Das Bündnis für Familie Bruchsal (Angelika Banghard) hat mit dem Amt für Familie und Soziales der Stadt Bruchsal (Patrik A. Hauns und Volker Falkenstein) und dem Pflegestützpunkt Bruchsal des Landkreises Karlsruhe eine weitere Schulung für betriebliche Pflegeeltern angeboten und durchgeführt.

Immer mehr Arbeitgeber haben erkannt, dass ein familienfreundliches Unternehmen den eigenen Beschäftigten auch im Falle einer plötzlich eingetretenen Pflegesituation eines Angehörigen zur Seite stehen kann, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen. Der Betriebliche Pflegeeltern leistet hierzu einen wichtigen Beitrag.

In der Schulung wurden die notwendigen Rahmenbedingungen für einen Einsatz im Betrieb sowie die bestehenden Leistungsansprüche und Beratungsstellen bzw. Hilfen vermittelt.

Im Herbst 2019 wird eine weitere Schulung angeboten.

Caritas Jugendzentrum Südstadt



Keine Langeweile in den Pfingstferien Kinder- und Jugendzentrum Südstadt bietet abwechslungsreiches Programm an

Von Bastelaktionen bis zum Bauen einer Zeitkapsel – Für die Pfingstferien ließen sich die Betreuer des Kinder- und Jugendzentrums in der Bruchsaler Südstadt ein besonders abwechslungsreiches Ferienprogramm für die Kinder und Jugendlichen einfallen. So wurde zum Beispiel ein Kubb-Turnier ausgeteilt. Kubb, oder auch Wikingerschach genannt, ist ein Geschicklichkeitsspiel, bei dem zwei Teams versuchen, die Holzklötze des gegnerischen Teams mit Wurfhölzern umzuwerfen. „Bei diesem Spiel kommt es auf Geschicklichkeit und Treffsicherheit an, was die Jugendlichen, aber auch die Kinder, unter Beweis stellten“, erklärt Einrichtungsleiterin Stefanie Süß. Beim Gegenteiltag durften die Besucher der Einrichtung nur das Gegenteil von dem sagen, was sie meinen. Die Kinder und Jugendlichen hatten dabei jede Menge Spaß und es wurde viel gelacht. Auch Filmbegeisterte kamen in den Pfingstferien auf ihre Kosten. „Wir schauten gemeinsam den wohl schönsten Dokumentarfilm aller Zeiten an, nämlich Unsere Erde“, so Stefanie Süß. Der Film sorgte bei Groß und Klein für großes Staunen. Im Kinder- und Jugendzentrum jagte ein Highlight das andere und so hatten die Kinder und Jugendlichen viel Spaß in den Pfingstferien.

Internationales Frauencafé



Internationales Frauencafé lädt zum Picknick im Park



Ungezwungen ins Gespräch kommen und neue Kontakte knüpfen
Foto: int. Frauencafé

Am Donnerstag, 18. Juli, wird das Mitbring-Bufferet hinter dem Bürgerzentrum im Bruchsaler Bürgerpark aufgebaut. Um 9 Uhr beginnt das alljährliche Open-Air-Frauentreffen bei der Sitzbank gleich hinter dem Atrium und dieses Jahr werden wir mit pakistanischen Frauen zum Thema „Weltfrieden“ ins Gespräch kommen. Bitte Geschirr, Getränke und einen kleinen Beitrag zum Buffet mitbringen. Bei starkem Regen entfällt das Treffen.

Seniorenrat



Programm Seniorenbegegnungsstätte

Montag, 15. Juli

16.30 Uhr NAIS AG 3 CappuKino „Monsieur Claude 2“ im Cineplex Bruchsal

Dienstag, 16. Juli

14.30 Uhr „Skat“

Mittwoch, 17. Juli

9 bis 11 Uhr NAIS AG 3 „Internet-Treff“ mit Dieter Müller
Bürgerzentrum Seminargebäude Raum 4

Donnerstag, 18. Juli

14 bis 15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 1“ mit Renate Mohr
15.15 bis 16.15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 2“ mit Renate Mohr

!!!Bei Temperaturen von ca 30°C findet keine Gymnastik in der Begegnungsstätte statt!!!

Freitag, 19. Juli

15 bis 16 Uhr NAIS A : „Mit dem Vergessen Leben“
Jeder Mensch bleibt Mensch, auch mit der Diagnose Demenz -
Referentin: Elke Krämer (NAIS AG 2) AWO Soziale Dienste gGmbH
Prinz-Wilhelm-Straße 3, Bruchsal

Qi-Gong im Schlossgarten

Am Sonntag, 28. Juli, 10 bis 11 Uhr findet mit Qi-Gong die erste Veranstaltung der Übungsleiterinnen Helga Jannakos, Karin Czado-Poller und Annette Villhauer im Unteren Schlossgarten statt.

Ein Erlebnis besonderer Art, um Körper und Geist zu entspannen und zu aktivieren. Das Angebot findet in den Sommerferien jede Woche am Sonntag 10-11 Uhr bis zum 8. September statt. Die Veranstaltungen sind kostenfrei und ohne Anmeldung!

Kostenloser NAIS Internet-Treff am 17. Juli

Der nächste kostenlose NAIS Internet-Treff ist am Mittwoch, 17. Juli, von 9 bis 11 Uhr im Seminarraum 4 im Seminargebäude des Bürgerzentrums im 2. OG (Fahrstuhl vorhanden). Diese Gesprächsrunde findet in Bruchsal schon seit 2008 Monat für Monat statt. Sie ist ein Treffpunkt für Menschen aus Stadt und Land, die an den Themen Computer, Internet und digitale Medien Interesse haben. Einsteiger wie Fortgeschrittene sind willkommen. Der NAIS Internet-Treff ist offen für alle Generationen, d.h. man muss nicht Rentner sein, um teilnehmen zu können. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Da letztes Mal das Thema Smartphone etwas zu kurz kam, werden wir noch einmal darauf eingehen. Situation: Smartphone geschenkt bekommen, aber leider ohne die erforderliche Einweisung. Was muss man tun? Auch wird der Passwortschutz noch einmal Thema sein sowie das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik. Die Themen stehen nicht zum ersten Male auf der Agenda. Der NAIS Internet-Treff hat im Laufe der Jahre wichtige Themen wie z. B. Sicherheit, Sicherheitsupdates, Passwörter, erste Schritte am Smartphone, Arbeiten mit der Kamera immer wieder angesprochen. Besonders Anfänger wissen diese Vorgehensweise zu schätzen, weil sie so garantiert beim zweiten Mal Dinge besser verstehen, die sie vielleicht beim ersten Mal nicht ganz mitbekommen haben.

Der NAIS Internet-Treff ist eine lockere Gesprächsrunde, offen für allgemeine Computerfragen, kein Seminar oder Lehrgang. NAIS „Neues Altern in der Stadt“ macht sich stark für den Zusammenhalt in der Gesellschaft und steht prinzipiell allen Generationen offen. Internet: Neues-Altern.de.

Aus den Schulen

Heisenberg-Gymnasium



Schwitzen für die gute Sache



HBG-Eulen beim Hoffnungslauf

Foto: HBG

Mitte Mai fiel wieder der Startschuss für den alljährigen Bruchsaler Hoffnungslauf, organisiert durch den Caritasverband Bruchsal. Zu den insgesamt 3521 Läufern gehörten auch 116 Schüler/-innen des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal. Trotz schlechter Wetterprognose und einem Gewitter kurz vor dem Start, gaben die Schüler/-innen alles und liefen ihre Runden für den guten Zweck. Vom sportlichen Ehrgeiz angetrieben, schafften manche sogar bis zu fünf Runden. Bemerkenswert war auch, dass manche Klassen fast vollzählig an den Start gingen. Zur Belohnung zeigte sich dann sogar ab und zu die Sonne. Mit großartigen 79 Runden gewannen zudem die Schüler/-innen der Klasse 7d zum zweiten Mal den Wanderpokal des HBG und dürfen sich wieder ein Jahr lang lauffähigste Klasse der Schule nennen. Den zweiten und dritten Platz belegten dicht gefolgt die Klasse 6c vor der Parallelklasse 6d. Da wie in jedem Jahr aber die gute Sache im Vordergrund steht, wurden in der Folgewoche die reichlich erlaufenen Sponsorengelder eingesammelt und der Caritas übergeben.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Läufer/-innen, die das HBG und den Caritasverband trotz des Wetters durch ihre Teilnahme unterstützt haben!

Fe/Fm

Denken statt Kauen

Der Biologiekurs von Frau Gilgenast machte sich im Mai im Naturkundemuseum in Karlsruhe auf Spurensuche nach den Urmenschen. Unter der Anleitung des Paläontologen Prof. Dr. Dino Frey und der Museumspädagogin Angelika Schmuker verglichen wir Abiturienten die Schädel verschiedener Urmenschen und das Skelett des Menschen mit dem des Schimpansen und des Gorillas.

Wir waren beeindruckt von Dinos Fachwissen über die verschiedenen Urmenschen und die zahlreichen Erzählungen von seinen Ausgrabungen auf der ganzen Welt. Unter anderem lernten wir dabei, dass der heutige Mensch eine geringere Kauleistung als der Urmensch besitzt, damit mehr Platz für das weiterentwickelte, intelligentere Gehirn vorhanden ist. Zudem veränderte sich der Körper der Menschen im Laufe der Evolution: Aus dem Klettern mit vier Extremitäten resultierte der energiesparende, aufrechte Gang.

Gi

Justus-Knecht-Gymnasium

Erstes Sozialpraktikum am JKG



Symbolbild

Foto: JKG

116 Schülerinnen und Schüler des JKG leisteten vom 6. bis 17. Mai ein Sozialpraktikum ab, in unterschiedlichen Einrichtungen in Bruchsal und Umgebung. Zum ersten Mal gab es neben dem Berufspraktikum in Klasse 10 das Sozialpraktikum in den Klassen 11 des G9.

Die meisten Schülerinnen und Schüler suchten sich ihre Praktikumsstelle selbst und kamen nach dem Praktikum „froh und zufrieden“, wie eine Schülerin formulierte, zurück. Eine erste

Einführung hatten die Schülerinnen und Schüler von der Expertin des Caritas-Verbandes, Frau Hardock, erhalten. Beeindruckende Zeugnisse von Begegnungen, Erfahrungen und Veränderungen prägten die Auftaktveranstaltung in der Aula.

Stellvertretend soll eine Schülerin ausschnittsweise zu Wort kommen, die die zwei Wochen in einem „Inklusionskindergarten“ verbracht hat: „Insgesamt habe ich in meinem Praktikum viele neue Erfahrungen gesammelt. Da es mir großen Spaß gemacht hat, mit so vielen verschiedenen Kindern zu arbeiten, ziehe ich es in Erwägung, später auch einmal mit Inklusionskindern arbeiten zu wollen. Ich hatte eine tolle Zeit mit den Kindern, die ich nicht so schnell vergessen werde.“

Was ich persönlich sehr bewunderte, war, dass die Kinder selbst keinen Unterschied zwischen sich und den anderen Kindern machten. Egal, ob ein Kind Probleme mit der Aussprache hatte, kaum Deutsch sprach oder einfach noch nicht so weit entwickelt war, wie die restlichen Kinder, sie spielten, malten, bastelten und sangen alle zusammen. Wenn Kinder mit Kindern so unbeschwert umgehen können, die ein Handicap haben, dann sollten auch Erwachsene dazu fähig sein, andere Erwachsene mit einem Handicap mit demselben Respekt zu achten und ihnen dieselben Möglichkeiten und Chancen im Leben zu ermöglichen. Die Inklusion verfolgt das Ziel, Menschen mit Behinderungen die gleichen Chancen einzuräumen. Dieses Ziel ist meiner Meinung nach durchaus erreichbar, wenn man mehr Inklusionsklassen schafft und Kindern von Beginn an beibringt, dass es normal ist, verschieden zu sein.“

Was wir bei der Abschlussveranstaltung des Sozialpraktikums hören durften, zeigte, dass die beiden Wochen keine verlorene Zeit waren, es war – wie ein Schüler formulierte – „gewonnene Lebenszeit“.

Die Schulleitung dankt den Einrichtungen, die Praktikumsstellen zur Verfügung gestellt haben und für die Betreuung unserer Schülerinnen und Schüler. Die Schulleitung dankt Herrn Kollegen Hubert Keßler für die Vorbereitung und Durchführung des ersten Sozialpraktikums am JKG.

Schönborn-Gymnasium

Sommer, Sonne und Sport:

Erfolgreiche Bundesjugendspiele des Schönborn-Gymnasiums

Wie jedes Jahr durften sich die Schülerinnen und Schüler des Schönborn-Gymnasiums wieder auf die Bundesjugendspiele am Ende des Schuljahres freuen – eine Veranstaltung, die nicht nur ein Sportfest, sondern ein Fest für die ganze Schule darstellt. Von der Fachschaft Sport unter der Leitung von Anja Nasios wieder hervorragend und mit viel Liebe zum Detail organisiert, fanden die „Bujus“ dieses Jahr am 5. Juli im Stadion des Sportzentrums Bruchsal statt. Bei wunderbarem Sommerwetter begann diese gemeinsame Schulveranstaltung aller Klassenstufen pünktlich um 7.45 Uhr, als sich alle auf der Tribüne versammelten und von der Fachschaft Sport, die bereits in den frühen Morgenstunden alles vorbereitet hatte, begrüßt wurden. Eine Besonderheit war in diesem Jahr, dass sowohl die Schülerinnen und Schüler der VKL-Klasse als auch die Gäste aus Chicago eigene Mannschaften bildeten und so den Wettkampf der Klassen bereichern konnten. Alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler mussten einen leichtathletischen Dreikampf mit Sprint, Weitsprung und Wurf absolvieren. Darüber hinaus durften alle Klassen Mannschaften bilden, um an drei Gruppewettkämpfen teilzunehmen, bei denen jeweils ein Stufensieger ermittelt wurde: Standweitsprung (Sieger: Klasse 10a), Fang den Hans (Sieger: Klasse 6b) und Moonhopper (Sieger: Klasse 10a) – vor allem bei den letzten beiden Wettkämpfen gab es viel Geschrei und Gelächter und der Spaß kam neben allem athletischen Wettstreit sicher nicht zu kurz. Einen Höhepunkt bildete wieder der abschließende 400 m-Staffellauf, bei dem jeweils acht Schüler pro Klasse (vier Mädchen und vier Jungen) teilnahmen und die Sieger innerhalb der einzelnen Klassenstufen ermittelt wurden. Von der Tribüne aus verfolgten alle das Geschehen mit Spaß und Spannung. Die Klasse 10 b erzielte beim Staffellauf mit 54,04 sec die beste Zeit der ganzen Schule. Und am Ende siegte unter lautstarkem Gejohle der Neigungskurs der K1 (56,26 sec) knapp vor den Gästen aus Chicago (56,95 sec) und der Lehrermannschaft (57,73 sec). Wunderbares italienisches Eis gab es an einem extra von der SMV organisierten Eiswagen, vor dem sich in der Mittagssonne lange Schlangen bildeten und der zwei Stunden lang der absolute „Renner“ war. Schließlich durften sich alle Ausgewerteten wieder ein wenig gestärkt ins Wochenende verabschieden – nach dem Ende eines echten Sportfestes mit toller Stimmung.

(Th)

Stirumschule



Klecken und tupfen erlaubt – Projekt beim Malermeisterbetrieb Gattung



Künftige Malermeister

Foto: Stirumschule

Die Klasse 4d war zu einem Kunstprojekt beim Maler Gattung in Bruchsal eingeladen. Alle waren gespannt und voller Vorfreude. Herr Malermeister Gattung begrüßte die Klasse persönlich. Nach einer Einführung in den Beruf des Malers, durfte jeder seine mitgebrachte Leinwand mit einer selbst gewählten Malerfarbe anstreichen. Allein der Umgang mit dem Malerpinsel oder einer professionellen Malerrolle war manchmal schon eine Herausforderung, die jedoch schnell gemeistert wurde und alle hatten somit bald eine gleichmäßige Grundierung für ihr Bild.

Im Hof des Malerbetriebes waren verschiedene Stationen aufgebaut worden, welche die Schüler durchlaufen konnten. So wurde fleißig gestrichen, tapeziert und mit einer bestimmten Technik ein besonderer Verputz an einer kleinen Wand ausprobiert. Der Malermeister Herr Gattung, Herr Braun und Herr Broner standen stets geduldig mit ihrem Fachwissen, Tipps und Tricks den Schülern zur Seite.

Alle Schüler waren nun mit Feuereifer bei der Sache und konnten sich ausprobieren. Im Anschluss an den Stationenbetrieb zeigte Herr Gattung drei verschiedene Techniken, die man anwenden kann, um Wände zu verschönern oder, wie in unserem Fall, unsere Bilder.

Danach durften die Schüler an ihr mittlerweile fertig getrocknetes Bild, um diese mit diversen Techniken zu bearbeiten. Es wurde gekleckst, getupft, gespachtelt, lasiert und natürlich gestrichen und bemalt. Wer eigene Ideen hatte, durfte diese ebenfalls kreativ umsetzen. Stolz betrachteten viele ihr Kunstwerk und einige wollten am liebsten gar nicht mehr aufhören. Zum Abschluss gab es noch ein Erinnerungsfoto mit Herrn Gattung.

Die Bilder werden als großes Wandbild ab Juli 2019 an der Stirmschule zu sehen sein.

Wir bedanken uns aufs Herzlichste beim Malermeister Gattung und seinem Team, welches uns diesen besonderen Morgen ermöglicht hat. Es war ein toller Tag, den die Schüler sicher nicht vergessen werden. R. Mack

Gymnasium St. Paulusheim

Sommerkonzert des Gymnasiums St. Paulusheim mit Abschied von Rainer Kneis



Der große Chor beim Proben

Foto: pr.

Viele Schülergenerationen am St. Paulusheim hat er musikalisch und menschlich geprägt, nun tritt er zum letzten Mal nach 28 Jahren mit dem Großen Chor der Schule auf: Musiklehrer Rainer Kneis wird im Rahmen des Sommerkonzerts am 12. Juli um 19 Uhr verabschiedet. Mit ihm geht ein sehr beliebter Lehrer des Gymnasiums. Zahlreiche ehemalige Schülerinnen und Schüler haben bereits ihr Kommen angekündigt und wollen ein letztes Mal unter Leitung von Herrn Kneis singen: „Nochmals mit den alten Chorfreunden Gänsehaut kriegen beim Singen von Sister Act, Beach Boys und den anderen Stücken“, freut sich ein ehemaliger Paulusheim-Schüler auf den Auftritt. Weil Aula oder Refektorium der Schule wohl aus allen Nähten würden, hat sich die Schulleitung entschlossen, das Konzert im Alex-Huber-Forum in Forst zu veranstalten. Am Ende des Konzerts steht die „Stabübergabe“ an Sebastian Müller, der ab dem kommenden Schuljahr den Chor übernehmen wird. Das Paulusheim-Orchester unter Leitung von Benjamin Grän wird das Konzert mit einem britischen Programm eröffnen. Nach dem emotionalen zweiten Konzertteil des Chores spielt die Bigband unter Leitung von Reiner Oberbeck zu Getränken und Snacks im Foyer des Alex-Huber-Forums. So gibt es die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein von Publikum und Mitwirkenden nach dem offiziellen Teil des Abschiedskonzerts. Am Ende des Abends wird Rainer Kneis beim Auftritt der Lehrerband noch einmal in die Tasten greifen.

Karten zu 10 Euro (ermäßigt 5 Euro) können in der Buchhandlung Majewski und bei Musik Schlaile in Bruchsal erworben werden. Außerdem werden die Karten Mittwoch, Donnerstag und Freitag in der großen Pause in der Schule verkauft. Restkarten wird es voraussichtlich noch an der Abendkasse geben. Weitere Informationen: www.paulusheim.de

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



21. Theatersommer Bruchsal

18. bis 28. Juli
Schlosspark

DO 18. Juli
Don Camillo und Peppone
20.30 Uhr Schlosspark

FR 19. Juli

Des Kaisers neue Kleider
11 Uhr Großes Haus
Don Camillo und Peppone
20.30 Uhr Schlosspark

SB 20. Juli

Des Kaisers neue Kleider
16.30 Uhr Großes Haus
Don Camillo und Peppone
20.30 Uhr Schlosspark

SO 21. Juli

Spielzeitmatinee
11 Uhr Schlosspark
Des Kaisers neue Kleider
16.30 Uhr Großes Haus
Don Camillo und Peppone
20.30 Uhr Schlosspark

MO 22. Juli

Des Kaisers neue Kleider
11 Uhr Schlosspark
DI 23 Des Kaisers neue Kleider
11 Uhr Schlosspark

MI 24. Juli

Des Kaisers neue Kleider
11 Uhr Schlosspark
Don Camillo und Peppone
20.30 Uhr Schlosspark

DO 25. Juli

Des Kaisers neue Kleider
11 Uhr Großes Haus
Don Camillo und Peppone
20.30 Uhr Schlosspark

FR 26. Juli

Don Camillo und Peppone
20.30 Uhr Schlosspark

SB 27. Juli

Don Camillo und Peppone
20.30 Uhr Schlosspark

SO 28. Juli

Des Kaisers neue Kleider
16.30 Uhr Großes Haus
Don Camillo und Peppone
20.30 Uhr Schlosspark

Karten erhalten Sie bei der Badischen Landesbühne, Telefon (07251) 72723, E-Mail: ticket@dieblb.de, oder bei reservix unter www.reservix.de

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH



Öffentliche Führung Schuhmacher Rill-Haus

Am Sonntag, 14. Juli, kann man das winzige Haus der zuletzt darin wirkenden Schuhmacherfamilie Rill entdecken und erfahren, wie die Familien Stadtmüller und Rill in dem Schusterhaus gewohnt und gelebt haben. Es ist das einzig verbliebene Gebäude der Klosterstraße aus der Jahrhundertwende und präsentiert ein Stück Alltags- und Sozialgeschichte Bruchsal. Kaum vorstellbar, dass in dem circa vier Meter breiten und neun Meter tiefen Gebäude einst bis zu 12 Menschen der früheren Schuhmacherfamilie Stadtmüller lebten. Die Führung gibt Ihnen Einblick in die Geschichte des Schusterhauses sowie in die Entwicklung der Schuhmacherkunst, ebenso wie in die Restauration des Hauses. Auch geht die Führung auf die Bauentwicklung in der „Klostergass“ ein, die zeitgleich mit Schloss und der barocken Peterskirche begann.

Los geht es am Sonntag, 14. Juli, 15 Uhr an der Ecke Hutten-/Klosterstraße in Bruchsal. Die rund einstündige Führung kostet fünf Euro pro Person. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen:

Touristinformation Bruchsal,
Am Alten Schloss 22,
76646 Bruchsal,
Telefon (07251) 505 94-61,
E-Mail: touristinformation@btmv.de



Theatersommer Bruchsal

Foto: dieblb



Schuhmacher Rill-Haus

Foto: Max Trinter

Musik- und Kunstschule

Streicherwoche an der MuKS Bruchsal

Die Streicherwoche an der Musik- und Kunstschule (MuKS) Bruchsal bieten in diesem Jahr einige Veranstaltungen, mit denen – nicht nur – die Streicher ihre Arbeit des zweiten Schulhalbjahres der Öffentlichkeit präsentieren wollen.

Am Sonntag, 14. Juli, öffnet ab 14.30 Uhr das „Streichercafé“ im Rimolinisaal der MuKS, Durlacherstr. 3-7, in dem wie in jedem Jahr heranwachsende Solisten aller Altersgruppen in entspannter Atmosphäre das Publikum mit musikalischen Preziosen überschütten wird, die sich je nach Wetterlage am besten bei Kaffee und Kuchen oder mit eisgekühlten Getränken genießen lassen.

Wie schon seit vielen Jahren präsentieren sich auch die jungen Orchester – vom Spielkreis bis zur Sinfonietta – jeweils einmal zum Sommer mit einem Konzert, in dem die über Monate in vielen Proben erarbeiteten Werke zur Aufführung gebracht werden.

Am Sonntag, 21. Juli, 11 Uhr ist es dann so weit:

Die Matinee „Die drei Ensembles“ im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums steht auf dem Programm. Bereits jetzt fiebern Schüler, Eltern und Lehrer diesem Ernstfall entgegen! Angefangen vom Spielkreis unter Leitung von Anne Zadory mit den Jüngsten, über das Vororchester mit Susanne Holder bis hin zur Sinfonietta (Ltg. Bernhard Spranger), welche mit breiter Unterstützung der anderen Instrumentalklassen bereits sinfonische Klänge entfaltet, wird dem Publikum hier eine breite, vielfarbige Palette der Orchesterarbeit an der MuKS Bruchsal zu Gehör gebracht werden.

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen bei freiem Eintritt (gelegentlich werden eventuell vereinzelt Geigenkästen mit der Bitte um eine kleine Spende aufgestellt werden).

Kunstschule

Figuren aus Draht

Körper, Tiere oder Abstraktes

Drahtfiguren wirken wunderbar transparent und luftig. Mit weichem schwarzem Draht wickelt, flechtet und näht MuKS-Dozent Tomo Hrkac zusammen mit Kindern ab 8 Jahren die verschiedensten Körper und Formen. Dabei entstehen am Donnerstag, 18. Juli, 16 bis 19 Uhr, im Atelier der MuKS, Moltkestraße 17a in Bruchsal, Drachen, Monster oder Feen. Der Draht mag noch so dünn und fein sein, das Endprodukt ist fest wie aus einem Guss. Der Karlsruher Künstler „Tomo“ kennt alle Tricks, weil er mit seinen Drahtfiguren richtig große Ausstellungen macht.

Die MuKS bittet Arbeitskleidung mitzubringen.

Die Kursgebühr beträgt einmalig 15 Euro.

Informationen unter (07251) 9134-0.

Anmeldung über die Homepage der MuKS Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).

Photoshop

Digitale Bilder werden erst durch eine gute Nachbearbeitung so richtig prima. Das Standardprogramm hierzu ist der Photoshop. Den kann man in einer älteren Version auch legal kostenlos „downloaden“. Der MuKS-Medienkoordinator Dennis Abel zeigt Jugendlichen ab 16 Jahren und Erwachsenen, wie man Digitalaufnahmen verbessert, Bildelemente miteinander kombiniert und Bilder retuschiert. Für weitere Fragen und tiefere Einblicke in die grenzenlose Welt des Photoshop steht Dennis Abel am Samstag, 20. Juli und Sonntag, 21. Juli, jeweils von 10 bis 14 Uhr in der Medienwerkstatt der MuKS, Moltkestraße 17a in Bruchsal, jederzeit zur Verfügung.

Die MuKS bittet Bilddaten als Arbeitsbeispiele mitzubringen.

Die Kursgebühr beträgt einmalig 59 Euro.

Informationen unter (07251) 9134-0.

Anmeldung über die Homepage der MuKS Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).

Dance in the Air!

Sommertanzspektakel in der Mehrzweckhalle Stettfeld

Dance in the Air! Unter diesem Motto erobern vor den großen Sommerferien die Tanzklassen der MuKS, unter der Leitung ihrer Tanzdozentinnen Chiara Pfaff und Maja Vasic, die Tanzbretter mit neuen Choreografien. Die Zuschauer erwartet ein bunter Reigen zauberhafter, fesselnder und faszinierender Tänze.

Premiere ist am Donnerstag, 11. Juli, 19 Uhr, Mehrzweckhalle Stettfeld, Humboldtstr. 2, 76698 Ubstadt-Weiher

Der Eintritt ist frei! Keine Reservierung erforderlich!

Über eine Spende zugunsten der Nachwuchsförderung an den Förderverein der MuKS freuen wir uns.

Weitere Informationen unter Telefon (07251) 9134-0.



Symbolfoto

Foto: MuKS

Schloss Bruchsal

Märchenfest im Schloss Bruchsal

Familientag mit Märchenparade und vielen Mitmach-Aktionen

Sonntag, 14. Juli, 11 bis 17 Uhr
Ein märchenhaftes Erlebnis erwartet kleine und große Gäste am 14. Juli. Schloss Bruchsal verwandelt sich in eine wunderbare Märchenwelt und lädt zu einer Entdeckungsreise in das Reich von Froschkönig, Aschenputtel, Dornröschen und der Prinzessin auf der Erbse ein. In einer Parade ziehen die weltberühmten Figuren in das Schloss ein und werden aus ihrem Leben plaudern. Aber auch die kleinen Schlossbesucher sind gefragt: Beim Märchenparcours gilt es nicht nur Rätsel zu lösen, sondern auch Mut und Fleiß zu beweisen: der Froschkönig braucht Unterstützung im Tauchen nach seiner goldenen Kugel, Frau Holle hat einen riesigen Berg Bettdecken aufzuschütteln und beim Tischlein deck Dich braucht es noch Teller und Besteck! Die Märchenwerkstatt lädt zu allerlei Basteleien und Ausprobieren verschiedener „Handwerkskünste“ ein. Mit Glitzerstaub ausgestattete Märchenfeen verwandeln die Besucherschar beim Kinderschminken in einen bezaubernden Märchenhofstaat und die Hoffotografin hält alles mit einem Fotoapparat fest.



PROGRAMM

11 Uhr: Auftaktparade aller Märchenfiguren

11 bis 17 Uhr: Bastelaktionen, Kinderschminken und Fotoaktion

16.30 Uhr: Prämierung der besten Kostüme

EINTRITT

Erwachsene 8 Euro/ Ermäßigte 4 Euro/ Familien 20 Euro

HINWEIS

Über märchenhafte Verkleidung freuen wir uns

KONTAKT UND INFORMATIONEN

Schloss Bruchsal

Schlossraum 4, 76646 Bruchsal

Telefon +49(0)72 51. 74 – 26 61

Telefax +49(0)72 51. 74 – 26 64

info@schloss-bruchsal.de

www.schloss-bruchsal.de

„Eine Erfolgsgeschichte aus Bruchsal!“



Michael Hörrmann

Foto: SSG

Geschäftsführer Michael Hörrmann spricht am 14. Juli im Bruchsaler Schloss über die Arbeit der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

(tam) Unter dem Titel „Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg – eine Erfolgsgeschichte aus Bruchsal“ spricht deren Geschäftsführer Michael Hörrmann am Sonntag, 14. Juli, um 11 Uhr über die Arbeit seiner Institution, die landesweit rund sechzig historische Monumente öffnet, vermittelt und bewahrt. Darunter sind auch das UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn und das weltberühmte Heidelberger Schloss. Seit ihrer Gründung vor zehn Jahren entwickelten sich die SSG mit Sitz in Bruchsal zur erfolgreichsten Einrichtung unter den baden-württembergischen Anbietern von Vermittlungsformaten

im Bereich des kulturellen Erbes; auch bundesweit konnten sie sich in der Spitzengruppe der deutschen Schlösserverwaltungen positionieren. Die Ursachen für diese Erfolgsgeschichte liegen in der konsequenten kulturtouristischen Ausrichtung und der inhaltlichen Fokussierung auf die Denkmalqualität der betreuten Monumente.

Der Vortrag am Sonntag, 14. Juli, 11 Uhr findet statt im Rahmen der monatlichen Stammtische des DMM-Fördervereins in der Historischen Wirtschaft (3. Obergeschoss). Auch interessierte Gäste sind hierzu herzlich eingeladen. Für Nicht-Mitglieder wird lediglich der reguläre Eintritt in Schloss Bruchsal erhoben, der Vortrag selbst ist unentgeltlich.

Deutsches Musikautomaten-Museum

Familienführung „Hast Du Töne“ –

- Wie kommt der Kuckuck in die Uhr und die Musik aus der Dose

Am Sonntag, 14. Juli, 14 Uhr bietet das Deutsche Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal wieder seine besondere Führung für Familien und Kinder ab sechs Jahren an. Auf kindgerechte Weise bringt

Kristin Gaßner den kleinen Besuchern außergewöhnlich klingende Musikautomaten des Museums näher. Um Technik und Verwendung verstehen zu können, werden sie die Musikautomaten nicht nur hören, sondern ausgewählte Beispiele anfassen können. In Kristin Gaßners Wunderköfferchen verstecken sich zu dem kleine Instrumente, die ausprobiert werden dürfen. Der Eintritt entspricht dem Museumseintritt und beträgt für Erwachsene acht Euro, ermäßigt und für Kinder ab 6 Jahren vier Euro. Infos unter www.dmm-bruchsal.de oder Telefon (07251) 742652



Wie klingt wohl eine moderne Drehorgel?

Foto: Max Trinter

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

10008 D Fledermausexkursion im Weingartener Moor – spannendes Nachtabenteuer für Kinder von 8 bis 12 Jahren, Freitag, 12. Juli, 20.10 Uhr am Parkplatz direkt an der B3 zwischen Weingarten und Grötzingen (links). Das Nachtabenteuer führt ins Moor zu den geheimnisvollen Fledermäusen, die die jungen Forscher mit neuester Technik belauschen. Bei der Erkundung der faszinierenden Flattertiere werden auch Spiel und Spaß nicht zu kurz kommen! Bitte feste Schuhe tragen, Jacke für die Nacht und Taschenlampe mitbringen. Bei angekündigtem Regen bitte am Vortag (19-21 Uhr) die Kursleiter anrufen (0721/4903376)!

10021 Fledermausexkursion bei Mondlicht mit Nachtschwärmercocktails – Samstag, 13. Juli, 20.20 Uhr am Parkplatz direkt an der B3 zwischen Weingarten und Grötzingen (links). Ein echtes Abenteuer erwartet Sie in idyllischer Natur! Über Holzstege gelangen wir über das Moor zu den „Pfahlbauten“ am See. Dabei genießen wir köstliche Streuobstwiesensäfte und „Nachtschwärmercocktails“ mit duftenden Blüten und Kräutern aus der artenreichen Lebenswelt dieser nützlichen Insektenjäger. Bitte mitbringen: Trinkglas, Fernglas, kleinen Löffel, Taschenlampe; feste Schuhe tragen. Bei angekündigtem Regen bitte am Vortag (19-21 Uhr) die Kursleiterin anrufen (0721/4903376)!

10035 Tagesfahrt zu drei Gärten, Samstag, 20. Juli, 8.50 Uhr, Busbahnhof Bruchsal am Bahnhof, Gebühr: 68,- EUR. Wir besuchen den wunderschönen Privatgarten in Walldorf. Zwischen Feldern und Wiesen ist ein Gartenparadies entstanden. Auf einer Fläche von 2.500 m² wurden Gartenräume mit Blumenrabatten, herrlichen Pflanzenrabatten, zahlreichen Rosensorten, lauschigen Ruheplätzen und plätschernden Wasserstellen geschaffen. Danach fahren wir nach Westheim, um die herrliche Gartenanlage des Mühlenguts Holzmühle besuchen. Inmitten des Waldes eröffnet sich eine Oase des Friedens und der Ruhe. Durch exotische Pflanzen und eine großzügige Parklandschaft, magische Winkel und quirlige Wasserläufe wandeln die Besucher begleitet von einem fachkundigen Pflanzenkenner. Es besteht die Möglichkeit im Mühlen Café zu Mittag zu essen. Der Dritte Garten, den wir am Nachmittag besuchen, befindet sich in Billigheim-Ingelheim. Dort hat ein Künstler seinen Traumgarten geschaffen. Zwischen Blumen und grünen Büschen hat er skurrile Architekturelemente aus Steinen, Kiesel, Glasscherben, Fliesen und anderem gezaubert. Um 18 Uhr erfolgt die Rückfahrt nach Bruchsal. (Änderungen vorbehalten)
Anmeldungen unter Telefon (07251) 79304.

Mitteilungen anderer Institutionen

BürgerStiftung Bruchsal



Mit Gitarre, Cajon und Stimme
Bürgerstiftung fördert zusätzlichen Musikunterricht in der Stirumschule

Ein Musikinstrument, nämlich Gitarre, spielen lernen, gemeinsam Singen und den Takt halten beim Trommeln fördert nicht nur die Freude

an der Musik, sondern auch die Gemeinschaft und die Persönlichkeitsentwicklung. Diese Erfahrung konnten Liane Blank als Schulleiterin und ihr Kollegium in der jüngsten Vergangenheit in der Stirumschule immer wieder machen. „Deshalb haben wir von der Bürgerstiftung gerne die Kosten für diese Bereiche übernommen“, sagen Dorothee Eckes und Gilbert Bürk vom Vorstand der Bürgerstiftung, „weil wir Kinder und Jugendliche frühzeitig in ihrer Entwicklung unterstützen wollen. Es war großartig zu erleben, wie die Kinder konzentriert und mit Freude an der Musik beim ‚Sängerwettbewerb‘ agierten auf der Bühne vor großem Publikum während des Sommerfestes der Stirumschule.“



Stirumschüler/-innen mit Gitarre, Cajon und Stimme

Foto: art

Mehr als 6.000 Euro hat sich die Bürgerstiftung den Unterricht der Kinder kosten lassen, den diese zusätzlich zum Regelunterricht besuchen konnten. Den Gitarrenunterricht ermöglichte Ulika Wagner, Dipl. Musiklehrerin, mit dem Verein „Junge Gitarristen“ Bruchsal, wobei sie einige Jugendbetreuer unterstützten. Den richtigen Rhythmus auf dem Cajon brachte den Kindern Daniel Moch bei. Sonja Oellermann, ausgebildete Opernsängerin, hatte das Singen übernommen. So verwunderte es nicht, dass beim Schulfest eine große Zahl musizierender Kinder das Publikum begeisterte mit ihren Darbietungen. Dorothee Eckes und Gilbert Bürk konnten sich mit Freude persönlich davon überzeugen, dass die Stiftungsgelder mit diesem zusätzlichen Unterricht wieder einmal zweckdienlich und erfolgreich eingesetzt waren. (art)

Landratsamt Karlsruhe



Start des kreisweiten Nachhaltigkeitsnetzwerks:

Großes Festival zum Auftakt

Erste Nachhaltigkeitskonferenz im Landkreis Karlsruhe am 16. und 17. Juli

Am 16. und 17. Juli steht der Landkreis Karlsruhe ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit. Mit den von den Vereinten Nationen formulierten Entwicklungszielen (Sustainable Development Goals SDG) wird sich der Landkreis Karlsruhe gemeinsam mit brasilianischen Partnerkommunen bei der zweitägigen SDG-Konferenz auseinandersetzen und insbesondere zu den Themen „Verankerung von Umweltaspekten in der Bildung“, „Gesundheit und Wohlergehen“ und „Nachhaltige Städte und Gemeinden“ konkrete Handlungsempfehlungen erarbeiten.

Um die Bevölkerung in den SDG-Prozess einzubinden und sie für das Projekt zu begeistern, findet ein SDG-Festival statt, in dem die Ziele und Aktivitäten in den Fokus einer breiten Öffentlichkeit gerückt werden. Das Festival findet am Dienstag, 16. Juli, 19 Uhr, im Bürgerzentrum Bruchsal, Am Alten Schloss 22, statt.

Moderiert von Fernsehmoderator Markus Brock bietet das Festival ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt. Der bekannte Tierfilmer Andreas Kieling wird in seinem live kommentierten Film zeigen, wie der Klimawandel auch die deutsche Natur trifft und warum der Schutz unserer Umwelt so wichtig ist. Ein musikalisches Rahmenprogramm und Poetry Slam runden die Veranstaltung ab. Beim „Markt der Möglichkeiten“ können sich interessierte Personen über nachhaltige Projekte im Landkreis Karlsruhe und den brasilianischen Kommunen Brusque, Guabiruba und Pomerode informieren und mit den Akteuren in Kontakt treten.



Der Eintritt ist frei. Es werden Spenden für das Schulprojekt des Landkreises Karlsruhe im Dorf Sorgo (Burkina Faso) im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative „1000 Schulen für unsere Welt“ gesammelt. Die SDG-Konferenz bildet den Auftakt für ein themenübergreifendes SDG-Netzwerk. Damit wird ein fortdauernder Prozess begründet, an dem sich Kommunen, Vereine und interessierte Privatpersonen beteiligen können, um gemeinsam Projekte im Landkreis, den brasilianischen Partnerstädten und darüber hinaus umsetzen zu können.

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige. Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal, Telefon (07251) 79199, Mobil (0151) 12588834, E-Mail: pflegestuuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de.

Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal



Erfolgreiches Azubi-Speed-Dating

Auf die Suche nach einem Ausbildungsplatz in letzter Minute für 2019 haben sich am vergangenen Donnerstag rund 150 Schülerinnen und

Schüler gemacht. Die Regionale Wirtschaftsförderung hatte zum jährlichen Azubi-Speed-Dating im TRIWO Technopark eingeladen. An den 34 Tischen der Unternehmen wurden rege Gespräche geführt.

In den kommenden Tagen und Wochen findet nun ein intensiveres Kennenlernen zwischen den Kandidaten/innen und den Unternehmen statt. „Trotz des warmen Sommerwetters hat es uns als Veranstalter sehr gefreut, dass sich zahlreiche Jugendliche auf den Weg zu uns gemacht und die Chance genutzt haben, sich direkt mit den Ansprechpartnern aus den Unternehmen der Region auszutauschen,“ resümiert Projektleiterin Carmen Hardock.

Ob Bäcker, Techniker oder Hotelfach – die Vielfalt der noch offenen Ausbildungsstellen traf auf großes Interesse. „Unser Anliegen ist es, mit diesem Format Türen zu öffnen, Hemmschwellen zu minimieren und zusätzlich neue Ausbildungsberufe in den Fokus zu rücken.“ Neben den Ausbildungsverantwortlichen standen auch aktuelle Azubis der Unternehmen für Fragen bereit.

Im kommenden Jahr wird neben der bekannten Azubi-Börse am 25. April auch wieder ein Azubi-Speed-Dating stattfinden.



Azubi-Speed-Dating in der TRIWO

Foto: Regionale Wirtschaftsförderung

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Galater 6, 2

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 14. Juli,
11 Uhr: Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst im Grünen „Ein Garten voller Leben“ mit anschließendem Gemeindefest auf dem Grundstück der Familie Schwager 200 m rechts hinter dem Obergrombacher Schwimmbad (der Weg ist ausgeschildert). Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst von der Family-to-GO Musikgruppe und dem Singkreis. Nach dem Gottesdienst gibt es für alle Würstchen und Salate und Kaffee und Kuchen. Wir bitten um Salat- und Kuchenspenden. Wir freuen uns auf sonniges Gemeindefest!



Veranstaltungen unter der Woche:

Mittwoch, 17. Juli,
19 Uhr: Sommerfest des Frauenkreises in Obergrombach, Brigitte Olsen, Eva Knecht-Wicke, Ellen Scheib, Adelheid Liedtke.

Donnerstag, 18. Juli,
19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im kath. Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Freitag, 19. Juli,

19 Uhr: Musiksession mit Frauenpower – Die Musikgruppe des Weltgebetstages unter der Leitung von Sandra Herrmann lädt herzlich ein zum Konzert in die Schlosskirche Obergrombach.

Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienst:

Mittwoch 17. Juli,

19 Uhr: Innehalten im Alltag: das meditative Abend- und Friedensgebet. Jeden 3. Mittwoch im Monat in der Gustav-Adolf-Kirche Obergrombach, Pfrin. Andrea Knauber.

Freitag, 19. Juli,

16 Uhr: Krabbelgottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche – ein Kurzgottesdienst für die Kleinsten von 0-6 Jahren mit Geschwisterkindern, Eltern, Paten, Großeltern ... mit anschließendem Beisammensein, Pfrin Andrea Knauber & Team. Wir bitten um Kuchenspenden!

Veranstaltungen unter der Woche:

Freitag, 19. Juli,

10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Obergrombach, Leitung: Kerstin Brendelberger.

Anmeldung für den neuen Konfirmandenjahrgang noch möglich!

Mit dem neuen Schuljahr starten wir in der Christuskirche mit euch, dem neuen Konfirmandenjahrgang 2019/2020.

Wer im kommenden Schuljahr die 8. Klasse besucht, ist herzlich eingeladen, gemeinsam mit anderen Jugendlichen die neue Konfi-Gruppe zu bilden.

Eine offizielle Information fand bereits statt.

Da wir aber nicht alle Personen per Post erreichen können, weisen wir darauf hin, dass die Möglichkeit zur Anmeldung noch besteht.

Bitte kontaktieren Sie das Pfarrbüro (Dienstag von 9-12 und Donnerstag von 10-13 und 14-17 Uhr, Tel. 924289 oder wenden Sie sich direkt an Pfarrerin Andrea Knauber Tel. 903070.

Wir freuen uns auf den neuen Jahrgang!

Evangelische Kirchengemeinde Heildelheim



Gottesdienste

Sonntag, 14. Juli, 10 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst am Reichstadtfest.

Termine unter der Woche

Donnerstag, 11. Juli, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **20 Uhr:** Kirchenchor
Freitag, 12. Juli, 19 Uhr: Jugendbistro für alle, auch für Jugendliche,

die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden.

Mittwoch, 17. Juli, 15 Uhr: Frauenkreis, **19 Uhr:** Oase – Offene Begegnung in gemütlicher Atmosphäre und Zeit zum Austausch und Genießen. Mit wechselnden Angeboten geben wir Deiner Kreativität freien Raum. Heute wird es einen Verwöhnabend geben. Anmeldung und nähere Information unter oase.heidelsheim@web.de, **20 Uhr:** Posaunenchor

Miniköche/Minigärtner

Mitmachen !!!... Mitmachen !!!... und fürs Leben lernen! Miniköche und Minigärtner

Der Garten der Minigärtner auf der Bundesgartenschau in Heilbronn wird in der Regel von den Minigärtnern aus der Region Heilbronn gepflegt! Am Samstag kam die Unterstützung der Bruchsaler Minigärtner! Einige Miniköche waren dabei, wollten das Zusammenspiel der Gruppen erleben. An diesem Samstag waren erstmals Miniköche auf der Kochbühne und warteten, was die Minigärtner ernteten! Und „was der Garten hergab“ wurde von den Minigärtnern dekorativ in einen Korb gelegt und direkt in die Küche gebracht!

Aber jetzt der Reihe nach: Gartenexperte Christoph Schulz erwartete unsere Gruppe und zeigte den Garten. Hochbeete und Flachbeete waren zu bestaunen. Beim ersten Rundgang wurden die Pflanzen erklärt, z.B. unbekanntere wie Rukola, roter Mangold, das Stangenbohnen Tipi mit den unterschiedlichsten Stangenbohnen, Fenchel usw. Wichtig waren auch Informationen zu den Kräutern, die Insekten anziehen und was wie überwintert werden kann. Das Olivenkraut kannte beispielsweise noch niemand, dass sich rotes Basilikum einfach vermehren und auch überwintern lässt, interessierte besonders. Da wurden Blätter gezupft, zwischen den Fingern zerrieben und beschnuppert! Nebenbei zeigte Herr Schulz auch, was an Gartenarbeit zu tun ist und welches Gemüse oder Beeren geerntet werden können.

Nach der Einteilung der Arbeit ging es zur Sache. Zusammen mit Eltern und Großeltern war der Einsatz im Garten zu bewältigen. Das war zu tun: welke Blätter abzupfen, verblühte Rosen abschneiden, schwarze Johannisbeeren ernten, vertrocknete Blütenrückstände ausbrechen und die entfernten Pflanzenteile zum Lagerplatz zu bringen. Die vereinzelt verblühten Tulpenfruchtstände waren von größtem Interesse und wurden schließlich entfernt.

Nach einer ausgiebigen Schnauppause ging es dann zur Kochbühne, dort zum Start der gemeinsamen Aktion und mit den Miniköchen wieder zurück zum Garten. Jetzt wurde geerntet und ein gefüllter Korb konnte dann auf der Kochbühne abgegeben werden!

Wer den Garten der Minigärtner auf der BUGA besuchen möchte: er ist beim Eingang zur Halle mit den Blumenschauen in der Ecke der Pappelallee!

Kinder ab neun Jahren können sich für die Bruchsaler Minigärtner anmelden, für die zweite Gruppe Miniköche sind nur noch wenige Plätze frei. (07251 – 5848 oder baerbel.hermann@gmx.de)

- Minigärtner und Miniköche sind eine Initiative der Evangelischen Kirchengemeinde Heildelshem für Kinder ab neun Jahren -



Die reiche Ernte wird für die Kochbühne hergerichtet

Foto: Minigärtner

Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl der Kirchenältesten

Die sechsjährige Amtszeit unserer Ende 2013 gewählten Kirchenältesten von Helmsheim läuft zum Jahresende 2019 ab. Daher werden am 1. Dezember dieses Jahres die Kirchenältesten neu gewählt.

Es ergeht deshalb hiermit die Aufforderung an alle wahlberechtigten Gemeindeglieder, ab sofort Wahlvorschläge für die Wahl der Kirchenältesten einzureichen. Vordrucke für die Wahlvorschläge sind beim Pfarramt erhältlich und liegen auch in der Melanchthonkirche in Helmsheim aus. In der Kirchengemeinde Helmsheim sind nach den Bestimmungen des Leitungs- und Wahlgesetzes der Evangelischen Landeskirche Baden sechs Kirchenälteste zu wählen. Wir appellieren an alle Gemeindeglieder, sich bei der Einreichung von Wahlvorschlägen zu beteiligen bzw. mitzuwirken. Dafür danken wir Ihnen schon jetzt herzlich. Die ausführliche Bekanntmachung über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen mit weiteren Details ist auf unserer Homepage www.ekg-helmsheim.de sowie in unserem Schaukasten vor der Melanchthonkirche veröffentlicht und liegt auch in der Kirche aus.

Evangelische Luthergemeinde



Termine der Luthergemeinde:

Gottesdienst:

Sonntag, 14. Juli bis 4. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr: Gottesdienst in der Lutherkirche mit Einführung neuer Mitarbeiter des Diakonischen Werkes durch Pfarrer Becker-Hinrichs.

10 Uhr: Entdecker Gottesdienst für Große – Kindergottesdienst im Lutherhaus mit Diakin. Lydia Seitz.

17 Uhr: Ökumenischer Trostgottesdienst in der Lutherkirche – eine Veranstaltung der Luthergemeinde mit St. Vinzenz.

17.30 Uhr: Time 4 You – Jugendgottesdienst im Martin-Luther-Haus mit Diakonin Lydia Seitz.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 11. Juli,

18 Uhr: Mittendrin – Ökumenischer Gottesdienst in einer bunten Gemeinschaft mit anderen Menschen und mit Gott! Texte in einfacher Sprache im Gebetsraum der Lutherkirche. Anschließend gemeinsames Abendessen im Martin-Luther-Haus

Freitag, 12. Juli,

19 Uhr: Andacht mit Segnung – „Von Mutterleibe an...“ im Gebetsraum der Lutherkirche für werdende Mamas mit und ohne Papas, Omas und Opas. Auch Geschwister sind herzlich eingeladen, Gemeindefereferentin Gallinat-Schneider und Ina Hecht, Hebamme.

Montag, 15. Juli,

16 bis 17 Uhr: Ensemblespiel-Horn im Lutherhaus, montags (außer in den Ferien),

Leitung: Georg Will.

Dienstag, 16. Juli,

19.30 Uhr: Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Frau Rebecca Liebrich.

Mittwoch, 17. Juli,

19 Uhr: Probe CVJM-Posaunenchor im Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

Donnerstag, 18. Juli,

19 bis 20.30 Uhr: Christliche Tanzmeditation – meditatives Tanzen und besinnliche Texte im Lutherhaus. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anmeldung erarbeiten bei Conny Prenzlow Tel. 07251-85313.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste

Sonntag, 14. Juli, 8.45 Uhr: Gottesdienst in der Melanchthonkirche in Helmsheim. Es findet kein Kindergottesdienst statt.

Termine unter der Woche

Donnerstag, 11. Juli, 16.30 Uhr: gemischte Jungschar für 1.-4. Klasse

Freitag, 12. Juli, 19 Uhr: Jugendbistro im Gemeindezentrum in Heildelshem

Dienstag, 16. Juli, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18 Uhr:** gemischte Jungschar für 5.-7. Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Mittwoch, 17. Juli, 9.30 Uhr: Frauentreff Blickpunkt Bibel: Singen, Bibeltexte, Kaffeetrinken und Gespräche über Gott und die Welt – neugierig geworden? Dann komm doch einfach mal vorbei – wir freuen uns auf Dich!, **15 Uhr:** Treffpunkt 65plus: Eingeladen sind alle ab 65 Jahren, um in angenehmer Runde gemeinsam zu singen, rätseln und über Gott und die Welt zu sprechen.

Gottesdienste

Sonntag, den 14. Juli

10 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Pfarrer Achim Schowalter
11.30 Uhr Kindergottesdienst
11.30 Uhr Mini-Gottesdienst für Kinder von 0 bis 6 Jahren mit dem Thema „Spuren im Sand“

Mini-Gottesdienst „Spuren im Sand“

Alle Familien mit Kindern von 0 bis 6 Jahren (gerne auch mit älteren Geschwistern) laden wir herzlich zum Mini-Gottesdienst am Sonntag, 14. Juli, um 11.30 Uhr ein.

Ist Gott für mich da, auch wenn ich ihn nicht sehe? Wir erfahren, wie Gott uns in unserem Leben trägt und Spuren hinterlässt.

MINI-Gottesdienst

in der Paul-Gerhardt-Kirche
am 14.7.2019 um 11:30 Uhr

Spuren im Sand

Wir laden alle Kinder von 0-6 Jahren zusammen mit ihren Eltern, Geschwistern, Omas oder Opas ganz herzlich ein!

Info: Pfr. Achim Schowalter, Tel. 07251 / 2479
Cordula Völker, Tel. 07251 / 16536
www.paulgerhardt-kirche.de

Dazu probieren wir selbst aus, wie wir Spuren im Sand bilden können.
Habt Ihr Lust mitzumachen?
Das Mini-Gottesdienst-Team freut sich auf Euch!

Veranstaltungen

Freitag, den 12. Juli

16.15 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)
19.30 Uhr Vortragsveranstaltung des Fördervereins der Paul-Gerhardt-Gemeinde im Gemeindesaal der Kirche zum Thema „Namibia – Land, Leute, Geschichte“ mit Dr. Jürgen Dick und Rolf Gerken

Mittwoch, den 17. Juli

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, den 18. Juli

17 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)
17 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

„Namibia – Land, Leute, Geschichte“

Vortragsveranstaltung des Fördervereins der Paul-Gerhardt-Gemeinde mit Dr. Jürgen Dick und Rolf Gerken am 12. Juli, 19.30 Uhr im Gemeindesaal der Paul-Gerhardt Kirche

Im ersten Teil des Vortrages werden die Berührungspunkte deutscher und namibischer Geschichte dargestellt. Hierzu gehören die Geschichte der Christianisierung im 19. Jahrhundert, an der vor allem deutsche Missionare der Rheinischen Missionsgesellschaft beteiligt waren sowie insbesondere die Geschichte der ehemaligen deutschen Kolonie Südwestafrika, deren Schattenseiten noch heute die Beziehungen zu Namibia belasten.

Im zweiten Teil werden dann in einer Lichtbilderpräsentation die Eindrücke eines faszinierenden Landes mit den überwältigenden Naturerlebnissen einer urtümlichen Landschaftsstruktur und einer vielfältigen Tierwelt vermittelt.

Der Eintritt ist frei. Spenden zugunsten des Fördervereins werden gerne entgegengenommen.

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Bürozeiten:

Dienstag und Mittwoch: 10.30 bis 12 Uhr,
Donnerstag: 16.30 bis 18 Uhr.

Sprechzeit von Pfarrer Dr. Müller:

Donnerstag von 16.30 bis 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung.

Bitte beachten Sie:

Pfarrer Dr. Holger Müller befindet sich vom 11. bis 14. Juli mit unseren Konfirmanden auf der Freizeit in Sulz am Eck. Kasualvertretung hat Pfr. Jochen Stähle aus Weingarten – Telefon 07244 / 607367-12.



Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am Sonntag, 14. Juli

10 Uhr **Abendmahls-Gottesdienst** mit Diakonen Elke Seiter in Staffort.

Sonntag, 21. Juli

10 Uhr **Seeufer-Taufgottesdienst** mit unserem **Posaunenchor** mit Pfr. Jochen Stähle und Pfr. Dr. Holger Müller am **StafforterBaggersee**.
10 Uhr **Kindergottesdienst** im Ev. Gemeindehaus

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Donnerstag, 11. Juli

17.30 Uhr Bubenjungschar von 2. bis 4. Klasse im Evang. Gemeindehaus
17.30 Uhr Mädchenjungschar von 2. bis 4. Klasse im Evang. Gemeindehaus
17.30 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von 5. bis 8. Klasse im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3

Freitag, 12. Juli

14.45 – 15.45 Uhr Mini-Jungschar
16.30 Uhr – 18.00 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Str. 78, Büchenau.

Dienstag, 16. Juli

20 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 17. Juli

10 -11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
19.30 Uhr Posaunenchor

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 14. Juli, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit J. Mannherz. Für Kinder ab drei gibt es ein eigenes Programm in zwei Gruppen, für Eltern mit kleinen Kindern einen Raum mit Tonübertragung der Predigt. Es wird eine englische Übersetzung des Gottesdienstes angeboten. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einer Tasse Kaffee und Gesprächen ein!

Weitere Termine

Donnerstag, 11. Juli, 16 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“; 18.30 Uhr: Sporttreff auf dem Bolzplatz neben der Sporthalle in Gochsheim

Sonntag, 14. Juli, 10 Uhr: Gebetstreff

Donnerstag, 11. Juli, 16 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“; 18.30 Uhr: Sporttreff auf dem Bolzplatz neben der Sporthalle in Gochsheim.

Wir wünschen schöne Sommertage und laden wie jede Woche herzlich zu unseren Veranstaltungen ein!

Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Gottesdienste vom 11. bis 18. Juli

Donnerstag, 11. Juli – Hl. Benedikt von Nursia

10 Uhr **Ka Tagesoase** Wort-Gottes-Feier (*Baumstark*)

19 Uhr **Ka** Eucharistiefeier

Freitag, 12. Juli

19 Uhr **Ne** Eucharistiefeier

19.30 Uhr **Ka** Junge Sternzeit (*Herberger*)

Samstag, 13. Juli – Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde

17.15 Uhr **Ka** Beichtgelegenheit

18 Uhr **Ka** Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 14. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr **Bü** Eucharistiefeier

10.30 Uhr **Ne** Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit Kommunion unter beiderlei Gestalt – Feier der Jubelkommunion

11.45 Uhr **Ne** Tauffeier (*Baumstark*)

Dienstag, 16. Juli – Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel

10 Uhr **Ka** Wort-Gottes-Feier der Kindergärten

18.30 Uhr **Ka** Frauen beten in den Anliegen der Zeit (Schönstattgruppe)

19 Uhr **Bü** Eucharistiefeier

Mittwoch, 17. Juli

10.30 Uhr **Ka** **Haus Elisabeth** Eucharistiefeier

18 Uhr **Ne** Wort-Gottes-Feier des Kindergartens St. Franziskus anlässlich der Verabschiedung von Frau Münch

Donnerstag, 18. Juli

19 Uhr **Ka** Eucharistiefeier – Seelenamt der Seelsorgeeinheit

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 12. Juli,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Samstag, 13. Juli,

Obergrombach St. Martin: 17 Uhr: Taufe von Jakob Leo Janzer (Pfr. Fritz); 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 16 Uhr: Taufe von Finn Krämer (Pfr. Fritz)

Untergrombach Michaelskapelle: 13 Uhr: Trauung des Brautpaares Rohrpasser / Bucher, Helmsheim (Pfr. Klinger)

Sonntag, 14. Juli,

Heidelshheim St. Maria: 10 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst anlässlich des Reichsstadtfestes (GRef. Wick)

Helmsheim St. Sebastian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Pfarrfest – mitgestaltet von der Singgruppe Cantate Deo (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller); 11.30 Uhr: Taufe von Tiano Turco (Pfr. Müller)

Montag, 15. Juli,

Untergrombach Pfarrhaus: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 16. Juli,

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 19.30 Uhr: Lobpreisgottesdienst (Team/ Pfr. Fritz)

Donnerstag, 18. Juli,

Heidelshheim St. Maria: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Sommerfreizeit der Kinder (9 – 13 Jahren)

Vom 10. – 17. August sind wir im Ferienhaus Don Bosco in 3910 Saas-Grund, Schweiz (1560m).

Mitgehen können alle Kinder im Alter von 9 – 13 Jahren.

Kosten insgesamt:
270,00 € pro Kind.

Kosten bei 2 Kindern einer Familie: 510,00 € statt 540,00 €.

Kosten bei 3 Kindern einer Familie: 710,00 € statt 810,00 €

Leistungen: Eintrittsgelder, Bergbahnen, Bustransfer, Vollpension, Bastelmaterial



Ferienhaus Don Bosco
Foto: Kirchengemeinde Bruchsal-Michaelsberg

Anmeldungen und Infos:

TSchmitt@kath-bruchsal-michaelsberg.de



St. Sebastian Helmsheim



Herzliche Einladung zum
**Helmsheimer
Pfarrfest 2019**
der Gemeinde St. Sebastian
im kath. Pfarrzentrum, Kurpfalzstr. 81

Am Sonntag, 14. Juli

Familiengottesdienst um 10:30 Uhr in der Kirche mitgestaltet von der Singgruppe „Cantate Deo“
Danach gibt's im Pfarrhaus Mittagessen ab ca. 11:30 Uhr

Nachmittags

- Kaffee und Kuchen

Abends

- Auftritt des kath. Kirchenchores

Am Montag, 15. Juli ab 17 Uhr

- gemeinsamer Auftritt des evangelischen und des katholischen Kirchenchores

Für's leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens gesorgt
(Angebot wie gewohnt).

Wir freuen uns über Kuchenspenden und bedanken uns im Voraus!

In diesem Jahr ist der komplette Festerlös bestimmt für die Renovierung der kleinen Küche im Pfarrhaus.

Wir hoffen, Sie auch dieses Jahr wieder als Gäste begrüßen zu dürfen und freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Gemeinde- und Vorbereitungsteam Helmsheim

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 11. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Josef: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Freitag, 12. Juli,

St. Paulusheim: 16 Uhr: (P. Dieudonné) Abschlussgottesdienst des Sancta Maria

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Samstag, 13. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (P. Dieudonné)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Sonntag, 14. Juli,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe; 10.30 Uhr: (Pater) Pallottiforum

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 12.30 Uhr: Hl. Messe der afrikanischen Gemeinde (P. Dieudonné)

St. Paul: 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde; 19 Uhr: Worship – Meine Seele singe – mit Prisma und den Firmanden

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Stadtkirche: 10.30 Uhr: **PATROZINIUM** (Pfr. Ritzler) mit allen drei Kirchenchören der SE; 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp)

Lutherkirche: 17 Uhr: (GemRef Gallinat-S./S. Knoch, Pfrin i.P.) Ök. Trostgottesdienst für Eltern und Angehörige, die um ein Kind trauern

Montag, 15. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Dienstag, 16. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 17. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Kempf); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Donnerstag, 18. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit NGL-Liedern, anschl. bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung

Whorship – meine Seele singe

Herzliche Einladung zu Singen, Beten & Impulsen am 14. Juli in St. Paul mit der Gruppe PRISMA. Anschl. gibt es die Möglichkeit zu Austausch bei Getränken und Snacks.

Meine Seele singe –
Worship St. Vinzenz

summer edition

Sonntag, 14.07, 19.00 Uhr

St. Paul

Wir laden herzlich zum Worship-Abend ein!

Singen, Beten, Impulse.
Anschließend gibt es Möglichkeit zum Austausch bei Getränken und Snacks.

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 14. Juli, 10 Uhr: Gottesdienst mit „1000plus“ und der Möglichkeit, sich an der „Babyflaschenaktion“ zu beteiligen. Eltern mit Kleinkindern und Babies können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Kinder von drei bis sechs und sieben bis 12 Jahren gehen in ihre eigenen Gruppen.

Donnerstag, 11. Juli, 20 Uhr: Leah Gärtner berichtet im **Gemeindeforum** von ihren Erlebnissen während ihres FSJ in Süd-Afrika mit „Jugend für Christus“.

Freitag, 12. Juli, 19.30 Uhr: Teentreff „Lifetrack“

Samstag, 13. Juli, 20 Uhr: Jugendkreis „Marmelade“ –
Infos Tel. 07251/9236659

Mittwoch, 17. Juli, 17 – 18.30 Uhr: „Scouts“, für Jungs und Mädchen im Alter von neun bis 13 Jahren auf dem CVJM-Platz.

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.

FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38

Kontakt: Gemeindebüro Telefon (07251) 12737

Email: pastor@feg-bruchsal.de

Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heildelshcim e.V.



Donnerstag, 11. Juli

19.30 Uhr: Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Freitag, 12. Juli

18 bis 19.30 Uhr: Israelische Tänze, keine Vorkenntnisse notwendig.

20 bis 22 Uhr: Israelische Tänze für Fortgeschrittene.

Bequeme Kleidung und Schuhe sind hilfreich. Anmeldung bei Petra Winter unter Tel. 07251 56253.

Samstag, 13. Juli

19.30 Uhr: SAK für Teens ab 13 Jahre

Sonntag, 14. Juli

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Pastoraldiakonin Ute Kolewe.

Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung

Montag, 15. Juli

8.15 Uhr: Gebetskreis

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 16. Juli

17.30 Uhr: Jungchar für Jungs (2.Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebetskreis

Mittwoch, 17. Juli

10 Uhr: Frauenevent, Zeit zum Abschalten, Austauschen, Auftanken.

17.15 Uhr: Mädchenjungchar (2.Klasse bis 13 Jahre)

Donnerstag, 18. Juli

19.30 Uhr: Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Freitag, 19. Juli

15 Uhr: Generation plus: „100. Geburtstag Paul Schneider, Prediger von Buchenwald“

Auf der Teenfreizeit in Dänemark sind noch Plätze frei!

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein.

Weitere Infos unter:

Christliche Gemeinde Heildelshcim e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.cg-heildelshcim.de

TEENFREIZEIT DÄNEMARK
17.08.-31.08.2019

DAS ERWARTET DICH AUF DER FREIZEIT

- tolle Gemeinschaft mit anderen Teens
- Spaß, Action, Spiele im und um das Meer
- nur ein paar Meter Weg zum Sandstrand
- Bibelmeetings in großer Runde und in kleinen Gruppen - Zeit um Gott näher kennenzulernen

INFOS

- Teens zwischen 13 und 17 Jahren
- Preis: 49€
- Für jeden weiteren Teen aus deiner Familie gibt's 50€ Geschwisterstaffel!

KONTAKT

Fragen? Dann melde dich bei Franziska:
Email: ffrisc@cg-bruchsal.de
Handy: 0162 4715565

ANMELDUNG

Du willst dabei sein? Dann melde dich an!
Die Anmeldung wird ab dem 01.03.2019 für dich freigeschaltet. Du findest sie über den folgenden Link oder den QR Code:
<https://www.cg-bruchsal.de/teenfreizeit-2019>

VERANSTALTER
EC KV Kirchgau & LGV Bezirk Kirchgau

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienst

Sonntag, 14. Juli

10 Uhr: Gottesdienst – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst sowie die Teens ein eigenes Programm an der BibelBar. Nach dem Gottesdienst laden wir noch herzlich ein, bei Stehkafee und Kuchen ein wenig zu bleiben.

Veranstaltungen unter der Woche

Donnerstag, 11. Juli

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Freitag, 12. Juli

17 bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi

20 Uhr: Hauskreis I

Dienstag, 16. Juli

10 bis 11.30 Uhr: Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt!

20 Uhr: Hauskreis II

Mittwoch, 17. Juli

19.30 bis 21.30 Uhr: Hauskreis III

20 bis 21 Uhr: Gemeindegebet

Donnerstag, 18. Juli

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Weitere Informationen

Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlich sein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Samstag, 13. Juli, 10 Uhr

Religions- und Konfirmandenunterricht in Bad Schönborn

Sonntag, 14. Juli, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Apostel Herbert Bansbach und den Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Heildelshcim und Unteröwisheim

ab 11.30 Uhr

Gemeinde-Sommerfest

Montag, 15. Juli, 18.30 Uhr

Trauergesprächskreis in Pfinztal-Söllingen **Dienstag, 16. Juli, 19.30 Uhr**
Orchesterprobe

Mittwoch, 17. Juli, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Das Gesetz der Freiheit“

Predigtgrundlage: Wer aber sich vertieft in das vollkommene Gesetz der Freiheit und dabei beharrt und ist nicht ein vergesslicher Hörer, sondern ein Täter, der wird selig sein in seinem Tun. (Jakobus 1,25)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal, www.nak-bruchsal-gemeinde.de

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Freitag, 12. Juli, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Einführung in 1. Thessalonicher: Lehrvideo* über den Inhalt des ersten Briefes an die Thessalonicher

Vortrag mit dem Thema: „Macht euch weiter gegenseitig Mut und baut einander auf“ basierend auf dem aktuellen Arbeitsheft*

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: 1. Thessalonicher 1 bis 5

Bibellesung: 1. Thessalonicher 3 Verse 1 bis 13

Freitag, 12. Juli, 19.30 Uhr - Uns im Dienst verbessern

Erstes Gespräch (Video): Besprechung des gezeigten Videos*

Erstes Gespräch (Demo 1): Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft* und gehe dann auf einen oft gehörten Einwand ein.

Erstes Gespräch (Demo 2): Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft* und gehe dann auf einen oft gehörten Einwand ein.

Freitag, 12. Juli, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ

Pioniere machen anderen Mut: Besprechung des gezeigten Videos: Dein Einfluss als Pionier *) (Videokategorie: Die Bibel).

Gute Vorbilder machen Mut: Besprechung des gezeigten Videos: Wir müssen „mit Ausharren laufen“ – Ahme gute Beispiele nach (Videokategorie: Die Bibel).

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kapitel 74)

Sonntag, 14. Juli, 18 Uhr

Vortrag mit dem Thema: Wie man im Dienst für Gott Freude finden kann

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Liebe und Gerechtigkeit angesichts des Bösen“ aus dem aktuellen Studien-Wachtturm*

*) kann von „www.jw.org/de“ heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Nord**Sonntag, 14. Juli, 10 Uhr**

Vortrag mit dem Thema: Den „furchteinflößenden Tag“ fest im Sinn behalten

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Liebe und Gerechtigkeit angesichts des Bösen“ aus dem aktuellen Studien-Wachtturm*

Besuchswoche

In dieser Woche begrüßt die Versammlung Bernd Jauch und seine Frau in ihrer Mitte. Diese Woche wird geprägt sein von besonderen Vorträgen am Dienstag und Sonntag (nächste Woche) sowie besonderen Zusammenkünften für den Predigttag.

Dienstag, 16. Juli, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Einführung in 2. Thessalonicher: Lehrvideo* über den Inhalt des zweiten Briefes an die Thessalonicher

Vortrag mit dem Thema „Der Gesetzlose wird offenbart“ basierend auf dem aktuellen Arbeitsheft*

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: 2. Thessalonicher 1 bis 3

Bibellesung: 2. Thessalonicher 1 Verse 1 bis 12

Dienstag, 16. Juli, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Erster Rückbesuch (Video): Besprechung des gezeigten Videos*

Erster Rückbesuch (Demo 1): Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Erstes Gespräch (Demo 2): Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft* und stelle dann das Buch „Was lehrt uns die Bibel“ vor.

Dienstag, 16. Juli, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ

Ist dein Dienst nur noch Routine?: Besprechung des gezeigten Videos: Mehr Leben im Dienst – wie? (Videokategorie: Aus unserem Studio).

Dienstvortrag des Kreisbeauftragten: „Keine gegen dich gebildete Waffe wird Erfolg haben“

*) kann von „www.jw.org/de“ heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Türkisch**Sonntag, 14. Juli, 12.30 Uhr**

Vortrag mit dem Thema: Wie gut kennst du Gott?

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Liebe und Gerechtigkeit angesichts des Bösen“ aus dem aktuellen Studien-Wachtturm*

Mittwoch, 17. Juli, 19.30 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Einführung in 2. Thessalonicher: Lehrvideo* über den Inhalt des zweiten Briefes an die Thessalonicher

Vortrag mit dem Thema „Der Gesetzlose wird offenbart“ basierend auf dem aktuellen Arbeitsheft*

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: 2. Thessalonicher 1 bis 3

Bibellesung: 2. Thessalonicher 1 Verse 1 bis 12

Mittwoch, 17. Juli, 20 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Erster Rückbesuch (Video): Besprechung des gezeigten Videos*

Erster Rückbesuch (Demo 1): Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Erstes Gespräch (Demo 2): Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft* und stelle dann das Buch „Was lehrt uns die Bibel“ vor.

Mittwoch, 17. Juli, 20.15 Uhr – Unser Leben als Christ

Ist dein Dienst nur noch Routine?: Besprechung des gezeigten Videos: Mehr Leben im Dienst – wie? (Videokategorie: Aus unserem Studio).

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 75)

*) kann von „www.jw.org/de“ heruntergeladen werden

Kirche für Bruchsal**Die Bibel**

Zwischen den Jahren 85 und 90 nach Christus setzte sich einer der Jünger von Jesus hin und schrieb einen Augenzeugenbericht über das Leben von Jesus. Allerdings war es nicht sein Anliegen, eine Biografie zu schreiben, sondern er wollte, dass seine Leser aufgrund der Berichte über die Wunder von Jesus, die er Zeichen nannte, glauben und dadurch Leben haben. Das große Thema seines Evangeliums ist, Jesus als Gott vorzustellen. Am Ende muss jeder selbst entscheiden, wie er über Jesus denkt. Aber eines werden wir nach dem Studium des Evangeliums nicht sagen können: Jesus war einfach nur ein guter Prediger und Lehrer. Dazu war sein Anspruch zu hoch. C.S. Lewis drückte es so aus: „Ich möchte jeden davor bewahren, sich jener weitverbreite-

ten, äußerst beschränkten Aussage über ihn anzuschließen: ‚Ich kann Jesus als großen ethisch-moralischen Lehrer akzeptieren, aber nicht seine Ansprüche auf Gottheit.‘ Diese Behauptung ist unhaltbar. Wer als gewöhnlicher Sterblicher solche Dinge sagt, wie Jesus es getan hat, der kann gar kein großer ethischer Lehrer sein. Er wäre entweder ein Wahnsinniger – wie einer der behauptet, er sei ein Huhn – oder er wäre der Teufel persönlich. Vor dieser Wahl stehen wir. Entweder war und ist dieser Mann Gottes Sohn – oder er war ein Verrückter oder Schlimmeres.“ Wir laden dich ein, ein Zeichen im Johannesevangelium nachzulesen und dieses in unseren Gottesdiensten genauer zu untersuchen. Skeptisch zu sein ist gut! Jemand der skeptisch ist, tritt etwas zurück, schaut genau hin und betrachtet das Ganze. Wer nicht skeptisch war, kann nicht wirklich glauben. Der Weg zum Leben geht auch über Informationen sammeln. Ein Jahr werden wir dazu das Johannes-Evangelium studieren. Könnte ein gutes Jahr werden!

Sonntag, 14. Juli, 10 Uhr, ist das Bistro geöffnet. Ab 10.30 Uhr Gottesdienst

Thema: „Elia – Ein Prophet des Herrn“

Prediger: Walter Krug

Kinderkirche: Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag Kinderkirche für alle Vier- bis Zwölfjährigen statt.

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche,
Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; www.kf-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Heildelheim**Gottesdienste und weitere Veranstaltungen****Samstag, 13. Juli, 10 Uhr**

Religions- und Konfirmandenunterricht in Bad Schönborn

Sonntag, 14. Juli, 9.30 Uhr

Gottesdienst in Bruchsal mit Apostel Herbert Banschach und den Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Heildelheim und Unterwiesheim. In Heildelheim findet kein Gottesdienst statt.

Montag, 15. Juli, 18.30 Uhr

Trauergesprächskreis in Pfinztal-Söllingen

Mittwoch, 17. Juli, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Das Gesetz der Freiheit“

Predigtgrundlage: Wer aber sich vertieft in das vollkommene Gesetz der Freiheit und dabei beharrt und ist nicht ein vergesslicher Hörer, sondern ein Täter, der wird selig sein in seinem Tun. (Jakobus 1,25)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse:

Hainbuchenweg 5, Bruchsal, www.nak-bruchsal-heildelheim.de.

Tipps des Verlags**Plakate verkleinern**

Bei einem Plakat in DIN A4-Größe, das z.B. auf ¼ Seite verkleinert werden muss, ist darauf zu achten, dass die Schriften noch gut lesbar sind.

Durch das Verkleinern der Plakate ist die Schriftgröße oft unter 10 pt. Das führt dazu, dass die Schrift, wenn überhaupt, nur noch mit der Lupe lesbar ist.



AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Regelmäßige Begleitungen

Leben dauert bis zum Schluss

Ehrenamtliche Begleitung für
Schwerkranke am Lebensende

Information und Anfrage unter Telefon (07251) 320 4010

Trauer-Einzelgespräche

Termine individuell nach Vereinbarung

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung

Regionalgruppe der IGSL-Hospiz e.V.

Kaiserstr. 18, 76646 Bruchsal

Telefon: (07251) 320 40 10, E-Mail: bruchsal@hospizgruppe.de

www.hospizgruppe.de



Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Kreisverband Karlsruhe Land e.V.

Der AWO Kreisverband feiert 100 Jahre AWO mit dem OV Weingarten

Das Jahr 2019 birgt für die AWO im Landkreis Karlsruhe gleich mehrere Gründe zum Feiern: Neben den Ortsvereinen Malsch (70) und Waghäusel (50) feiert auch die AWO in Weingarten ein rundes Jubiläum, besteht sie in diesem Jahr schließlich schon 70 Jahre. Der Bundesverband feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen.

So wird auch das diesjährige „Fest der Generationen“ der AWO Weingarten am 21. Juli ganz im Zeichen der runden Geburtstage stehen. Schon zum siebenten Mal veranstaltet man dieses Fest, bei dem Menschen aller Generationen schon seit Jahren zusammenkommen, was aber nicht nur an den tollen AWO-Schnitzeln, Kaffee und Kuchen und dem leckeren Essen liegt, sondern auch an dem vielfältigen Programm für Jung und Alt. Mit einem Sektempfang mit den neuen Weingartener Weinheiten und Redebeiträgen von Bürgermeister Eric Bänziger und Vertretern von Ortsverein sowie Kreisverband wird der offizielle Teil ab 11 Uhr eröffnet, dazu spielen der Akkordeonspieler Weingarten und „Die wilden Tönchen“ des Kindergartens am alten Friedhof auf. Am Nachmittag wird das Duo „Come back“ ab 16 Uhr für Stimmung sorgen und Schlagermusik der 60er Jahre spielen. Für die Kids und die Jugendlichen ist einiges geboten: ob Hüpfburg, Kinderschminken oder auch die abwechslungsreiche Spielstraße, die ab 14 Uhr angeboten wird. Kathrin Nowak und Markus Butterer, Leitungen des benachbarten AWO-Jugendtreffs, bringen ihre Kompetenz bei diesem Fest mit ein. Dazu wird auch noch feierlich das neue Klettergerüst eingeweiht. Den Abschluss bildet der traditionelle Luftballonweitflugwettbewerb, bei dem es tolle Preise zu gewinnen gibt.

Doch nicht nur Unterhaltung, sondern auch Wissenswertes rund um die AWO wird geboten werden. So wird es eine Ausstellung zum Thema 100 Jahre und die lange und traditionsreiche Geschichte der AWO geben. Wir freuen uns auf gutes Wetter, viele junge und alte Gäste und gute Stimmung beim diesjährigen AWO-Mehrgenerationenfest am 21. Juli in Weingarten.



1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



ASV-Girls weiter in Erfolgsspur

Am 21. Berta-Benz Turnier, dem Ladies Open in Ladenburg, nahmen wir mit 4 Ringerinnen teil und konnten den 7. Platz in der Vereinswertung unter 48 Vereinen belegen. In der Gewichtsklasse bis 23 kg hatten wir mit **Greta Rötten** und **Jeva Widmann** gleich 2 Starterinnen. Beide konnten sich gegen die Niederländerin Shayna Joghi jeweils mit einem Schultersieg durchsetzen. Das direkte Duell um Platz 1 gewann die ein Jahr ältere Greta. Ebenfalls einen 1. Platz konnte **Josefine Widmann** bis 35 kg unter 13 Teilnehmerinnen erringen. Nach 3 Schultersiegen in den Poolkämpfen und einem 14:5 Punkterfolg gegen die Utrechterin Michelle van Doom konnte sie auch das Finale per Schultersieg gewinnen und bleibt bei den weiblichen Schülern 2019 weiterhin ungeschlagen.

Mareike Stricker, die Vierte im Bunde, begann stark mit einem schnellen Schultersieg, verletzte sich dann leider im Kampf 2 und konnten zu den weiteren Begegnungen nicht mehr antreten – Platz 6 im Endklassement. Gute Besserung auf diesem Weg.

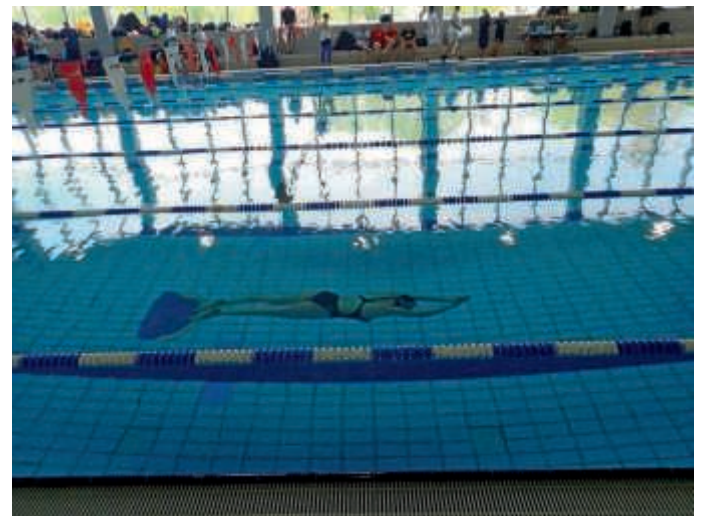


Siegerehrung der weiblichen Schüler
Foto: ASV

1. TSC Bathyscaphe



Trendsportart Finswimming live im SaSch



Finswimming live im SaSch

Foto: SaSch

Bei Schwimmwettbewerben geht es meist schnell zur Sache. Noch schneller geht es mit Flossen. Egal ob klassisch mit zwei Flossen oder mit Monoflosse – die Teilnehmer bei den badischen Jugendmeisterschaften im Flossenschwimmen sind auf jeden Fall auf der Jagd nach Spitzenzeiten.

Auch Du kannst dabei sein. Nutze Deinen Schwimmbadbesuch im SaSch am 14. Juli und sei um 10.45 Uhr oder 12.45 Uhr in Badebekleidung beim Eingang zum Hallenbad. Ansprechpartner des 1. TSC Bathyscaphe/Forst bekleiden Dich zu den Wettkämpfen und stehen für weitere Informationen rund ums Flossenschwimmen und allem rund ums Tauchen zur Verfügung.

Ansprechpartner

1.TSC Bruchsal/Forst „Bathyscaphe“ e.V.

Jutta Pflaum

Kronauer Allee 51b, 76694 Forst

E-Mail vorstand@bathyscaphe.de

Telefon (0160) 1113747 (montags, ab 18.30 Uhr)

www.bathyscaphe.de

1. Bruchsaler Automobil-Club e.V.

1. Bruchsaler Automobilclub im ADAC Interessantes vom Verkehrsgerichtstag aus Goslar

Die Mitglieder des 1. Bruchsaler Automobilclub konnten sich am letzten Clubabend über die Ergebnisse und Empfehlungen des 57. Deutschen Verkehrsgerichtstages aus Goslar informieren lassen. Referent war erneut Harald Andres, der als Syndikus des ADAC Nordbaden und als Fachanwalt für Verkehrsrecht an dieser für die Politik richtunggebenden Veranstaltung teilgenommen hat. Bei den diesjährigen Themen stand unter anderem die Punktereform von 2014 im Fokus. Generell sollen künftig nur verkehrssicherheitsrelevante Zuwiderhandlungen mit Punkten belegt werden. Eine Punktereduzierung ist bei dem Besuch eines Fahrertrainingsseminars möglich. Beim Thema Automatisiertes Fahren wird die Sicherheit im Straßenverkehr durch das Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht gewährleistet. Die Einführung eines Fahrmoduspeichers zur Aufklärung von Verkehrsdelikten wird dabei begrüßt. Beim Thema Ansprüche nach einem Verkehrsunfall mit einem geleasteten/finanzierten Fahrzeug sowie bei der Abfindung von Personenschäden sollte man sich frühzeitig einen Anwalt nehmen, um von vorn herein persönliche Nachteile auszuschließen. Von Interesse war auch das Thema Alkolock, weil Alkohol immer noch eine bedeutende Rolle bei schweren Unfällen mit Personenschäden und Getöteten spielt. Mit einem eingebauten Gerät kann ein Wegfahren durch unter Alkohol stehende Fahrer verhindert werden. Für das Thema LKW- und Busunfälle mit Brandfolge wird empfohlen, international neueste Technik für Brems- und Abbiegeassistenten zu nutzen, den Tank besser zu schützen und Radfahrer und Fußgänger frühzeitiger zu erkennen. Der Vorsitzende Jürgen Steinbrink dankte unter großem Applaus der Anwesenden dem Referenten für einen gelungenen und kurzweiligen Vortrag. Die Veranstaltung begann mit einer Gedenkminute für den kürzlich mit 77 Jahren verstorbenen Werner Slawik und endete mit dem Hinweis auf die nächsten Vorhaben am 4. Juli und 7. September. (J.St.)



Harald Andres (links) und Jürgen Steinbrink

Foto: 1. Bruchsaler Automobilclub

Caritasverband Bruchsal



Arno Vogelbacher als Caritas-Vorstand verabschiedet Nach elf Jahren Wirken im Caritasverband Bruchsal geht Vorstand Arno Vogelbacher in den Ruhestand



Arno Vogelbacher (4.v.r.) wird im Caritas-Rat von Bernhard Firnkes (5.v.r.) verabschiedet
Foto: Caritas

Bruchsal (cvk). Langjähriges Engagement und außerordentliche Verdienste im Caritasverband Bruchsal – Für Arno Vogelbacher ist die Arbeit im Verband eine Herzensangelegenheit. Seit 2008 ist Arno Vogelbacher als Vorstand beim Caritasverband Bruchsal tätig. Mit seinem unternehmerischen Geschick konnte er den Caritasverband in Zeiten finanzieller Unsicherheit wieder auf sichere Füße stellen und stabilisieren. „Er hat mit seiner hohen Fachkompetenz und seinem überdurchschnittlichen Engagement maßgeblich zum Erfolg des Caritasverbandes beigetragen und die positive Entwicklung entscheidend mitgeprägt“, so Caritasratsvorsitzender Bernhard Firnkes. „Ihm ist es gelungen, Aufgabenfelder, Dienste und Einrichtungen weiter zu entwickeln und damit den Verband in eine sichere Zukunft zu führen.“

Arno Vogelbacher hat bei der Caritas viele neue und wichtige Projekte umgesetzt und angestoßen. So wurde im letzten Jahr das neue Seniorenzentrum St. Martin in Philippsburg eröffnet. Das innovative Wohnkonzept vereint vielfältige moderne Wohnformen und hilfreiche Leistungen, wie etwa die ambulant betreuten Wohngemeinschaften. Ein ähnlich breit gefächertes Angebot für Senioren soll es zukünftig auch im Seniorenhaus St. Elisabeth in Karlsdorf-Neuthard geben. Der Spatenstich zur Vergrößerung der Einrichtung ist bereits geplant. Mit dem Neubau des Seniorenzentrums St. Anton in Bruchsal und der Erweiterung des Seniorenhauses St. Klara in Oberhausen-Rheinhausen stößt Arno Vogelbacher Projekte für die Zukunft an.

Am 30. Juni ging Arno Vogelbacher in den verdienten Ruhestand und Andreas Häuslpelz wurde offiziell als neuer, für Finanzen und Altenhilfe zuständiger Vorstand, eingeführt.

„Der gesamte Caritasverband bedankt sich ganz herzlich bei Arno Vogelbacher für seinen unermüdlichen Einsatz und sein Engagement. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute“, fasst Bernhard Firnkes zusammen.

„Trödel und Tombola“ zugunsten von Schwangeren und Familien

Die Frauen Union Karlsruhe-Land veranstaltet am Samstag, 13. Juli, von 9 – 13 Uhr, in der Bruchsaler Fußgängerzone einen Trödelmarkt und eine Tombola mit tollen Preisen zugunsten der Schwangerenberatung vom Caritasverband und dem Diakonischen Werk Bruchsal. Der Erlös kommt schwangeren Frauen und notleidenden Familien zugute. Es gibt Sekt, Kaffee, Kuchen, belgische Waffeln und Musik.

Ökumenischer Hospizdienst im Caritasverband Bruchsal



Kurs für pflegende Angehörige in palliativen Situationen – Jetzt anmelden!

Ökumenischer Hospiz-Dienst bietet kostenlosen Spezialpflegekurs an Bruchsal (cvk). Der Ökumenische Hospiz-Dienst (ÖHD) bietet in Kooperation mit der Caritas Sozialstation Bruchsal und der AOK Karlsruhe ab Juli einen Kurs für Betroffene und Interessierte an. Die ausgebildeten Referentinnen Sabine Dorwarth von der Caritas Sozialstation und Claudia Kraus vom ÖHD vermitteln theoretische und praktische Hilfsmaßnahmen in der Versorgung von Schwerstkranken und informieren über Unterstützungsmöglichkeiten. Zudem ermöglicht der Kurs einen geschützten Raum zum Austausch und Gespräch.

Der Kurs beginnt am Montag, 15. Juli, um 18.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Caritas Beratungsstelle, Württembergerstraße 2 in Bruchsal, und trifft sich an vier aufeinander folgenden Montagen. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine verbindliche Anmeldung ist nötig und kann bis 12. Juli beim ÖHD, Friedhofstraße 11, 76646 Bruchsal oder unter hospiz@hospiz-bruchsal.de oder Telefon (07251) 800858 erfolgen.

Weitere Informationen gibt es auf www.hospiz-bruchsal.de.

Bruchsaler Instrumentenensemble für Alte Musik e.V.

Zwei Konzerte des Bruchsaler Instrumentalensembles für Alte Musik



Beim 50-jährigen Jubiläumskonzert

Foto: pr

Das Bruchsaler Instrumentalensemble für Alte Musik gibt am Sonntag, 14. Juli, um 16 Uhr in der Katholischen Kirche St. Maria, Heildelheim, Schwabenstr. 18, ein Konzert unter dem Titel „Von Lebensfreud und Schlachtenlärm“.

Mit erweitertem Programm wird dieses Konzert am darauf folgenden Sonntag, 21. Juli, um 19.30 Uhr in der Kapelle der Ravensburg in Sulzfeld aufgeführt. Es findet im Rahmen der Sommer-Konzerte statt, die die Volkshochschule im Landkreis Karlsruhe mit der Gemeinde Sulzfeld veranstaltet.

Dargeboten wird Musik aus der Zeit der Renaissance (15. und 16. Jahrhundert). Auf Instrumenten der damaligen Zeit (Violen da Gamba, Blockflöten, Pommern, Dulcian, Krummhörner u.a.) werden unter anderem Werke von Phalèse, Scheidt, Schein, Susato, Holborne, Dowland zu hören sein.

Zu der Instrumentalmusik wird Maja Ronellenfitsch, Sopran, mal mit heiteren, mal mit innigen oder frivolen Liedern einen Eindruck der populären Vokalmusik jener Zeit vermitteln.

In Heildelheim ist der Eintritt frei.

Diakonieverein Bruchsal e.V.



Einladung Demenz Kompetenz Zentrum „Selbstsorge. Zeit zum Auftanken“

Aktives Angebot für Angehörige von Menschen mit Demenz
Angehörige von Menschen mit Demenz stehen unter vielfältigen Belastungen. Eine Auszeit vom Alltag ist dabei für das Wohlergehen und die eigene Gesundheit enorm wichtig. Erleben Sie eine wohlthuende und entspannende Auszeit mit Klangschalen.

Das Angebot findet statt am Donnerstag, 18. Juli, um 18 Uhr im Dietrich Bonhoeffer Haus, 6. OG. Ev. Altenzentrum, Huttenstr. 47a. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon (07251) 9749234 oder demenz@eaz-bruchsal.de. Das Angebot ist kostenlos.

Einladung
**Selbstsorge
Zeit zum Auftanken**
Aktives Angebot für Angehörige von Menschen mit Demenz

Angehörige von Menschen mit Demenz stehen unter vielfältigen Belastungen. Eine Auszeit vom Alltag ist dabei für das Wohlergehen und die eigene Gesundheit enorm wichtig. Erleben Sie eine wohlthuende und entspannende Auszeit mit Klangschalen.

mit Heike Klünger
• Gerontopsych. Fachkraft
18. Juli, 18 Uhr

Die Veranstaltung findet statt im 6. OG Dietrich Bonhoeffer Haus.
Eine Anmeldung bis Freitag, 12. Juli ist erforderlich!
Informationen und Anmeldung unter
07251/ 9749 234 oder demenz@eaz-bruchsal.de
Das Angebot ist kostenlos.

Wohnen mit Service im Herzen von Bruchsal

Im Rahmen unseres Betreuten Wohnens bieten wir Ihnen ein großzügiges Appartement in unserem Matthias Claudius Haus an. Es handelt sich um ein Appartement (Erdgeschoss) in der Huttenstr. 45

mit drei Zimmern, Küche mit integrierter Einbauküche, zwei Abstellräumen in der Wohnung sowie Badezimmer mit Tageslicht und Badewanne. Diese exklusive Wohnung verfügt über 128 m² und bietet Raum für Ehepaare oder Einzelpersonen. Bodentiefe Fenster bieten Lichteinfall von Ost und West. Eine großzügige Terrasse mit Zugängen von Wohn- und Schlafräumen ermöglicht erholsame Zeit im Grünen.



Für mehr Lebensqualität

Genießen Sie mit unseren Grundleistungen (z. B. Notrufoption) sowie einer Vielzahl an Wahlleistungen (z.B. Mittagessen) einen sorgenfreien Alltag im Alter. Nutzen Sie die Gelegenheit, durch zentrale Lage am kulturellen Leben Bruchsal teilzunehmen und Ihre Lebensqualität durch die Vielzahl an optionalen Dienstleistungen zu steigern. Gerne beraten wir Sie unverbindlich:

Dr. Astrid Söthe-Röck, Ev. Altenzentrum Bruchsal
Telefon (07251) 9749 305, dr.soethe-roeck@eaz-bruchsal.de

DJK Bruchsal e.V.



DJK Fest 12. bis 14. Juli

Das jährlich stattfindende Sommerfest der DJK Bruchsal findet vom Freitag, 12. Juli, bis Sonntag, 14. Juli, auf dem Vereinsgelände statt. Das Fest ist für jedermann. Eintritt frei! Programm: siehe Flyer.

DJK FEST 2019

**FREITAG, AB 20 UHR
MAMA LAUDA**

**SAMSTAG, AB 20 UHR
BLECHINGER**

PROGRAMM:
SA. 9 UHR BEACHVOLLEYBALLTURNIER MVV
SA. 10 UHR FRIßZIT - BEACHVOLLEYBALLTURNIER
SA. 11 UHR KAFFEE UND KUCHEN
SA. 12:30 UHR VORFÜHRUNG ART. KINDERTURNIER
SA. 18 UHR FUßBALL BUN AN - FC SPOCK AN
SO. 10 UHR GOTTESDIENST MIT „JAHRE AM MONDAN“
SO. 11 UHR WEISSWURSTFESTZUG - ERNUNGEN

12. - 14. JULI
SPORTZENTRUM BRUCHSAL

DLRG Bruchsal e.V.



Sommerzeit heißt Einsatzzeit

Sommerzeit heißt Einsatzzeit. Der Sommer hat seit einigen Wochen Einzug gehalten und damit hat auch die ereignisreichste Zeit des Jahres in der DLRG begonnen. Neben unserem Wachdienst an Wochenende am

Baggersee Untergrombach sind wir auch im ganzjährigen Wasserrettungsdienst aktiv und wurden bereits zu mehreren Einsätzen alarmiert. Unter anderem waren wir bei der Havarie eines Schiffes auf dem Rhein im Einsatz. Sehr spontan konnten wir außerdem die Absicherung der Ruderregatta während des Hafenfests in Karlsruhe übernehmen, nachdem die Kameraden einer anderen Ortsgruppe kurzfristig nicht einsatzfähig waren. Auch abseits des Wassers gibt es einige Veranstaltungen, bei denen wir aktiv waren: Unsere Sanitäter waren zu Absicherung bei den Mini-Olympics in Bruchsal und waren auf dem Schlossfest mit den anderen Bruchsaler Hilfsorganisationen für die sanitätsdienstliche Absicherung verantwortlich. Außerdem findet über den Sommer die Ausbildung unserer angehenden Bootsführer statt, die im September zur Prüfung antreten werden. Auch unsere Taucher sind im Sommer besonders aktiv und treffen sich regelmäßig zu Übungstauchgängen im gesamten Bezirk Karlsruhe. Außerdem beschäftigen sie sich mit der Ausbildung von neuen Tauchern und Einsatztauchern. Wir hoffen wie jedes Jahr auf einen weiterhin tollen Sommer, der für uns hoffentlich wenig Einsätze bereit hält.

Förderverein

Haus der Geschichte der Juden Badens e.V.

In 2020 wird die Bruchsaler Feuerwehr ihr neues Domizil in der Bahnstadt beziehen können.



Gestaltungsvorschlag für das Haus der Geschichte Foto: Erwin Weil

Dort baut die Firma SEW-Eurodrive auf städtischem Gelände eine Feuerwache, die die Stadt 30 Jahre unentgeltlich nutzen kann.

Über die weitere Nutzung des Synagogengrundstücks in der Friedrichstraße ist noch keine Entscheidung gefallen. Dort stand seit 1801 die Bruchsaler Synagoge, die neue, 1881 erbaute Synagoge, ebenso wie das Grundstück im Eigentum der jüdischen Gemeinde, wurden 1938 niedergebrannt und bis auf die Grundmauern die Mauerreste weggesprengt. 1953 erbaute die Stadt Bruchsal hier das Feuerwehrhaus. Ein deutschlandweit einmaliger Vorgang. Die Diskussion zur weiteren Nutzung dieses geschichtlich so belasteten Grundstücks wird in Bruchsal sehr breit geführt. Diskutiert werden unter anderem Seniorenzentrum, Schulgebäude, Sozialwohnungen oder Nutzung als Handelszentrum.

Der Förderverein verfolgt einen anderen, für die Stadt zukunftsweisenden Ansatz und setzt sich für die Errichtung eines Hauses der Geschichte der Juden Badens auf diesem geschichtsträchtigen Grund ein. Dieses Geschichtshaus soll ausdrücklich keine Holocaust-Gedenkstätte sein. Dort sollen insbesondere Beiträge und Verdienste jüdischer Mitbürger zu unserer badischen Landesgeschichte, zu Kultur, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft gewürdigt werden. Durch seine exzellente Lage ist das Synagogengrundstück hierzu exzellent geeignet. Bruchsal wird als Mittelzentrum gestärkt, die Attraktivität der Innenstadt wird gesteigert, Touristen werden in die Mitte unserer Stadt kommen und Arbeitsplätze werden geschaffen.

Zum Vorsitzenden des Fördervereins wurde Dr. Günter Majewski gewählt. Weitere Vorstandsmitglieder sind Eberhard Schneider, Jürgen Schoner und Rolf Schmitt.

Mehr Informationen unter www.geschichtshaus-badischer-juden.de. Kontakt per E-Mail: kontakt@geschichtshaus-badischer-juden.de. Der nächste Informationsstand findet am Samstag, 13. Juli, von 9 bis 13 Uhr in der Bruchsaler Fußgängerzone statt.

Golfclub Bruchsal



Nachwuchs beim Golfclub Bruchsal e.V.

Es ist eine tolle Belohnung für unsere Mühen, wenn wir auf dem Storchennast einen bewohnten Horst (der Nistplatz der Weißstörche wird als Horst bezeichnet) antreffen.

Bereits seit vielen Jahren freuen wir uns über den Besuch der Störche. Diese ziehen dort gerade zwei Junge groß. Der Horst war frisch und sauber hergerichtet, als wir uns alles angeschaut haben, ob wir sie bei etwas unterstützen können.

Küken verbringen nun ca. 60 Tage auf ihrem Horst. In dieser Zeit werden sie unendlich mühsam gefüttert, um kräftig genug zu sein, um im Spätjahr den langen Flug in den Süden, ins Winterquartier zu überstehen. Hoffen wir, dass sie uns in den nächsten Jahren wieder besuchen und wünschen ihnen eine gute Reise, wenn sie losziehen und die Welt erkunden.



Zwei junge Weißstörche beim Golfclub Bruchsal e.V. Foto: GCB

In den vergangenen Jahren mussten wir leider sehr viel Müll entsorgen. Plastikfolie, Kunststoffschnüre, ja auch einen Handschuh fanden wir. Alles Dinge, welche gedankenlos irgendwo auf unserem Gelände weggeworfen wurden. Die Umwelt wird dadurch verschmutzt und Tiere müssen teilweise große Qualen bis hin zum Tod erleiden.

Wir müssen rücksichtsvoll und aufmerksam sein, unseren Teil dazu beitragen, dass unser Planet so schön bleibt wie er ist.

P. Dieter Männel

Kammerchor Bruchsal



**Der Kammerchor Bruchsal beim Ettlinger Musikfestival
Vorgeschmack auf das bevorstehende Sommerkonzert des Kammerchors**



Der Kammerchor Bruchsal im Asamsaal des Ettlinger Schlosses
Foto: Kammerchor Bruchsal

Auf vielen Bühnen in der Innenstadt und im Schloss Ettlingen präsentierten sich Chöre und Musikgruppen aus der PAMINA Region. Der Kammerchor Bruchsal und der Pianist Toshiki Esau unter der Leitung von Sebastian Hübner präsentierte im Asamsaal des Ettlinger Schlosses vor einem begeisterten Publikum einen Teil des Programms, das am kommenden Sonntag um 19 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal zu hören sein wird. Für den Chor war dies eine wertvolle Gelegenheit, in der Region auf sich aufmerksam zu machen und Werbung für das kommende Konzert unter dem Motto „Die blaue Blume“ mit Chor- und Klaviermusik der Romantik zu machen.

Der Vorverkauf für das Konzert am Sonntag, 14. Juli, läuft. Karten gibt es bei den Buchhandlungen Braunbarth und Majewski in Bruchsal oder über die Homepage des Chores www.kammerchor-bruchsal.de.

Vor und nach dem Konzert ist der Sektausschank geöffnet.

Kanuverein Bruchsal

Kentertraining

Kentertraining jeweils samstags bis einschließlich 30. März von 19 bis 20.30 Uhr im Hallenbad Heildesheim. Wir vermitteln Bootsbeherrschung, Paddeltechniken und Kenterrolle.

Weitere Infos unter: www.kanuverein-bruchsal.de.

Kneipp Verein Bruchsal



Kneipp-Radler unterwegs auf dem Isarradweg



Kneipp-Radler unterwegs Foto: Kneipp-Verein Bruchsal e.V.

Vom 23. bis 29. Juni fuhr eine Gruppe des Kneipp-Vereins Bruchsal e.V. vom Ursprung der Isar im Karwendelgebirge bis zur Mündung in die Donau bei Deggendorf.

Mit dem Bus fuhren wir zum Start nach Scharnitz (Österreich). Jetzt begann zunächst auf 13 km stetigem Auf und Ab durch das wildromantische Hinterautal die Radtour tief ins Karwendelgebirge zum Isarursprung. Nach einer Besichtigungspause setzten wir die Tour nach Mittenwald zur ersten Übernachtung fort.

In der Leutaschkklamm kühlten wir uns ab zur Fahrt Richtung Lenggries. Der frühe Besuch lohnte sich. Um diese Zeit schien die Sonne in die Klamm. Dadurch bildete sich über dem Wasserfall ein wunderschöner Regenbogen. Frohgelaut radelten wir entlang der wilden Isar bis an den türkisblauen Sylvensteinsee, dessen Ufer uns zur Picknick/Badepause einlud. Spät nachmittags erreichten wir Lenggries.

Am nächsten Tag führte unser Weg über Bad Tölz durch das oberbayerische Hügelland zum „Malerwinkel“, von dem sich ein schöner Blick steil hinab auf die Isarschleife bot. An der Isar entlang ging es zum Kloster Schäftlarn, in dessen Klosterstübchen wir untergebracht waren. Das barocke Benediktinerkloster mit seiner sehenswerten Klosterkirche sowie der dazugehörige Prälatengarten mit 80 verschiedenen Rosensorten nebst Lavendel, Buchs und Sommerblumen war für uns eine willkommene Abwechslung zum Entspannen.

Über gut ausgebaute Wege kamen wir nach München. Der Besuch des Englischen Gartens mit den Surfern auf dem Eisbach und dem Weisswurstfrühstück im Biergarten am Chinesischen Turm ließ uns die große Hitze vergessen. Bei strahlendem Sonnenschein und gut gestärkt erreichten wir durch die Isarauen Ismaning.

Das oberbayerische Alpenland hatten wir nun hinter uns. Von nun an ging es durch die Isarauenlandschaft in drei weiteren Tagesetappen dem Ziel entgegen. Interessante Stadtführungen, sowohl in Freising, der ältesten Stadt an der Isar, als auch in der ehemaligen Landeshauptstadt Lands-hut mit seiner Stiftbasilika St. Martin und dem höchsten Backsteinturm der Welt, rundeten unsere Tour ab.

Vor allem der Prunksaal im Landshuter Rathaus mit Bildern der Landshuter Hochzeit von 1475 beeindruckte uns sehr.

Fünf Stunden Busfahrt brauchten wir am späten Nachmittag nach Bruchsal.

Eine sehr heiße, abwechslungsreiche, interessante, unfall – und pannenfreie, aber auch anstrengende Tour war zu Ende.

„Wo geht es nächstes Jahr hin?“, war eine häufig gestellte Frage bei der Verabschiedung am Bahnhof.

WWW

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Große Sachspendensammlung für bedürftige Menschen

Samstag, 20. Juli, von 8 bis 12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22

„Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachspenden, die wir direkt an Bedürftige verteilen! Damit bewahren wir auch wertvolle Wirtschaftsgüter vor der Verschrottung und führen sie direktem Recycling zu. Wir sammeln gute Fahrräder, Werkzeuge, Gartengeräte, Kinderwagen jeder Art, Küchengeräte, Waschmaschinen, Kühl-/Gefrierschränke (nicht älter als 10 Jahre), gute, massive Kleinmöbel (bis 1m Seitenlänge), Einzel- und Kinderbetten, schmale Kleiderschränke, Tisch-Nähmaschinen, Nähmaschinen und Stoffe, Wolle, Schreib- und Schulsachen, Musikinstrumente, kleine Legos, kleine Plüschtiere, Toilettenartikel, Windeln, Brillen, Hörgeräte, kleine Holz-/Kohle-Öfen.

Möglichst in Bananenkartons: Gewaschene/gereinigte Kinder- und Jugend-Kleidung, Bettwäsche, gute Schuhe. Für Erwachsene vorzugsweise Jeans und Jacken!

Außerdem bitten wir um Geldspenden zur Deckung der Frachtkosten und für unsere vielfältigen Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika, wie z.B. Schulbauten, Agrarwirtschaftsoptimierung, Bewässerungssysteme, Existenzgründungen, Gesundheitsversorgung usw. Die Menschen sollen außerdem mit Schulungen befähigt werden, die Entwicklung ihres Landes eigenständig voranzutreiben!

Aber auch für unsere Behindertenhilfe in Entwicklungsländern benötigen wir dringend Geldspenden und gebrauchte Rollstühle!

Spendenkonto: IBAN: DE62 66350036 0007114531, Volksbank BKH IBAN: DE08 66391600 0010626200.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihren Verwendungswunsch (Burkina Faso, Burundi, Togo, Uganda, Behindertenhilfe, Lepra-Heilung, Osteuropa-Hilfe, Regionale Sozialhilfe) und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Herzlichen Dank!

Mit frohem Gruß

Manfred Rölleke und Team, Telefon (07254) 779770, E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de; www.konvoi-der-hoffnung.de



Gute gebrauchte Kinderwagen sind in Osteuropa immer sehr begehrt.

Foto: pr

Naturfreunde Bruchsal



Vereinsfrühstück am Naturfreundehaus

Sonntag, 21. Juli, 10 Uhr

Jede(r) bringt etwas mit.

Info und Organisation: Annette Hintermaier Telefon (07251) 3222544

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Besuch der „Terra Medica“ Arzneipflanzenkulturen der DHU in Staffort

Termin: Sonntag, 21. Juli, Treffpunkt: 9.30 Uhr Abfahrt an der „Großen Brücke“ in Bruchsal nach Staffort zur Terra Medica. Kosten der Betriebsbesichtigung 5 €.

Nach der Betriebsbesichtigung Einkehr ins Andreasbräu Leopoldshafen. Anmeldung bis zum 07. Juli bei Richard Schimmel, Telefon (07251) 16800.

Begrenzte Teilnehmerzahl.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Pugilist Parcours Fun-Run

Es ist wieder so weit ... der Parcours Fun-Run geht in die dritte Runde!

Sei dabei – jetzt anmelden und mitmachen!

Ob Mitglied des Vereins oder externer Challenger, komm vorbei und zeig uns, wie stark du bist!

Wann? Sonntag, 21. Juli

Wo? Pugilist Boxing Gym

Ab 16 Jahren

Anmeldung direkt im Gym!

Telefon (07251) 934988,

E-Mail (hd@pugilist.de) oder

natürlich persönlich bei uns im Gym.



Reha-Südwest



Mitbewohner suchen und finden Stammliches Wohnen am 8. Juli

Wo gibt es eine geeignete Wohnung für mich? Wie finde ich einen Mitbewohner, der zu mir passt? Wer hilft mir, wenn ich aufgrund einer Beeinträchtigung nicht alleine einkaufen oder putzen kann?

Rund um diese Fragen hat sich in Bruchsal ein Stammtisch etabliert. Die Teilnehmer mit und ohne Behinderung treffen sich regelmäßig zum geselligen Austausch. Wer nach Unterstützungsmöglichkeiten sucht oder nach einem WG-Mitbewohner, ist herzlich willkommen.

Der Stammtisch findet einmal im Monat statt, im Wechsel zwischen dem Café Pavillon und den Sozialpädagogischen Wohngemeinschaften der Reha-Südwest. Der nächste Termin ist am 8. Juli von 18 bis 20 Uhr in den Sozialpädagogischen Wohngemeinschaften, Im Fuchsloch 1.

Bitte anmelden bei Ulrike Nuß, Begleitetes Wohnen der Reha-Südwest, Telefon (0721) 93382040 oder per E-Mail an ulrike.nuss@reha-suedwest.de.

Begleitetes Wohnen der Reha-Südwest

Ob allein, zu zweit oder in einer Wohngemeinschaft: Wie, wo und mit wem sie leben möchten, entscheiden die meisten Menschen selbst. Aufgabe des Begleiteten Wohnens der Reha-Südwest ist es, den Alltag von Menschen mit Behinderung, die weitgehend selbstständig leben, einfacher zu gestalten. Fachkräfte unterstützen bei der Wohnungssuche, der Gründung einer Wohngemeinschaft, im Umgang mit Geld und Behörden, der Haushaltsführung oder bei der Freizeitgestaltung.

Rheuma-Liga

Termine der Rheumaliga

Beratertelefon: (07257) 91 57 61 Donnerstag 10 bis 12 Uhr sowie (07251) 9828886 Montag 18 bis 20 Uhr.

Gesprächsgruppen zu unterschiedlichen rheumatischen Krankheitsbildern:

Fibromyalgie: Jeden zweiten Dienstag im Monat 18 Uhr AOK Gesundheitszentrum, Bahnhofstr. 12, 76646 Bruchsal;

Eltern rheumakranker Kinder: Daniela Wirth (07254) 98900;

Rheuma-Gesprächskreis: Jeden ersten Donnerstag im Monat 18 Uhr Brauhaus Wallhall, Kübelmarkt 8, 76646 Bruchsal;

Rheuma zum Trotz: Jeden ersten Montag im Monat 13.30 Uhr Rheumaliga, Kaiserstr. 20, 76646 Bruchsal;

Aqua-Cycling in Mingolsheim: Ernst Kreikenbohm (07251) 12481;

Trocken- und Wassergymnastik an verschiedenen Standorten zu erfragen über das Beratertelefon;

Yoga: Montag 15 Uhr Rheumaliga, Kaiserstr. 20, 76646 Bruchsal.

Schachsportverein Bruchsal



Toller Erfolg beim Schulschachpokal!

Beim Baden-Württembergischen Schulschachpokal in Magstadt konnten unsere jugendlichen Vereinsspieler ihre Klasse unter Beweis stellen! Angetreten im Team für ihre Schule konnten Simeon Deller, Jan Weltenreich, Elias Meister und Leander Beecroft einen sehr guten 7. Platz erspielen, worüber auch die Hebelschule Bruchsal sehr stolz sein darf! Unseren Jugendspielern gilt unser herzlicher Glückwunsch zu dieser tollen Leistung! JB

Schützengesellschaft 1798 e.V. Bruchsal

Böllern zur Stadtfesteröffnung



Andreas Opolony und Stephan Butz

Foto: Antje Rzehorz

Unter den Klängen des 1. Fanfarenzug 1962 e. V. zogen die Böllerschützen der Schützengesellschaft 1798 e. V. Bruchsal unter Führung des Fahnenträgers Matthias Liebenow durch die Schönbornstraße und positionierten sich im Ehrenhof vor der atemberaubenden Kulisse des Bruchsaler Barockschlosses. Interessierte Gäste bestaunten die antike, gut gepflegte Kanone der Schützengesellschaft.

Die mitgeriesten Mitglieder der Schützengesellschaft Dr. Patrick Hartmann und Dennis Haubl sorgten dafür, dass der Sicherheitsabstand eingehalten wurde und die Gäste sich im sicheren Bereich aufhielten. Nachdem die Oberbürgermeisterin der Stadt Bruchsal, Cornelia Petzold-Schick, die Gäste, Vereine und Gastronomiebetriebe des Schlossfestes aufs herzlichste begrüßte, eröffneten die Böllerschützen Stephan

Butz und Andreas Opolony der Schützengesellschaft das Schlossfest mit vier Salutschüssen. Eine schöne Tradition der Stadt Bruchsal und der Schützengesellschaft wurde weiterhin gepflegt.

Sinfonieorchester 1837



Intensive Konzertvorbereitung



Sonderprobe bei tropischen Temperaturen

Foto: Sinfonieorchester 1837 Bruchsal

Die ‚Serenade am Belvedere‘ wirft ihre Schatten voraus: Am 26. Juli wird sich das Orchester wieder mit einem romantisch-temperamentvollen, zur Sommernachtsatmosphäre bestens passenden Programm präsentieren (Beginn: 20:30 Uhr, Innenhof des Schönborngymnasiums). Zu den regulären Donnerstags-Proben kam nun eine Sonderprobe, bei der an der wunderbaren Musik gefeilt wurde.

Das Programm

Auf das Publikum warten Stücke für Horn-Solo von Camille Saint-Saëns, Bizets beliebte Carmen-Suite und Arturo Márquez' rassistiger Danzón No. 2, der schon beim Frühjahrskonzert 2018 mit Standing Ovations belohnt wurde. Abgerundet wird das Programm durch ein eher ungewöhnliches Ensemble: neun Bläser werden bei Antonín Dvoráks Serenade op. 44 durch Violoncello und Kontrabass begleitet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Siedlergemeinschaft Bruchsal-Waldsiedlung

Waldfest der Siedlergemeinschaft-Bruchsal-Waldsiedlung



Gute Laune beim Waldfest

Foto: Siedlergemeinschaft

Das war ein extrem heißes Waldfest. Bei gefühlten 40° haben sich dennoch erfreulich viele Gäste eingefunden. Das Fest mit seiner jahrzehntelangen Tradition lockt nicht nur Südstadtbürger und Bruchsaler aus der Kernstadt, sondern auch jede Menge Leute aus der näheren und weiteren Umgebung. Ein Novum sind Gäste, die sich auf dem Weg zum Untergrombacher Baggersee mit Steaks und Würstchen für ihr Bade-Picknick eindecken. Ein sportlicher junger Radfahrer füllt sich sein Trinksystem im Rucksack mit gut gekühltem Mineralwasser auf und ist so gut versorgt für die Weiterfahrt. Auch im Wald wird im Schatten der Bäume getrunken und gegessen, was die Siedler vorbereitet haben. Die gut bestückte Kuchentheke wartet mit allerlei erfrischenden Obstkuchen auf. Die Siedlergemeinschaft hat eine treue Helferschar. Zunehmend hilft auch die Jugend mit. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Helfer und Kuchenbäcker.

Wer sich für die Siedlergemeinschaft interessiert oder auch gerne Mitglied der Gemeinschaft werden möchte, findet detaillierte Informationen unter www.verband-wohneigentum.de/sg-bruchsal-waldsiedlung.

Birgit Streit

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Telefon (07251) 981987-0 Fax (07251) 981987-9
Email: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de

Frau K. hat es getan – Jetzt sind SIE an der Reihe!

Im Dezember letzten Jahres hat Frau K. den Kurs zur Tagesmutter erfolgreich abgeschlossen. „Im Kurs habe ich nicht nur Wichtiges zur Kinderbetreuung und Selbstständigkeit gelernt. Ich habe auch tolle neue Freunde gefunden“, schwärmt sie bei der Abschlussfeier.

Ein neuer Qualifizierungskurs beginnt im September 2019. Informieren Sie sich jetzt!

Infoveranstaltung

17. Juli von 9.30 bis 11 Uhr

Haus der Begegnung

Tunnelstraße 27, Bruchsal

Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Juliane Schlenker, Telefon (07251) 981987814

E-Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de

Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.



Eröffnung „Lustige Rasselbande“ in Untergrombach



TigeR-Eröffnungsfeier in Untergrombach

Foto: TigeR

Seit verganginem Jahr sind die TigeR (Tageselternpflege in anderen geeigneten Räumen)-Pforten in Untergrombach geöffnet. Nach einem langen Weg der Neugestaltung und Ausstattung einer Wohneinheit in kindgerechte Räume, konnte die „Lustige Rasselbande“ schließlich im Oktober 2018 einziehen. Am 5. Juli wurde die Einrichtung offiziell durch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick eingeweiht. Ihr Dank galt dem Tageselternverein für die gute Zusammenarbeit, aber auch den Tagesmüttern Frau Flöß, Frau Stadtmüller und Frau Kaiser für ihren Einsatz und die Unterstützung, um dieses TigeR-Projekt zu verwirklichen.

TSG Bruchsal



Fechten

TSG Fechter Badischer Meister

Sina Blumhofer, Fechterin der TSG, wurde am 28. Juni Badische Meisterin im Friesenkampf. Diese Disziplin setzt sich aus Schießen, Schwimmen, Sprint, Kugelstoßen und Fechten zusammen. Dass sie sich eine Medaille erkämpfen konnte, ist natürlich ein Geschenk für die ganze Gruppe, die am Wochenende vom 13./14. Juli ihr 100-jähriges Jubiläum feiert. Die Friesenkampfgruppe setzte sich aus run 20 Teilnehmern zusammen. In ihren acht Degengefechten bekam sie mit ihrem konsequenten typischen Degenstoßen viele Punkte. So konnte eine schwächere Disziplin gut ausgeglichen werden. Wir wünschen Blumhofer viel Erfolg in ihrer sportlichen Zukunft und weiterhin „Hieb&Stich“. Dieser Erfolg begeistert. Wer jetzt noch in das Fechten hineinschnuppern möchte oder einfach gerne mitfeiern will, ist herzlich zu unserem Vereinsfest eingeladen. Alternativ kann man auch als Zuschauer am Turnier Brusler Dorscht am 20/21. Juli in der Sporthalle Bruchsal vorbeischaun.



Hockey

Letzter Spieltag in der Feldsaison der MJ B



Männliche Jugend B in Freiburg

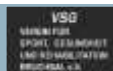
Foto: TSG

Einen gelungenen Abschluss feierte die männliche Jugend B der Hockeyabteilung an ihrem letzten Spieltag der Feldsaison. Trotz großer Hitze, die am 29. Juni herrschte, und langer Anreise nach Freiburg war jeder einzelne der Nachwuchsherren bis in die Haarspitzen motiviert. Es standen zwei Spiele an.

Neben dem Gastgeber wartete auch der HC Marksdorf, doch Freiburg machte den Beginn. Und es entwickelte sich ein sehr unterhaltsames Spiel, das nicht nur, aber auch durch Abwehrfehler von vielen hochkarätigen Offensivsenzen geprägt war. Die beiden Gegentore bis zur Pause waren demnach genauso eine logische Folge des Spielverlaufs wie unnötig, auf der anderen Seite war ein eigenes Tor sicherlich zu wenig. Das Bild änderte sich nach der Pause, da Bruchsal das Heft in die Hand nahm und fortan die Partie dominierte. Doch der Ball wollte einfach nicht ins Tor gehen. Erst das 3:1 von Freiburg sorgte für die nötige Präzision: postwendend 3:2. Das gleiche Spiel folgte: Bruchsal nutzte seine Chancen nicht, Freiburg konterte zum 4:2 und mehr als das 4:3 war nicht mehr möglich.

Mit Wut im Bauch über diese unnötige Niederlage waren die jungen Männer der TSG entsprechend motiviert für Spiel Nummer zwei. Und das lässt sich einfach zusammenfassen. Bruchsal dominierte von Sekunde 1 bis zum Schluss, gewann 12:0 und sicherte sich einen guten dritten Platz in dieser Feldsaison. Über dieses Ergebnis freuen sich vor allem die 1. Herren, da dieser Spieltag nicht nur der Abschluss dieser Saison, sondern für die männliche Jugend B auch der Abschluss der Jugendzeit darstellt. Nicht nur der Trainer wünscht ihnen auch bei den Herren solche Erfolge.

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



Wichtige Termine

- Während der Sommerferien findet kein Wassersport statt. Die Teilnehmer des Wassersports können alternativ an der Trockengymnastik im Haus der Begegnung teilnehmen. Freie Plätze bitte bei den Übungsleiterinnen erfragen.
- Das Haus der Begegnung ist in den beiden letzten August-Wochen geschlossen.
- Am 29. September wird der VSG beim Hausfest des HdB wieder Apfelsaft pressen. Alle sind eingeladen.
- Am 3. Oktober findet der Jahresausflug zum Blautopf nach Blaubeuren statt. Die Einladungen gehen in Kürze raus.

Einen Termin haben wir letzte Woche schon wahrgenommen. Wir waren beim Waldfest der Siedlergemeinschaft zu Gast. Trotz irrer Hitze haben sich etliche VSG-Mitglieder eingefunden und ein paar schöne Stunden im Schatten der Bäume miteinander verbracht.



Zu Gast beim Waldfest der Siedlergemeinschaft Foto: Eugen Seifried

Euch allen auch weiterhin ein fröhliches Schwitzen, bleibt gesund und das **Trinken nicht vergessen**.

Anfragen an info@vsg-bruchsal.de, Infos unter www.vsg-bruchsal.de
Birgit Streit

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



AMSEL-Treffen

Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal für von Multiple Sklerose Betroffene, treffen uns einmal im Monat ab 19 Uhr zum AMSEL-Stammtisch; üblicherweise donnerstags; falls Feiertag, dann am Donnerstag zuvor. Der Stammtisch findet im Restaurant Jahnhalle, Jahnstraße 34, 75045 Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Termin: 27. Juli.

Der AMSEL-Talk findet dienstags 18.30 Uhr, Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher statt.

Wir möchten einen Mehrtagesausflug planen und benötigen dazu Unterstützung. Unser Konto lautet: VoBa Stutensee-W., IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wir sind dankbar für entsprechende Hinweise. Vielen Dank!

Verwitwet mitten im Leben

Selbsthilfegruppe „Verwitwet mitten im Leben“

Treffen: jeden dritten Montag im Monat, von 19 bis 21 Uhr, Kaiserstraße 18, Bruchsal

Nächster Termin:

Montag, 15. Juli

Die Treffen wollen Raum bieten, sich von diesem Leben mit all seinen Schattierungen, mit Schwerm, aber auch Schöner zu erzählen. Es darf geweint werden, aber es dürfen sich auch immer wieder Freudentränen darunter mischen. Auch ganz praktische gegenseitige Unterstützung ist möglich, Freundschaften können geknüpft oder gemeinsame Unternehmungen geplant werden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter bruchsal@hospizgruppe.de, oder telefonisch unter Telefon (07251) 3204010

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung

Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal
Hospiz-Telefon (07251) 3204010, Mail: bruchsal@hospizgruppe.de
www.hospizgruppe.de



Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
 Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Begehung zu den vorbereitenden Untersuchungen Büchenau „Alter Ortskern“

Aufgrund des schlechten Wetters im Mai und der Größe des Gebietes konnte die Begehung zu den vorbereitenden Untersuchungen noch nicht abgeschlossen werden. Das Stadtplanungsamt wird die Begehung daher bis Ende Juli verlängern.

Bitte erteilen Sie Auskunft und nutzen Sie die Chance, sich über Ihre Fördermöglichkeiten zu informieren. Gerne dürfen Sie auch einen Termin direkt beim Stadtplanungsamt vereinbaren. Hierzu wenden Sie sich bitte an Frau Adam, Telefon (07251) 79-522.

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Verwaltungsstelle schließt früher

Am Donnerstag, 25. Juli, schließt die Verwaltungsstelle Büchenau bereits um 16.30 Uhr. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Wie nutze ich ein zeozweifrei-unterwegs-Auto?

Auch in Obergrombach und in Büchenau gibt es jetzt je ein zeozweifrei-unterwegs Fahrzeug (Zoe) und zwei Ladeplätze. In Büchenau befindet sich die Doppelladesäule auf dem Parkplatz des Gasthauses Ritter, in Obergrombach in der Nähe der Verwaltungsstelle, Hauptstraße 1

Wie man die Zoe's ausleiht, auflädt und fährt, kann man bei zwei Einweisungsterminen erfahren an den Standorten der Fahrzeuge am Samstag, 13. Juli.

- Obergrombach von 10 bis 12 Uhr und in
- Büchenau von 14 bis 16 Uhr

Frank Schmidt von der Regionalen Wirtschaftsförderung und Berthold Hamsch von der Stadtverwaltung Bruchsal werden die Nutzung dieser Elektrofahrzeuge erklären. Dabei gibt es auch die Möglichkeit zur Probefahrt. Es stehen jeweils zwei Autos zur Verfügung.

Partner vor Ort sind die Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal (Projektkoordination), die Umwelt- und EnergieAgentur Kreis KA (Marketing, Kommunikation), die Stadtwerke Bruchsal (Technik, Ladestationen) und DB-Flinkster (Carsharing-Buchungssystem).

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 12. Juli

Schadstoffsammlung: Donnerstag, 18. Juli
 8 bis 8.30 Uhr Standort „Im Grün“

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 15. Juli, 19 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

Tagesordnung:

1. Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates Büchenau, Vorlage: 0169/2019
2. Wahlvorschlag zum/zur neuen Ortsvorsteher/-in und dessen/deren Stellvertreter/-in, Vorlage: 0170/2019
3. Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 01.07.2019 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
4. Bürgerfragestunde
5. Bekanntgaben
6. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
7. Offenlage des Protokolls vom 01.07.2019

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 05.07.2019

Marika Kramer, Ortsvorsteherin

Verschiedenes

Post geschlossen

Vom 17. Juli bis 6. August hat die Postfiliale Büchenau wegen Urlaubs geschlossen. Wir bitten um Verständnis.

Gemeinschaft 60 plus/minus

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, unser letztes Treffen vor den Sommerferien findet am Mittwoch, 10. Juli, 14.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Bartholomäus statt.

Zu einem Vortrag des Deutschen Roten Kreuzes, Ortsverband Büchenau zum Thema „**Erste Hilfe – auch im Alter. Was kann ein älterer Mensch noch an Erster Hilfe leisten? Wie kann ich für mich vorsorgen?**“ laden wir Sie alle sehr herzlich ein.

Weitere Fragestellungen sind möglich. Diesmal werden wir in Eigenregie Kaffee und Kuchen sowie Getränke anbieten. Ein Vesper kann leider nicht angeboten werden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Nach den Ferien geht es weiter am Mittwoch, 18. September.

Die weiteren Termine geben wir Ihnen dann bekannt.

Mit freundlichen Grüßen Ihr Team

Marika Kramer, Stefanie Suchy-Bux, Angelika Riffel

Mitteilungen der Schulen

Grundschule Büchenau

Känguru-Wettbewerb in der Grundschule Büchenau



Fr. Ortsvorsteherin M. Kramer mit den Höchstplatzierten

Foto: Grundschule Büchenau

Dass Mathematik nicht nur aus Plus und Minus, sondern auch aus Nachdenken und Knobeln besteht, durften auch in diesem Schuljahr wieder die Dritt- und Viertklässler der Grundschule Büchenau erfahren. Und dass das Knobeln eine gute Schule für die Aufgaben ist, die einem das Leben stellt, betonte Frau Ortsvorsteherin Marika Kramer, welche extra gekommen war, um die Preise und Urkunden den Kindern zu überreichen. Besonders beglückwünschen möchten wir in diesem Schuljahr unserem Viertklässler Paul B., der als einziger die volle Punktzahl erreicht hat.

Aber auch alle anderen Kinder haben großartig geknobelt und sich in die Aufgaben vertieft. Und: JA! Mathe macht in jedem Fall Spaß!

S. Alonso (Rektorin)

Vereinsnachrichten

DRK Ortsverein Büchenau



Blutspender sind Lebensretter!

Blutspende-Termin in Büchenau am 17. Juli, 14.30 bis 19.30 Uhr im Pfarrzentrum

Es ist Hochsommer und da steigt doch vielen Menschen vermehrt das Blut schneller in den Kopf. Wir können helfen, dieses Dilemma zu verringern!

Denn eine Blutspende schafft hier Erleichterung.

„Das Blut, dem Stoffwechsel dienende, im Körper des Menschen zirkulierende rote Flüssigkeit, ist der Stoff, den wir alle brauchen.“ Aber manche Menschen benötigen eben nach Unfällen, Operationen etc. mehr von diesem kostbaren Saft! Und manche Menschen stehen bekanntlich so gut im Saft, dass sie gerne etwas davon abgeben könnten.

Das DRK-Team wird Ihnen Ihr Blut sehr sorgsam und gewissenhaft entnehmen. Lassen Sie sich kurz piksen, das Blut läuft dann ganz automatisch in den Blutbeutel – und dieser wird zur Blutbank gebracht. Sie dürfen sich danach mit einem leckeren Essen und Kaffee und Kuchen stärken und guten Gewissens den Heimweg antreten, denn Sie wissen ja schließlich, dass Sie etwas für die Menschen getan haben, die auf Ihr Blut angewiesen sind.

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Förderverein FSV Büchenau



FSV Büchenau* Im Ballehölzle 1 * 76646

Förderverein Männergesangverein Harmonie 1919 e.V.

MGV Harmonie Büchenau im Sommermärchen



Chor-Chor-Chorissimo

Foto: Bernd Fritzsche

Am Samstag, 6. Juli, und am Sonntag, 7. Juli, erfüllte sich für den MGV Harmonie Büchenau ein Sommermärchen. Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums lud der Verein zu einem Sommerkonzert am Samstagabend und präsentierte dabei das Ergebnis von 2 Projektchören, die eigens dafür ins Leben gerufen wurden. In nur sechs Probenstunden wurden jeweils zwei Lieder einstudiert. Der Männerprojektchor brillierte mit „Whisky in the jar“ mit solistischen Passagen und mit „Es gibt nur Wasser“ von Santiano. Der gemischte Projektchor interpretierte sprachgewaltig „Sowieso“ von Mark Forster und „Thank you fot he music“ von ABBA. Beide Projektchöre fungierten jedoch nur als Vorguppe des Hauptakteurs aus Heidelberg: dem HardChor mit seinem Programm „Singen ist auch keine Lösung“, der anhand eigens durchgeführter Analyse das Publikum in mehrere Problemgruppen einteilte und selbstbewußt für jedes Problemfeld eine Lösung in musikalischer Form anbot bzw. das Problem an sich näher beleuchtete. Dieser Kulturabend wird sicherlich allen in Erinnerung bleiben, blieb doch keine Auge trocken und kein Mundwinkel unten.

Zur besten Kaffee&Kuchen-Zeit ging es am Sonntag weiter mit dem Jubiläumsprogramm unter dem Motto „CHOR-CHOR-CHORISSIMO“. Gemeinsam mit den benachbarten Chören Germania Staffort und Eintracht Neuhard bestritt der MGV mit seinen beiden Chören – Frauenchor All Cantare unter der Leitung von Sonja Oellermann und Männerchor mit Dirigent Andreas Burghardt – einen unterhaltsamen Nachmit-

tag mit viel Interaktion mit dem Publikum, unterhaltsamen Moderatoren und musikalischen Leckerbissen, die nichts zu wünschen übrig ließen. Das neue Konzept einer Chor-Veranstaltung, bei der das Publikum stark in die musikalische Gestaltung involviert wird und die teilnehmenden Chöre gemeinsam in Form eines Massenchores mit ihrem Klang die Wände zum Beben bringen, hat einen unerwarteten aber erhofften Zuspruch gefunden. Die Behauptung, dass Singen Freude und Freunde bringt, aber nebenbei auch glücklich und sexy macht, hat sich durchaus bestätigt. Mann und Frau darf sich auf weitere Chor-Events dieser Art sicherlich freuen.

Fortsetzung unter Rubrik MGV Harmonie Büchenau!

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Sportfest

Im Mittelpunkt steht das Fußball-Freizeitturnier von Bruchsaler Vereins- und Freizeitmannschaften, dazu Jugendturniere, Spiele der Senioren-, Damen, Mädchen und Altherrenmannschaften des FSV.

Freitag musikalische Unterhaltung durch Dejan Perica. Am Sonntag kommt Scharinger and Friends zugunsten der Hänsel und Gretel Stiftung. Reichhaltiges Essen- und Getränkeangebot. Sonntags Mittagstisch: Kammbraten und Gulasch.



Jugendabteilung

Wir suchen noch Spieler für die B- und E-Junioren beim JFV Stutensee

Ihr hattet mit dem Fußball aufgehört und möchtet wieder beginnen oder ihr sucht eine neue sportliche Herausforderung?

Unsere B Jugend Kreisliga Mannschaft (Jahrgänge 2003 und 2004) sucht noch Verstärkung. Aber Achtung! Wenn du in den letzten 6 Monaten gespielt hast, endet die **Wechselfrist zum 15. Juli**.

Deshalb bitte gleich unter 0175-2924400 melden, damit wir alles Notwendige in die Wege leiten können.

Auch unsere E-Jugend Mannschaft (Jahrgänge 2009 und 2010) sucht noch Verstärkung. Lust am Fußballspielen? Dann melde dich bei unserem Jugendleiter Michael unter unter (0173) 2588545.

Wir freuen uns auf euch!

B-Mädchen



In Rot der Jahrgang 2002, in Schwarz die B-Mädchen. hinten: Tokessa, Juliane (Spielertrainerin), Sachi, Janine, Lisa, Leonie, Emmelie, Jasmin, Marina, Mitte: Jessica, Eveline, Cilia, Anne, Jacqueline, vorne: Paula, Michelle
Foto: FSV

Auf dem Sportfest in Obergrombach bestritten wir ein Einlagespiel zwischen den B-Mädchen und den nun in die Damenmannschaft wechselnden Jugendspielerinnen.

Die „Alten“ konnten durch Emmelie in Führung gehen, durch ein Eigentor und einen Fehler der Alten, den Sachi ausnutzte, konnten die Jungen aber das Spiel drehen.

Es gab noch einige Chancen auf beiden Seiten, letztendlich gewannen die B-Mädchen verdient mit 2:1.

Eveline hat vor Kurzem erst mit Fußball spielen angefangen und machte das in ihrem ersten Spiel schon richtig gut.

Du hast auch Lust auf Fußball?

Fragen, Trainingszeiten, Infos gibt es hier:
WhatsApp oder Anruf: (0179) 5351998
per Email: info@fsv-buechenau.de

Harmonika Freunde Büchenau 1955 e.V.**Harmonika-Freunde Büchenau
beim Landesmusikfestival in Schorndorf**

Spielgemeinschaft HF Büchenau-HC Neuthard Foto: HF Büchenau

Es ist das große Zusammentreffen der Amateurmusik in Baden-Württemberg: einmal im Jahr treffen sich Ensembles von Bläsern bis Zitherspielern, von Chor über Harmonika bis hin zu Hackbrett, um beim Landesmusikfestival gemeinsam einen Tag lang eine Stadt zum Klingen zu bringen. Dieses Jahr fand das Festival mit über 1.400 Mitwirkenden im Rahmen der Remstal-Gartenschau in Schorndorf statt.

Die Harmonika-Freunde Büchenau nahmen als Spielgemeinschaft mit dem Harmonika-Club Neuthard teil unter der Leitung des gemeinsamen Dirigenten Wilhelm Nill. Am frühen Morgen ging es per Bus los zu diesem eindrucksvollen musikalischen Großereignis, das unter dem Motto „Unendlich musikalisch“ stand. Und dieses Motto war wirklich eine passende Beschreibung für diesen hochsommerlichen Tag voller Begegnung, Freude, Inspiration und vor allem ausgezeichnete Musik. Die Auftritte erfolgten an sechs verschiedenen Orten in der historischen Altstadt und auf dem Gartenschauengelände. Die Harmonika-Freunde präsentierten ihr vielseitiges Programm unter dem Motto „City moments“ um die Mittagszeit auf der großen zentralen Bühne am oberen Marktplatz und bekamen viel Applaus von den zahlreichen Zuhörern.

Am Nachmittag gab es dann Gelegenheit, die musikalischen Beiträge der anderen Teilnehmer zu genießen oder auch selbst nochmals aktiv zu werden z.B. beim „Mitsingkonzert“, beim „Offenen Jodeln“ oder beim Trommelworkshop „Street Percussion“. Die schöne Altstadt lud zum Bummeln ein, und auch der Eintritt zum Gelände der Landesgartenschau war für die Mitwirkenden gratis. Für das leibliche Wohl der Zuhörer war durch die Gastronomie gut gesorgt – insgesamt ein rundum gelungener Ausflug.

GR

**Männergesangsverein
Harmonie Büchenau e.V.****MGV Harmonie Büchenau im Sommermärchen (Forsetzung)**

Wette Hartmut Matz

Foto: Bernd Fritzsche

Die Büchenauer Vereine, vertreten durch die BKG (Büchenauer Karnevals Gesellschaft) und den Musikverein, haben an diesem Nachmittag auch eine Wette des Vorstands Organisation Hartmut Matz eingelöst, indem sie mit hundert Männern (darunter waren doch einige vollbusige Herren mit Schnauzer geschmuggelt worden) die Bühne für ein

Geburtstagsständchen in Beschlag nahmen. Die Grundschule und der Kindergarten in Büchenau dürfen sich nun jeweils auf eine 125 Euro Spende – das war der Wetteinsatz – freuen. Beim Nachzählen der hundert Mann behelf man sich mit zwei Vierteln Weißwein, die seitens Herrn Matz auf „Ex“ geleert werden mussten. Danach wurde die Anzahl der Köpfe nur noch kurz überschlagen und das Verlieren der Wette und somit das Einlösen des Wetteinsatzes mündlich attestiert.

Der nächste Stepp im Jubiläumsjahr des MGVB ist das Galakonzert im Bürgerzentrum am 23. November, an dem das Publikum sich auf die Mainzer Hofsänger freuen kann. (IB)

Musikverein 1898 Büchenau e.V.**Drei Tage voller Musik und guter Laune**

Ein Sommer ohne Musikfest in Büchenau? Einfach undenkbar! An diesem Wochenende, von Samstag bis Montag, ist es endlich wieder soweit: der Musikverein Büchenau lädt alle seine Freunde und Gönner aufs Herzlichste ein zum traditionellen Musikfest in der Büchenauer Festhalle. Bei (hoffentlich) strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen locken Festhalle und vor allem der schöne Biergarten ein zum Verweilen und zum Erleben einiger schöner Stunden. Auf dem Programm finden sich viele Höhepunkte: der Auftritt der Band Mangold am Samstagabend, der Besuch der befreundeten Musikvereine aus der Umgebung und natürlich die große Hitparade am Montagabend. Kein Wunder, dass sich Musikfreunde aus Nah und Fern das Festwochenende nicht entgehen lassen.

P.S. Für unsere Kuchentheke freuen wir uns an allen Festtagen über eine Kuchenspende. Wenn Sie uns unterstützen möchten, bringen Sie die Kuchenspende einfach vorbei.

Schon heute freuen wir uns auf unsere Gäste! Denn: Musik macht Freu(n)de!

Turnverein 1898 Büchenau e.V.**Handball****Dauerkarten für die Saison 2019/2020 – ab sofort erhältlich!**

Sie wollen kein Heimspiel des TV Büchenau verpassen und den Handball in Büchenau unterstützen? Dann jetzt die Dauerkarte für die neue Saison 2019/2020 sichern. Einfach per E-Mail unter handball@tvbuechenau.de bestellen.

**Beachvolleyball Turnier 2019 – ein voller Erfolg!**

Team Netzcracker setzt sich in einem spannenden Finale durch und siegt



Sieger des Beachvolleyball Turniers 2019 – Team Netzcracker Foto: pr

Bei sonnig-heißen Temperaturen fand am Samstag, 6. Juli, das Beachvolleyball Turnier 2019 der Handballabteilung Büchenau statt. 10 Mannschaften kämpften in 2 Gruppen um den Einzug ins Finale, um sich am Ende eines langen Tages als Sieger feiern zu lassen. Bereits in den

Gruppenspielen war zur Erkennen, welche spielerische Klasse sich auf dem Feld befand. In teilweise langen und wirklich sehenswerten Ballwechsellern wurde um jeden Ball gefightet und bis zum Schluss alles versucht, den Punkt für das eigene Team zu holen. Am Ende setzte sich das Team Netzcracker in einem spannenden Finale durch und freute sich über den Sieg. Das Team mit der weitesten Anreise war die Mannschaft „Freibieraufeldeins“, das mit dem Flieger aus Hamburg über Frankfurt nach Büchenau kam. Wir bedanken uns bei allen Teams für ihr Kommen und bei allen Helfern für die Unterstützung. Wie wichtig bei so einem Event das „Miteinander“ ist, hat man nicht nur auf dem Feld gesehen, sondern auch hinter den Kulissen: Von der Vorbereitung, über den Aufbau, den Dienst am Samstag bis zum Abbau am Sonntagvormittag – alles lief reibungslos und super ab! Allen Helfern ein herzliches Dankeschön! Wir haben uns auch sehr gefreut, dass bei der anschließenden Beachparty zahlreiche Anwohner dabei waren und gemeinsam bis spät in die Nacht gefeiert wurde.

Turnen, Ballett

Mini Olympics Bruchsal

Vom 28. bis 30. Juni fanden in Bruchsal die 6. Mini-Olympics statt. Die Turner waren am Samstagmorgen die ersten, die mit ihren Wettkämpfen starteten. In zwei Durchgängen waren ca. 280 Kinder am Start. Mit dabei 16 Mädchen des TV Büchenau. Für einige war es der erste Wettkampf und entsprechend hoch war die Nervosität. Alle gaben ihr Bestes und haben an Sprung, Boden, Balken und Reck ihr Gelerntes gezeigt. Unsere jüngsten Turnerinnen haben sich durch ihre tollen Übungen einen Platz im vorderen Feld gesichert. Ana (AK 6) konnte sich über den 7. Und Elida (AK 7) über den 4. Platz freuen. In der AK 8 turnten Mia (14), Lena (14), Mara (16) und Caro (26). In der AK 9 haben Lisa (29) und Nina (30) ihren ersten Wettbewerb geturnt. Joana erreichte in der AK 10 den 20. Platz und Helena hat mit schönen Übungen den 2. Platz und somit die Silbermedaille erzielt. In der AK 11 waren Lina (13) und Stella (19) am Start. Unsere ältesten Mädchen Maje (12), Nelly (16), Sophie (22), Louisa (25) turnten in der AK 12/13. Wir gratulieren allen zu ihren guten Leistungen. Im Einsatz waren Svenja, Alexandra und Uschi als Betreuer, Alisa und Jasmin als Kampfrichter.

Stadtteil Heidelberg



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne

Entgegen der Veröffentlichung im Abfuhrkalender wird die Restmülltonne für ganz Heidelberg wegen des Reichsstadtfestes erst am Mittwoch, 17. Juli, geleert.

Ortsvorsteherin Heidelberg

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Die Arbeitsgemeinschaft Heidelheimer Vereine lädt ein zum 19. Reichsstadtfest

Liebe Heidelheimerinnen und Heidelheimer, verehrte Gäste aus nah und fern,

die ehemalige Reichsstadt Heydolfesheim taucht übers Wochenende wieder in das Mittelalter ein. Historische Handwerker, Mittelalterliches Lagerleben, Marktstände und allerlei Darbietungen geben Gelegenheit, sich zu informieren und das eine oder andere zu erwerben. Trommlergruppen und Fahnschwinger zeigen ihr Können. Unsere Freunde aus Volterra sind mit 88 Teilnehmer und Teilnehmerinnen angemeldet. Die Unterkünfte für die Besucher aus unserer Partnerstadt stehen schon bereit. Diese selbstverständliche Geste vieler Heidelheimer Bürger und Bürgerinnen zeigt die Zuneigung zu ihren Gästen aus Italien. Auch die Nachtwächter aus dem Rhein-Neckar-Kreis werden am Samstagabend wieder singend unterwegs sein. Möglicherweise sind Sie bereits in den Besitz des Flyers gekommen, der über Einzelheiten der drei Festtage berichtet. Der Festumzug stellt sich am Samstag, 13. Juli, um 16.30 Uhr auf der Festwiese beim Stadion auf. Um 17.30 Uhr startet der Umzug über die Zähringer- und Markgrafenstraße in Richtung Kirchplatz, wo Frau Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick

gegen 18 Uhr den Fassantrieb vornimmt und damit das Fest eröffnet. Am Sonntagmorgen findet um 10 Uhr auf dem Kirchplatz ein ökumenischer Gottesdienst statt. Danach wird die Bürgerwehr das neu kreierte Wandbild „Koppentor“ am Anwesen Brettener Straße 5 einweihen.

Auch im Namen des Ortschaftsrates danke ich allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, dass das 19. Reichsstadtfest stattfinden kann. Wir wissen alle, dass die Auflagen und Ansprüche ständig wachsen und deshalb mehr Zeit und Mittel für den Ablauf eines Festes in dieser Größenordnung benötigt werden. Den Besuchern unserer Veranstaltung wünschen wir ein interessantes, harmonisches und abwechslungsreiches Wochenende in Heidelberg. Herr Renn hat das Heimatmuseum beim Stadttor wie folgt geöffnet: Samstag: 16 Uhr – 22 Uhr, am Sonntag von 14 Uhr – 22 Uhr. Sie sind herzlich willkommen!

Inge Schmidt, Ortsvorsteherin

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

BEKANNTMACHUNG

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heidelberg findet am Dienstag, 16. Juli, um 20 Uhr im Rathaussaal Heidelberg statt.

TAGESORDNUNG

1. Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates Heidelberg
Vorlage: 0171/2019
2. Bildung der Fraktionen und Benennung des/der Fraktionsvorsitzenden
3. Benennung der Urkundspersonen für die Gegenzeichnung der Protokolle
4. Wahlvorschlag zum/zur neuen Ortsvorsteher/-in und dessen/deren Stellvertreter/-in
Vorlage: 0172/2019
5. Vorschläge des Ortschaftsrates für die Wahl eines Vertreters/einer Vertreterin und eines Stellvertreters/einer Stellvertreterin in der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Weissach- und Oberes Saalbachtal
6. Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 02.07.2019 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
7. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
8. Bekanntgaben
9. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
10. Offenlage des Protokolls vom 02.07.2019

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Inge Schmidt
Ortsvorsteherin

Fundsachen

Fundamt

Gefunden wurden ...

2 Schlüssel (Feldweg Verlängerung Altenbergstraße)

Die Fundsache kann in der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

Heimatmuseum

Das Heimatmuseum im Stadttor ist wegen des Reichsstadtfestes bereits am Samstag, 13. Juli, ab 16 Uhr und am Sonntag, 14. Juli, von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Zu einem Besuch des Museums laden wir ein.

Mitteilungen der Schulen

Dietrich-Bonhoeffer-Schule



Amtseinführung von Alexandra Nohl als neue Konrektorin

Rektorin Maja Ronellenfisch begrüßte die neue Konrektorin, die Ortsvorsteherin Inge Schmitt, die Elternvertreter und das Kollegium sowie Frau Meis von der Stadt Bruchsal. Die Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick kam später dazu und überbrachte persönliche Glückwünsche.

Rektorin Maja Ronellenfisch umriss in ihrer Laudatio den Werdegang Alexandra Nohls. Nach dem Studium an der PH Karlsruhe kam Frau Nohl als Referendarin an die Lußhardtsschule in Forst. Nach dem 2. Staatsexamen war die Hebelschule in Bretten die nächste Station. Später leitete sie die BezirksAG der Vertrauenslehrer im Bezirk Karlsruhe-Land. 2009 wechselte sie an die Michael-Ende-Schule in Bad

Schönborn. Sie leitete den Grundschul- und Hauptschulchor. Außerdem war sie in der Ausbildung der Referendare tätig und leistete mit den Schülern ein großes Teich-Projekt.

Über ihre Stadtrat- und Ortschaftsratsstätigkeit lernte sie die Schulproblematik auch von der Trägerseite kennen. Seit dem letzten Schuljahr ist sie nun an der Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Heidelberg.

Rektorin Maja Ronellenfitch vollzog die offizielle Amtseinführung und wünschte Alexandra eine offene Zusammenarbeit im Schulleiterteam. Die Mundharmonikaklassen 4a und 4b brachten in ihrem musikalischen Beitrag das „Hallo Frau Nohl“ zum Ausdruck.

Bei den Grußworten schloss sich die Ortsvorsteherin Inge Schmitt den guten Glückwünschen an.

Frau Meis von der Stadt Bruchsal überbrachte die Grüße des Schulträgers und wünschte Kraft für die Herausforderungen im Ganztagsbetrieb der Grundschule. Das Amt fordert viel Herzblut und Engagement, das sei mit Alexandra Nohl gegeben, die mit Freude an ihre neue Aufgabe geht.



Die Schulleitung ist jetzt komplett
Foto: Dietrich-Bonhoeffer-Schule

Von den Kirchengemeinden sprach Gemeinédiakon und Kollege Daniel DeJong und verglich die Schule mit einem Ameisenhaufen. In dem vermeintlichen Chaos herrsche aber eine tolle Ordnung. Dafür wäre die Schulleitung verantwortlich. Mit dem Zitat Dietrich Bonhoeffers „Der Mensch lebt in einer Begegnung mit anderen Menschen und dabei wird ihm eine Verantwortung für andere auferlegt“, verwies er auf die hohe Verantwortung des Amtes.

Die dritten Klassen zeigten in einer fröhlichen Weise, was sie ihrer neuen Konrektorin alles wünschten.

Bernhard Bannholzer sprach für das Kollegium und überreichte als Geschenk eine Teekanne. Konrektorin Nohl möge genügend Zeit haben, bei einer Tasse Tee zu entspannen.

Alexandra Nohl bedankte sich bei den Kindern mit Spielen für das Spielzimmer.

Vereinsnachrichten

FC 07 Heidelberg



Arbeitseinsatz Reichsstadtfest am kommenden Wochenende von Samstag, 13. Juli, bis Montag, 15. Juli

Um das Großevent Reichsstadtfest überhaupt stemmen zu können, wird neben den gesamten freiwilligen Helfern im Wirtschaftsdienst natürlich auch jede weitere helfende Hand, z.B. beim Auf- und Abbau, dringend benötigt. Hier die genauen Auf- und Abbaueiten vor den Garagen der Schlosserei Zimmermann:

Donnerstag, 11. Juli, ab 8 Uhr
(Aufbau Zelte und Garagenüberdachung, etc.)

Freitag, 12. Juli, ab 13 Uhr
(Aufbau Tische und Bänke, Einrichtung Küche/Getränkstand, etc.).

Samstag, 13. Juli, ab 9 Uhr
(Aufbau Pilsstand und Restarbeiten, etc.).

Dienstag, 16. Juli, ab 8 Uhr
(Abbau komplett).

Der FC 07 Heidelberg bedankt sich bei jedem Helfer für die Unterstützung und wünscht sämtlichen Gästen aus Nah und Fern einen angenehmen Aufenthalt auf dem Fest und natürlich ganz besonders im Kreise unseres FC 07.

Spielankündigungen

Kurze Vorschau

auf die ersten Test-/Vorbereitungsspiele bzw. -turniere

Samstag, 13. Juli, 12 Uhr
FC 07 Heidelberg – VfB Bad Rappenau (in Helmsheim)

Samstag, 13. Juli, 16 Uhr
Vorbereitungsturnier ZEH-Cup (Vorrunde) beim FV 04 Wössingen

Sonntag, 14. Juli, 14 Uhr
Vorbereitungsturnier ZEH-Cup (Endrunde) beim FV 04 Wössingen

Mittwoch, 17. Juli, 19.30 Uhr
TuS Mingolsheim – FC 07 Heidelberg

Freundeskreis Volterra



Volterrani beim Reichsstadtfest



Heidelheimer Fahnenchwinger in Volterra (2014)

Foto: pr.

Zu unserem 19. Reichsstadtfest freuen wir uns auf fast 80 Gäste aus unserer schönen toskanischen Partnerstadt! Wir freuen uns insbesondere, dass wir alle Gäste wieder privat unterbringen können und danken allen Gastgeber herzlichst dafür!

Vom neuen Gemeinderat Volterras kommt Frau Federica Sarperi, um sich vorzustellen und die Stadt Volterra im zehnten Jahr unseres Freundschaftsvertrages zu vertreten.

Gut 30 Fahnenchwinger/Sbandiatori kommen und werden mit ihren Gewändern und rot-weißen Volterrafahnen die heißen gold-schwarzen Fahnen unterstützen. Die Fahnenchwinger haben auch einen eigenen Stand, wo sie sich gemeinsam mit den Heidelbergern aufhalten werden. Dann kommen noch die Contraden (Stadtteilgruppen) mit gut 50 Personen. Sie stellen vor dem Rathaus wieder einen Essensstand auf, wo die Nachbildung des Volterra Rathauses auch gleich weithin der Anziehungspunkt ist. Dort gibt es guten toskanischen Wein und Leckereien zu kaufen. Mit den Contraden und ihren wunderbaren Gewändern kommt ihre Musikgruppe von jungen Trommlern, die auch durch das Fest ziehen werden und eine Jonglage zu bieten haben. Dazu schließlich die Musiker „Gli allegri Erranti“ (Die fröhlichen Wanderer), die um den Volterrand von Samstag bis Sonntag fröhliche Musik und Stimmung verbreiten werden.

Da unsere Freunde am Montag früh schon wieder abreisen, wird der Platz frei, um montags abends ab 20 Uhr die Bühne für DEJAN zu bieten.

Wie immer – es ist also viel geboten – kommt vorbei und feiert mit! (mf)

Odenwaldklub

Ortsgruppe Heidelberg e.V.



OWK beim Reichsstadtfest Heidelberg

Wie immer ist bekanntlich die Vorfreude die schönste Freude!

Zum Reichsstadtfest 2019 ist der OWK Heidelberg wieder direkt hinter dem Stadttor am Festeingang zu finden. Seit 10 Jahren sind wir nun schon fester Bestandteil des Festes und möchten auch in diesem Jahr unsere Gäste mit etwas Neuem überraschen! Schauen Sie also auf jeden Fall vorbei!

Kulinarisch verwöhnen wir Sie mit geräuchertem Grillschinken und vegetarischer Gemüserolle über die Festtage und auch Kühles zu trinken gibt es reichlich.

Und am Montag um 20 Uhr findet wieder das Live-Konzert mit DEJAN statt!



Wir wünschen Ihnen allen ein schönes Reichsstadtfest – vielleicht nutzen Sie ja die Gelegenheit und führen Ihre historischen Gewänder aus! So oder so – wir sehen uns am OWK-Stand - Ihr OWK Heidelberg und alle Helfer (tw)

Reiterverein Heidelberg



Aufruf zum nächsten Arbeitsdienst

Am Montag, 15. Juli, findet um 18 Uhr der nächste Arbeitsdienst statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Helfer.

Freilandturnier

Direkt unseren nächsten Veranstaltungstermin vormerken und in den Kalender eintragen!

Das große Reitturnier beim Reitverein Heildesheim findet dieses Jahr vom 30. August bis zum 1. September statt.

Tennis Club '76 Heildesheim e.V.**Zwei klare Siege der Herrenmannschaft aus den letzten zwei Spielen**

Zu zwei klaren Siegen bei hoch sommerlichen Temperaturen konnte unsere 1. Herrenmannschaft bei den letzten beiden Spielen einfahren. Zunächst gewann man ohne Spielverlust bei der TSG TC RW Kraichtal/TC GW Kraichtal 2 mit 9:0. Die Punkte erspielten Marcel Köhler, Patrick Schütz, Ralf Feßenbecker, Marco Smiatek, Sebastian Zunker, Peter Kirchner. Beim darauffolgenden Heimspiel bezwang man die Mannschaft von TC RW Karsdorf 2. Mit nun fünf Siegen aus fünf Spielen belegt das Team derzeit Platz 1 gefolgt vom ebenfalls ungeschlagenen TC GW Gondelsheim 2. Nun ist erstmal drei Wochen Pause bevor es zum entscheidenden Spitzenspiel nach Gondelsheim geht. Dieses findet am 21. Juli statt.

Auswärtsspiel der 60er in Durmersheim

Am 29. Juni ging es zum letzten Auswärtsspiel der Saison zum Tabellenführer TC RW Durmersheim.

Aufgrund der großen zu erwartenden Hitze wurde mit der Begegnung vernünftigerweise bereits um 10 Uhr vormittags angefangen.

Es war klar, dass die Trauben beim Spitzenreiter hoch hängen würden, umso erfreulicher war der Zwischenstand nach den Einzel von 2:2.

Mannschaftskapitän Peter Müller konnte sein Einzel erfolgreich gestalten und auch Johann Gantner ging nach der verletzungsbedingten Aufgabe seines Gegners als Sieger vom Platz.

Leider konnte unsere Nummer Eins Wilhelm Schütz krankheitsbedingt sein wahres Leistungsvermögen nicht abrufen, so dass am Ende eine knappe Niederlage zu verzeichnen war.

Bei der mittlerweile großen Hitze mit über 35 Grad im Schatten mussten die abschließenden Doppel gespielt werden.

Das Doppel Müller/Gantner landete dabei einen souveränen und klaren Zweisatzsieg.

Ebenso klar und eindeutig ging allerdings auch die Begegnung des Eisdoppels Jahnke/Manz verloren.

Am Ende stand wieder einmal ein 3:3 Unentschieden.

Die Saison endet für uns am 6. Juli mit einem Heimspiel gegen den Tabellenletzten TUS Bietigheim 1.

Ein Sieg zum Abschluss einer durchwachsen verlaufenen Runde wäre ein versöhnlicher Abschluss. Wir werden unser Bestes geben.

Kostenloses Schnuppertraining für Nicht-Vereinsmitglieder

Für alle Tennisinteressierten bietet der TC 76 Heildesheim am Donnerstag, 18. Juli, 18 Uhr auf der Vereinsanlage ein kostenfreies Schnuppertraining für Erwachsene an.

Egal ob Mann oder Frau, jede/r Interessierte darf sich unter der folgenden Emailadresse anmelden: tc76-heildesheim@web.de.

Der TC 76 Heildesheim freut sich auf hoffentlich zahlreiches Interesse.

TV Heildesheim 1899 e.V.**Ergänzende Info zum Reichsstadtfest**

Entgegen dem Essensangebot auf dem bereits gedruckten Flyer werden wir über alle drei Tage zusätzlich noch ein Tellergericht (Maultaschen mit Kartoffelsalat) anbieten, auch am Montagmittag. Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns in der Wettgasse. K.R.

Sportabzeichenabnahme

Wegen dem Aufbau Reichsstadtfest findet in dieser Woche keine Sportabzeichenabnahme statt. Die nächsten Termine sind am:

Freitag, 19. Juli, ab 18 Uhr auf dem Sportplatz Heildesheim für die leichtathletischen Disziplinen.

Montag, 22. Juli, ab 19 Uhr, Fahrradfahren.

Dienstag, 23. Juli, ab 18.30 Uhr Schwimmen im Freibad Heildesheim.

K.R.

Ausbaggern der Baugrube

Endlich geht es weiter beim Garagenbau. Nachdem nun die Genehmigung eingegangen war, konnte am vergangenen Samstag mit dem Ausheben der Baugrube für die Fertiggaragen begonnen werden. Ein ganz großes Dankeschön geht an die Firma Schäfer Bau aus Unteröwisheim für das Stellen des Baggers sowie den großen Traktor mit Anhänger. Vielen Dank auch an Sven Rummel, der den ganzen Nachmittag fleißig beim Baggern war und an



Sven Rummel beim Ausbaggern
Foto: pr.

Tim Rummel für die Mithilfe. Ein Dankeschön geht auch an den FC 07 Heildesheim, der uns wieder ermöglichte die Fußballeinfahrt zu benutzen. Karin Rummel

Stadtteil Helmsheim**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39

E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de

Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 16. Juli

Vorankündigung mobile Schadstoffsammlung

Samstag, 20. Juli, von 8 Uhr bis 8.30 Uhr auf dem Parkplatz beim Sportgelände

Mitteilungen der Ortsvorsteherin**Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag**

Liebe Helmsheimer Mitbürgerinnen und Mitbürger, mit großer Freude lade ich Sie, im Namen der Stadt Bruchsal, zum diesjährigen Seniorennachmittag in unserem Stadtteil ein.

Gemeinsam mit der Stadt Bruchsal freue ich mich besonders, Sie in diesem Jahr am **Montag, 22. Juli, um 14.30 Uhr** vor der großen Bühne auf dem Dorfplatz begrüßen zu dürfen.

Genießen Sie bei Kaffee und Kuchen diesen Nachmittag mit einem kurzweiligen Programm.

Den Verzeihron der Stadt Bruchsal für alle Helmsheimer Seniorinnen und Senioren über 65 Jahre erhalten Sie wieder, wie jedes Jahr, vor Ort.

Bringen Sie Freunde und Bekannte mit, damit wir alle einen schönen Nachmittag erleben dürfen.

Bitte merken Sie sich den Termin gut vor, da eine persönliche Einladung nicht mehr zugestellt wird.

Es grüßt Sie herzlichst,

Ihre

Tatjana Grath

Ortsvorsteherin

Aus dem Ortschaftsrat**Einladung Ortschaftsratsitzung**

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim findet am Mittwoch, 17. Juli, um 19 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim statt.

TAGESORDNUNG

- 1 Bekanntgabe des in der Ortschaftsratsitzung am 03.07.2019 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlusses
- 2 Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates Helmsheim
Vorlage: 0174/2019
- 3 Wahlvorschlag zum/zur neuen Ortsvorsteher/-in und dessen/deren Stellvertreter/-in
Vorlage: 0173/2019

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 05.07.2019

Tatjana Grath

Ortsvorsteherin

Vereinsnachrichten**DRK-Ortsverein Helmsheim****118 Blutkonserven abgenommen**

Zu unserem Blutspendetermin am 19. Juni kamen 128 Blutspendewillige in die Sporthalle nach Helmsheim.

Darunter waren erfreulicherweise 20 Erstspender. In den LKW konnte der Blutspendendienst am Ende des Tages 118 Konserven verladen. Wir möchten uns bei allen Blutspendern bedanken, die den Weg zu uns in die Sporthalle gefunden haben und hoffen beim nächsten Blutspendetermin im Dezember auf ein ähnlich gutes Ergebnis. Ein herzliches Dankeschön auch an die Aktiven und sonstigen Helfer für die Mitarbeit und Unterstützung. DRK Helmsheim

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Maschinistenausbildung

Freitag, 20. Juli, 20 Uhr: Maschinistenausbildung „Pumpenbedienung/ Geräteausbildung“

Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Jugendfeuerwehr

Übung Löschangriff

Freitag, 12. Juli, 18 Uhr – bitte kommt pünktlich

Gesangverein Helmsheim



Sonja Oellermann ist neue Dirigentin des Gesangvereins Liederkranz Helmsheim



Den Chor kennenlernen und Neues entwickeln

Foto: M. Stock

Bruchsal-Helmsheim (art) „Es ist eine große Freude, einen Chor zu übernehmen, der fast 30 Jahre so gut geführt wurde“, sagt Sonja Oellermann, die künftig den Chor des Gesangvereins Liederkranz Helmsheim leiten wird. „Ich bin dem bisherigen Dirigenten Reinhard Kretschmann sehr dankbar für seine hervorragende Arbeit.“ Kürzlich war die erste Probe, bei der Sonja Oellermann auch ein wenig in die Zukunft blickte. Aufbauend auf die Ausbildung des Chores durch Reinhard Kretschmann will Oellermann künftig internationales Liedgut stärker berücksichtigen. Sicher wird auch hin und wieder etwas Afrikanisches zu hören sein oder in englischer Sprache, stammt doch die Dirigentin selbst aus Südafrika. Stimmbildung ist ihr ein wichtiges Thema, dem sie sich als ausgebildete Opernsängerin und Musikpädagogin gerne widmet. „Davon profitiert der Chor als Ganzes, aber auch jede und jeder Einzelne“, sagt sie. Um die Bewegung und die Bühnenpräsenz zu fördern, will Oellermann möglichst viel ohne Notenblatt singen lassen. „Das ist eine Herausforderung für uns“, sagt Hans Märtens, Vorsitzender des Gesangvereins, „aber wir wollen ja etwas Neues wagen und lassen uns gerne darauf ein.“ Sonja Oellermann startete mit einem „bewegten Einsingen“ und mit Rhythmusübungen, bevor es an bereits bekannte Lieder ging. „Wichtig ist, dass wir aufeinander achten und lächeln beim Singen. Lächeln macht locker“, sagt Oellermann

Die neue Dirigentin will die ersten Proben dem gegenseitigen Kennenlernen widmen. „Ich möchte eine begonnene Entwicklung fortführen und nicht etwas total Neues beginnen“, sagt sie. „Mein Anliegen ist es, Menschen fürs gemeinsame Singen zu begeistern und Freude an der Musik zu vermitteln.“ Mit „Jekasi – Jeder kann singen“, einem Gesangsprojekt in den Bruchsaler Grundschulen, bringt Oellermann Erfahrungen mit, die sie mit dem Helmsheimer Chor vertiefen will – durch eine verstärkte Zusammenarbeit mit der Grundschule und durch öffentliches Singen mit Erwachsenen. „Damit möchte ich mit dem Chor einen Beitrag für die Dorfgemeinschaft leisten“, sagt sie. Mit dem Chor warten auf sie in diesem Jahr noch einige wichtige Termine, denen sie sich gerne stellen will: Das Jubiläum 1250 Jahre Helmsheim noch im Juli, die zweite Schlagslager Nacht im Oktober und der beliebte Helmsheimer Abend, Auftritte am Volkstrauertag sowie in der Advents- und Weihnachtszeit.

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Aktivitäten zur 1250-Jahr-Feier

Anlässlich des Ortsjubiläums sind auch die Harmonika-Freunde an drei Tagen aktiv vertreten.



Für den Umzug hat sich der Verein um die Darstellung der Brotbäckerei in Helmsheim gekümmert. Mit Handwagen, alter Bäckerkleidung und frisch gebackenem Brot soll die alte Tradition wieder aufleben und ansprechend präsentiert werden.

An allen Tagen wird unsere bekannte Flammkuchenbäckerei auf dem Platz vor

der Metzgerei Los verschiedene Flammkuchen anbieten. Wer möchte, kann dazu auch einen Weingartener Wein an der kleinen Weintheke probieren. Die traditionelle „Kelterfestbar“ wird zur Jubiläumsfeier umfunktioniert und ist am Samstag- und Montagabend geöffnet.

Musikalische Beiträge leisten alle drei Orchester des Vereins. Beginnen wird das 1. Orchester mit seinem Auftritt am Sonntag, 21. Juli, 12 Uhr auf der großen Bühne auf dem Dorfplatz. Ebenfalls am Sonntag spielt das Jugendorchester ab zirka 14.30 Uhr auf der großen Bühne. Der Nachmittag wird unter dem Motto „Die Helmsheimer Jugend präsentiert sich“ gestaltet. Am Montag unterhält das Ehemaligen-Orchester beim Seniorennachmittag ab 17 Uhr die Gäste.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kleintierzuchtverein C 203 Helmsheim



Eingeschränkte Begebarkeit unseres Vereinsgeländes

Auf unserem Vereinsgelände wird in den Parzellen Strom benötigt, zum einen für ausreichende Beleuchtung in den Wintermonaten, zum anderen für Brutautomaten. Derzeit arbeiten wir daran, die Stromversorgung auf den neuesten Stand zu bringen. Dadurch ist die Begebarkeit des Vereinsgeländes leider etwas eingeschränkt. Wir hoffen, in den kommenden Wochen das Gelände für Besucher wieder freigeben zu können. Vielen Dank an dieser Stelle für alle Unterstützer und Helfer.

Die Vorstandschaft

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Iris vermehren

Schwertlilien (Iris) lassen sich nach der Blüte gut durch Teilung vermehren. Graben Sie die Pflanzen aus und schneiden Sie die möglichst gut bewurzelten Rhizome in Teilstücke, um sie am neuen gut vorbereiteten, sonnigen Standort einzupflanzen. Vorsicht: Schwertlilien vertragen weder Torf noch hohe Kompost- und Düngergaben!

Küchenkräuter konservieren

Wenn die Küchenkräuter in der Julisonne so üppig wachsen, dass Sie die anfallenden Mengen nicht frisch verbrauchen können, sollten Sie die Kräuter kurz waschen und anschließend konservieren. Zum Trocknen wird das Erntegut an einem schattigen, luftigen Ort ausgebreitet oder gebündelt aufgehängt, um es später in gut schließenden Gefäßen aufzubewahren. Sie können die Kräuter auch schneiden und in kleinen Portionen einfrieren oder mit Essig und Olivenöl aufgießen und gut verschlossen kühl aufbewahren.

Süßkirschen schneiden

Nach oder noch während der Ernte können Sie Süßkirschenbäume schneiden, da die Wunden besser verheilen. Bei kleineren Bäumen können Sie Konkurrenztriebe an der Baumspitze und an Seitenästen auch durch Reißen entfernen.

Apfelbäume kontrollieren

Vergessen Sie nicht, die Apfelbäume weiterhin regelmäßig auf Mehltau- und Pilzsporen zu kontrollieren und befallene Partien auszuschneiden. Da die Pilzsporen in den Endknospen der diesjährigen Triebe überwintern, können sie sonst im nächsten Jahr sofort die neuen Blätter befallen.

Erdbeervermehrung

Die kräftigsten Ausläufer der Erdbeeren, die bereits Wurzeln gebildet haben, können jetzt in Töpfe gepflanzt werden. Eine Arbeit, die man am besten gegen Abend oder morgens an einem schattigen Ort durchführt. Bis zum August haben die jungen Pflanzen einen guten Ballen gebildet und können in einem neuen Erdbeerbeet gepflanzt werden.

Kraut- und Braunfäule

Ein Befall mit Kraut- und Braunfäule beginnt bei der Tomate mit braunen, runzeligen Flecken auf den unteren Blättern, die sich rasch vergrößern und danach auf benachbarte Blätter, Stängel und später Früchte übergehen. Da die Infektion in erster Linie über erkrankte Kartoffelpflanzen erfolgt, sollten Tomaten und Kartoffeln nicht in unmittelbarer Nachbarschaft gepflanzt werden. Außerdem sollten Sie Maßnahmen ergreifen, damit Pflanzenteile nicht zu lange feucht bleiben. Setzen Sie die Tomaten also an einen sonnigen und möglichst überdachten Standort (Regenschutz), gießen Sie direkt an die Wurzel und sorgen Sie für ausreichenden Pflanzenabstand.

Quelle: LOGL Newsletter – Gartenkalender für die 28. Kalenderwoche

Turnverein 07 Helmsheim



Altpapiersammlung am Samstag

Wir sammeln wieder Altpapier zugunsten unserer Jugendabteilungen. Die Sammlung wird von der Handballabteilung durchgeführt. Die Abholung erfolgt ab 9 Uhr. Für Ihre Unterstützung herzlichen Dank!

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Wie nutze ich ein zeozweifrei-unterwegs-Auto?

Auch in Obergrombach und in Büchenau gibt es jetzt je ein zeozweifrei-unterwegs Fahrzeug (Zoe) und zwei Ladeplätze. In Büchenau befindet sich die Doppelladesäule auf dem Parkplatz des Gasthauses Ritter, in Obergrombach in der Nähe der Verwaltungsstelle, Hauptstraße 1. Wie man die Zoe's ausleiht, auflädt und fährt, kann man bei zwei Einweisungsterminen erfahren an den Standorten der Fahrzeuge am Samstag, 13. Juli.

- Obergrombach von 10 bis 12 Uhr und in
- Büchenau von 14 bis 16 Uhr

Frank Schmidt von der Regionalen Wirtschaftsförderung und Berthold Hamsch von der Stadtverwaltung Bruchsal werden die Nutzung dieser Elektrofahrzeuge erklären. Dabei gibt es auch die Möglichkeit zur Probefahrt. Es stehen jeweils zwei Autos zur Verfügung.

Partner vor Ort sind die Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal (Projektkoordination), die Umwelt- und EnergieAgentur Kreis KA (Marketing, Kommunikation), die Stadtwerke Bruchsal (Technik, Ladestationen) und DB-Flinkster (Carsharing-Buchungssystem).

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 12. Juli

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratssitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach findet am Donnerstag, 18. Juli, um 19 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Obergrombach statt.

Tagesordnung

- 1 Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates Obergrombach
Vorlage: 0175/2019
- 2 Wahlvorschlag zum/zur neuen Ortsvorsteher/-in und dessen/deren Stellvertreter/-in
Vorlage: 0176/2019
- 3 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 4 Bürgerfragestunde
- 5 Bekanntgaben

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter: <https://session.bruchsal.de/bi>
Bruchsal, 08.07.2019
Jens Skibbe
Ortsvorsteher

Vereinsnachrichten

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Schwimmbadfest am Sonntag, 14. Juli

Das Freibad öffnet an diesem Tag wie üblich um 10 Uhr für Badegäste und das dank der Stadtwerke Bruchsal GmbH bei freiem Eintritt!

Programm

- 11 Uhr: Festeröffnung**
11.30 Uhr: Musikalische Unterhaltung mit der Seniorenkapelle des MVO
14.30 Uhr: Fischerstechen mit anschließendem Wasserspaß für Kinder!

Wir berichteten bereits. Daher bitten wir, Infos zu den Spielregeln unter www.schwimmbad-obergrombach.de nachzulesen. Der erste Gewinner des Fischerstechens erhält eine Jahreskarte für unser Freibad, zweiter und dritter Preis sind je ein Kioskgutschein im Wert von 30 Euro bzw. 15 Euro. Der Sasch-Bäderbetrieb sorgt außerdem für Spielgeräte, unter anderem einer begehbaren Wassermatte, mit denen Kinder im Anschluss ebenfalls ihren Spaß haben werden!



Wasserspaß gab es selbst bei kalten Temperaturen 2017 Foto: FSO

Kioskbetreiberin Kerstin Bergerhausen mit Margitta Haas und Team bieten Pasta al Arrabiata, diverse Grillwürste mit Brötchen oder Kartoffelsalat sowie Pfannengyros. Als Verein runden wir dieses Angebot mit unserem Bierstand sowie unserer Kaffeestube ab. Dafür benötigen wir wie üblich Kuchen Spenden, wofür wir schon jetzt ganz herzlich danken! Infos und Anmeldung dazu bitte bei Claudia Schönherr, unter Telefon (07257) 930060. Außerdem nimmt Christine Konrad gerne noch Spenden für unsere Tombola entgegen. Diese können bei Teamhelfern abgegeben und in der Vereinsgarage deponiert werden.

Wir brauchen Eure Hilfe beim Aufbau!

Am Samstag, 13. Juli, 16 Uhr beginnt der Aufbau für das Fest. Wir bitten Vereinsmitglieder um ihre Mithilfe und alle Besucher um Verständnis, dass es ab dieser Zeit etwas geschäftig werden wird. Wir bitten auch um Verständnis dafür, dass das Schwimmbadfest bei schlechtem Wetter nicht stattfinden wird. Die Wetterprognosen für den Festsonntag sehen momentan noch etwas durchwachsen aus. Wir hoffen jedoch das Beste und informieren gegebenenfalls auf unserer Homepage. Doch wir gehen vom Besten aus und freuen uns schon, mit Euch zu feiern! Die Vorstandschaft / M.Guth

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Feuerwehrprobe Einsatzmannschaft

Am Montag, 15. Juli, 20 Uhr, findet die Monatsprobe der Einsatzabteilung statt. Bitte um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Heimatverein Obergrombach e.V.



Vereinsausflug nach Straßburg

Für Sonntag, 22. September, plant der Heimatverein Obergrombach einen Vereinsausflug nach Straßburg ins Elsass. Abfahrt ist um 7.30 Uhr bei der Obergrombacher Sankt-Martins-Kirche, Straßburg wird gegen 10 Uhr erreicht sein. Dann wird die Stadt zweimal erkundet: einmal mit einem einhalbstündigen Stadtrundgang und dann bei einer Bootsrundfahrt. Auf der Rückfahrt ist ein Abstecher in die „Krone“ nach Willstätt geplant. Dieses Lokal wird von Claudia Speck aus Obergrombach betrieben. Rückkehr nach Obergrombach wird gegen 18 Uhr sein. Anmeldungen nehmen der 1. Vorsitzende Dr. Wolfram von Müller (Tel. 4399) und der 2. Vorsitzende Peter Adam (Tel. 2683) entgegen. Klaus Kehrwecker

Sängerbund 1864 Obergrombach



Sommerfestival – Gesang, Musik, Kulinarisches

Das Sommerfestival des Sängerbundes war wieder einmal eine rundum gelungene Veranstaltung, bei der wir unsere zahlreichen Gäste mit einem ansprechenden musikalischen Programm und lukullischen Köstlichkeiten verwöhnen durften. Nachdem am Samstag zirka 200 begeisterte Hobby-Sänger/-innen beim Mitsing-Event „Let's Sing“ die TVO-Halle rockten, konnten am Sonntag auf der Festwiese bei herrlichem

Wetter die Seniorenkapelle des Musikvereins sowie unsere Gastchöre Lyra Bruchsal, Tonart Untergrombach, Swinging Voice Weingarten, Freundschaft Ubstadt, Männerstimmen Malsch sowie der Frauen- und Männerchor des Sängerbundes mit einem abwechslungsreichen musikalischen Programm das interessierte Publikum bestens unterhalten. Nach den „Schweinerein aus dem Kessel“ griff am Montag der bekannte Musiker Dejan in die Saiten, ein gelungener Abschluss des dreitägigen Sommerfestivals.



Kräftige Männerstimmen aus Malsch und Obergrombach unter der Leitung von Matthias Böhringer
Foto: Karl-Heinz Pott

Der Sängerbund bedankt sich bei den vielen fleißigen Händen, die einen reibungslosen Festbetrieb ermöglichten sowie bei den „Kuchenbäckern“ für das einzigartige Kuchenbuffet.

„Last but not least“ bedanken wir uns bei den zahlreichen Festbesuchern für die Unterstützung – wir freuen uns schon heute, Sie wieder bei einer unserer nächsten Veranstaltungen begrüßen zu dürfen, merken Sie sich bitte schon mal das Wandelkonzert im Schloss Bruchsal am 27. Oktober vor.

Männerchor

PROMS 2019 Karlsruhe

Am Samstag, 13. Juli, 20 Uhr findet in der Konzerthalle Karlsruhe das 6. Karlsruher PROMS Konzert statt. Es steht unter dem Motto „Von Weber bis Webber“ und bietet ein recht vielfältiges Programm aus Filmmusik, Oper und Operette. Als Besonderheit wird dieses Jahr ein Männerchor aus 130 Sängern auftreten und aus Wagners Tannhäuser den berühmten Pilgerchor „Beglückt darf nun dich, o Heimat, ich schauen“ singen. Des Weiteren bietet der Männerchor „The Awakening“ von Joseph M. Martin dar. An diesem PROMS-Männerchor beteiligen sich unser Sängerbund Obergrombach, die Männerstimmen Malsch, der MGV Ötigheim sowie die Männer von proVocal und vom Badischen Jugendchor. Karten können noch per E-Mail unter karten@das-andere-orchester.de bestellt werden. Restkarten wird es aber auch an der Abendkasse geben.



Musikverein Eintracht Obergrombach



Norwegerbesuch und Musikfest

Ende Juni kamen die Musikfreunde aus Norwegen vom Bergen Haukås Musikklag 1919 in Obergrombach an und wurden von Musikern und ihren Gastgebern begrüßt. Während die Norweger am Freitag Speyer besichtigten, richtete der MVO die Dreschhalle für den Kameradschaftsabend her. Dort wurde dann bis in die frühen Morgenstunden gemeinsam gefeiert. Alle stärkten sich am reichhaltigen Buffet und dem von Felix Ritter und seinem Team gekochten leckeren Essen. Highlight war eine Torte zum 100-jährigen Jubiläum. Der abwechslungsreiche Auftritt von den Dorfhuppers sorgte dann für Stimmung. Der MVO gratulierte anschließend insbesondere zum 100. Jubiläum, wohingegen die Norweger den MVO zum Gegenbesuch 2021 einluden und sich für die Gastfreundschaft mit Noten und einer Marschtrommel bedankten.



Jubiläumstorte mit Feuerwerk

Foto: MVO

Vom Sonntag, 30. Juni, bis zum Montag, 1. Juli, fand dann das Musik-

fest in der Dreschhalle statt. Den Frühschoppen untermalte der MV Helmsheim, danach spielten dann die Norweger auf. Von den erfahrenen Musikern wechselte das Programm zum Nachwuchs. Die Bläserklasse präsentierte sich seit ihrer Gründung vor weniger als einem Jahr zum ersten Mal vor dem Publikum. Neben verschiedenen Stücken führten die Kinder auch selbst mit lustigen, erläuternden Texten durch ihr Programm. Dabei stellten sie fest, wie schwer es sei, gleichzeitig anzufangen und auch gemeinsam aufzuhören. Das Publikum honorierte dies entsprechend.

Im Anschluss spielten noch die eigene Schüler- und Jugendkapelle des MVO sowie die Jugendkapelle des MV Büchenau. Dann unterhielten die Musiker aus Büchenau und aus Untergrombach die Freunde der Blasmusik.

Am Montag begann das Fest pünktlich zum Abendbrot mit der Seniorenkapelle des MV Obergrombach. Ab 19 Uhr spielten dann die Musiker des MV Münzesheim und den Abschluss ab 20.30 Uhr bildeten dann wieder die Musikfreunde aus Norwegen mit einem abwechslungsreichen und anspruchsvollen Programm. Bei den Obergrombacher Liedern „Hey Grobach“ und „Mein Obergrombach“ klatschten, schunkelten und sangen alle lautstark mit.

Der Musikverein bedankt sich bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern, allen Gastgebern sowie den befreundeten Musikvereinen, die dazu beigetragen haben, dass das Musikfest 2019 erfolgreich über die Bühne ging und natürlich bei allen Festbesuchern, die den Weg in die Dreschhalle gefunden haben. An dieser Stelle auch nochmal ein Dankeschön an die Familie Rudi Butterer, die die urige Halle auch dieses Jahr wieder zu Verfügung gestellt hat.

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



Damen 30 gewinnen in Burbach 5:4



Erfolgreiche Damen 30 Mannschaft, es fehlt Nicole Nesselhauf

Foto: TCO

Am Samstag, 6. Juli, waren wir zu Gast bei den Damen 30 in Burbach. Bei etwas angenehmeren Temperaturen als in der Vorwoche konnten wir dank Claudia Kropp (7:5/7:5), Isabel Hummel (6:1/6:4), Jasmin Tränkle (6:1/6:1) und Nicole Nesselhauf (6:3/6:1) bereits nach den Einzeln ein 4:2 für den TCO verbuchen. Für einen Gesamtsieg reichte somit ein Doppel aus. Da es allerdings aufgrund der neuen Zählweise, dem „Schweizer Modell“, auf gewonnene Matches ankommt, war das Ziel wie immer, alle Doppel zu gewinnen. Leider gelang uns diesmal nur ein Sieg im Doppel mit C. Fütterer und I. Hummel. Dennoch haben wir gewonnen und wieder den ersten Tabellenplatz verteidigt.

Herzlichen Glückwunsch für diese tolle Leistung!

Aktuell stehen wir mit 37:17 Matches an Nummer eins der Tabelle, dicht gefolgt von den Damen des TTC Würm mit 33:12 Matchpunkten, welche allerdings am kommenden Samstag noch einen Spieltag vor sich haben.

Vielen Dank Mädels für diese tolle Runde und euren unermüdlichen Einsatz. Seit Beginn zeichnet diese Mannschaft eine außergewöhnliche Zuverlässigkeit aus. So wurde aufgrund von zwei Ausfällen am Anfang gebangt, ob die Runde überhaupt gestemmt werden kann, aber am Ende spielten wir sogar um den Aufstieg. Respekt! Weiter so nach unserem Motto „Just do it“!

S.N.

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Nicht verpassen – Tischtennis-Ortsturnier

Zahlreiche Voranmeldungen versprechen spannende und unterhaltsame Spiele. Los geht es am Freitag um 18.30 Uhr in der Schulturnhalle. Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Nachmeldungen der zweier Mannschaften sind bis kurz vor Spielbeginn möglich. Die Tischtennisfreunde freuen sich über Ihr Kommen.



Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
 Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 12. Juli

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Realschule

„Shuuz“- Gutes tun mit gebrauchten Schuhen



Meine alten Schuhe für einen guten Zweck

Foto: pr.

Allein in Deutschland landen jährlich über 380 Millionen Paar Schuhe im Hausmüll (Quelle: EU-Recycling 08/2018, Seite 14). Kinderfüße wachsen schnell und die Mode ändert sich von Saison zu Saison. Wie kann man nachhaltiger mit Kleidung umgehen und dabei gleichzeitig etwas Gutes tun?

Die 9b der Joß-Fritz-Realschule hat im Rahmen des „SHUUZ“- Programms in Kooperation mit der Kolping Recycling Organisation über einen Zeitraum von knapp vier Wochen alte Schuhe gesammelt. Die Schuhspenden wurden unter anderem in großen Pausen an Ständen im Schulhaus abgegeben und anschließend sortiert. Schüler, Eltern und Lehrer beteiligten sich an der Aktion, so kamen am Ende ungefähr 30 Kilo Schuhwerk zusammen, welches durch die Kolping Recycling Organisation an Bedürftige weitergeleitet wurde.

Schulsanitäter der Joß-Fritz-Realschule sind für den Ernstfall gerüstet



Alle Teilnehmer nach gelungener Notfallübung

Foto: Joß-Fritz-Realschule

Verletzungen einschätzen, Pflaster ausgeben, trösten und beruhigen, wenn es einem Mitschüler mal schlecht geht – das gehört zu den leichten Übungen unserer Schulsanitäter. Reagiert und agiert man aber auch richtig, wenn es einmal zu einem größeren Ernstfall kommen würde? Um dies zu überprüfen wurde eine große Notfallübung durchgeführt und sie wurde mit Bravour bestanden.

Simuliert wurde eine Explosion im Chemiesaal mit sieben Verletzten mit unterschiedlichen Symptomen. Frau Ricarda Hanß vom DRK hatte mit ihrer Jugendgruppe unter Mithilfe von Gina Butterer und Tokessa Hanß das Szenario so gut vorbereitet, dass die Ersthelfer die akute Situation sehr authentisch erleben und meistern konnten. Im anschließenden Gespräch und der Sichtung des Videomaterials konnte eine Fallbesprechung und Evaluation erfolgen. Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse hatten den Notfall bestens einstudiert und vor der Übung ihren Mitschülerinnen und Mitschülern ihre Verletzungen geschildert. Dann wurde es ernst und der Notfall wurde ausgelöst. Die vielfältigen Verletzungen mussten von den Schülersanitätern eingeschätzt werden, Maßnahmen ergriffen und Verbände korrekt angelegt werden. Das Absetzen des Notrufs unter Angabe des korrekten Schadensbildes war besonders wichtig. Nach so einer gelungenen Aktion können alle Beteiligten zufrieden sein! Ein herzliches Dankeschön geht an Herr Heitkamp, der diese Aktion organisierte und betreute und der die Schulsanitäter unter seine Fittiche genommen hat. Die Schule verfügt über ein Spitzenteam an Schulsanitätern.

Vereinsnachrichten

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO Café – Ihr „Nachbarschaftscafé“

Laden Sie doch einmal Ihre Nachbarin, Freundin oder einen lieben Menschen zu Kaffee und Kuchen ein und kommen am 16. Juli zu unserem AWO-Sommer-Café! Das „AWO-Café-Team“ öffnet um 15 Uhr die Pforten und freut sich über Ihren Besuch.

Sie finden uns in Untergrombach, Ste. Marie-aux-Mines Straße 24, im „Haus Silbertal“. uwm



AWO Betreute Wohnanlage „Haus Silbertal“

Abendvesper im AWO-Haus Silbertal



Die „Smiling Voices“

Foto: AWO

Mit einem rustikalen Vesper begann der Abend in der Cafeteria im Haus Silbertal. Die Bewohner des Hauses sowie Gäste aus Untergrombach freuten sich schon auf die leckere Wurst der Metzgerei Reineck aus Büchenau, aus der das AWO-Team schöne Wurstplatten zauberte. Käse- und Gemüseplatten durften als Ergänzung des Speisenangebotes natürlich ebenso wenig fehlen wie kühle Getränke. So gestärkt freuten wir uns auf das Highlight des Abends, denn es hat sich der Chor „Smiling Voices“ unter der Leitung von Sina Kohlenberger bei uns eingefunden. Die 20 sympathischen Sängerinnen zogen mit ihren englischen Liedern unsere Senioren in ihren Bann. Es wurde mitgesungen und mit geklatscht, jedes Lied hatte eine Geschichte und die wurde von Sina eindrucksvoll geschildert. Und natürlich forderten unsere Senioren eine Zugabe, die sie auch erfüllt bekamen. Zum Abschied sangen sie auf Deutsch das Irische Segenslied „Möge die Straße uns zusammen führen“. Hausleitung Marina Plenk bedankte sich bei dem Chor mit einem Gläschen Sekt und gemeinsam ließ man diesen stimmungsvollen Abend ausklingen.

Diabetiker Treff Untergrombach

Therapieformen bei Typ 1 und Typ 2 Diabetes

Diabetiker-Treffen finden in der Regel jeden zweiten Donnerstag im Monat statt.

Treffen: Donnerstag, 11. Juli, 19.30 Uhr in der Wendelinus-Klause in Untergrombach.

„Therapieformen bei Typ 1 und Typ 2 Diabetes“

Referentin: Frau Dr. Anne-Kathrin Staudt von der Hubertus-Apotheke, Kürnbach.

Ansprechpartner:

Karin Dahlbüding, Telefon (07244) 737849;

Patrick Süß, Telefon (0151) 11630241 ab 17 Uhr oder

Roswitha Rapp, Telefon (07257) 1609.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Sportfest im Michaelsbergstadion

Von Samstag, 20. Juli, bis Montag, 22. Juli, veranstaltet der FC Germania sein diesjähriges Sportfest im Michaelsbergstadion. Dabei erwartet die Besucher ein sportlich interessantes sowie unterhaltsames Programm.

Nähere Informationen hierzu in der nächsten Ausgabe.

Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



Mein Steinbecken von der Mineralienbörse

Sonntagmorgen, kurz vor(!) acht Uhr: Alle Mitreisenden sind anwesend und so gibt Vinga Szabo, Vorsitzende des Freundeskreises, das Signal zum Start. Wir rollen los: Gerd, unser Fahrer, steuert das Riesenvehikel auf eine beinahe leere Autobahn. Die Sonne strahlt mit uns um die Wette und es verspricht ein heißer Tag zu werden. Im Bus lesen Mitreisende Bücher über Mineralien, verspernen ein Frühstück oder sind in den Wegweiser der Mineralienbörse vertieft. So rollten wir aufgeregt und gespannt zwischen Schwarzwald und Vogesen, wir überqueren den Rhein, umfahren den Südzipfel von Straßburg und nähern uns stetig unserem Ziel. Kurz vor der Ausfahrt noch ein kurzer „bouchon“, der uns aber nicht aufhält. Während sich der Bus den Weg durch das Silbental bahnt, wird drinnen eifrig Sonnencreme geschmiert und getauscht, bald duftet es wie in einer Drogerie. Ungeduldig rollt der Bus an den Ausstellungsstätten vorbei. Die ganze Innenstadt gesperrt, so weit das Auge reicht hübsche kleine weiße Zelte unterschiedlicher Größen.

Stilecht starten wir mit einem Flammkuchen bei Jean-Claude, einem unserer Fahrradfreunde. Wie auf einer Excursion erscheint dieser Markt der Möglichkeiten: Arabisch, indisch, italienisch, deutsch und natürlich auch französisch schallt es aus den Zelten und von den Verkaufsständen. Die Hitze, staubige Sandwege, Beduinen oder zumindest Männer, gekleidet mit Turban, Kaftan und Khussa (indische Schnabelschuhe), Gefeiische und endlose Marktstände. Zur Abkühlung sind alle paar Meter Nebelduschen aufgestellt, an denen man sich erfrischen kann. Sogar im örtlichen Piscine (Schwimmbad), ein beeindruckend schönes Bauwerk mit Mosaikböden und edler Keramik, stellen Händler ihre Waren aus. Ich hätte bei 39 Grad einiges geboten, kurz in das gefüllte Becken einzutauchen – so bleibt mir nur, die Steine zu bewundern. Ich verliebte mich spontan in ein wunderschönes Waschbecken aus Stein, leider habe ich diesmal meinen Sparstrumpf nicht dabei. Nach dem Essen machen wir uns auf den Weg zu einer Modenschau.



petit train in Ste. Marie-aux-Mines
Foto: pr.

Auf dem Weg dahin werden wir vom „petit train“ überholt. Er pendelt kostenfrei zwischen den Ausstellungsstätten und ist eine große Freude, nicht nur für die Kleinen! Zum Abschied treffen wir uns mit unseren französischen Freunden auf einen kleinen Umtrunk, bevor uns Gerd im wohltemperierten Bus wieder in die Heimat bringt. Idyllisches Ambiente und ein Meer an Mineralien lassen mich diesen Tag

nicht vergessen und nächstes Mal wird feste eingekauft!
KaMe

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Julimonatsstreff – ausnahmsweise donnerstags

Der Julimonatsstreff wird etwas ganz Besonderes: Wir treffen uns ausnahmsweise bereits an einem Donnerstag und wir besuchen mit dem „Ritter“ in Büchenau ein Lokal außerhalb Untergrombachs. Zusammengefasst heißt das: Am Donnerstag, 18. Juli, ab 19 Uhr findet im „Ritter“ in Büchenau unser nächster Monatsstreff statt. Allen Teilnehmenden wünschen wir einen schönen Abend. AK.

Vorschau auf die nächste Zeit

Wir haben diesen Juli noch viel vor: Zunächst freuen wir uns darauf, beim Sportfest des FC Germania Untergrombach am Sonntag, 21. Juli, den Gottesdienst musikalisch mitzugestalten. Wenige Tage danach, am Freitag, 26. Juli, werden wir für das Joss-Fritz-Fest aufbauen. Ab Samstag, 27. Juli, werden wir dann bis Montag, 29. Juli, in der Ton-Art-Bar bei leckeren Drinks und am Bundschuhstand mit Joss-Fritz-Burger, Bundschuhburger und kühlen Getränken feiern. Wenn sich dann noch

für den Abbau am Diensag, 30. Juli, viele fleißige Hände finden, werden wir glücklich in unsere Sommerpause starten. Bereits an dieser Stelle ein herzlicher Dank an alle, die dazu beitragen, dass wir dieses Ziel erreichen!

AK.

Heimatverein Untergrombach e.V.



Liebe Mitglieder,

unser Halbtagesausflug 2019 führt uns zu unserer Nachbargemeinde nach Weingarten. Dort besuchen wir den Wartturm und das Heimatmuseum. Wir treffen uns um 14 Uhr vor dem Wartturm in Weingarten. In diesem befindet sich ein kleines Museum, das wir besichtigen. Anschließend besuchen wir das Heimatmuseum, wo uns eine Führung erwartet.

Termin: Sonntag, 22. September

Treffpunkt: 14 Uhr beim Wartturm (auf der Setz beim Friedhof)

Anmeldung bei E. Scheib, Telefon (07257) 2612 oder

E-Mail: f.scheib@web.de

ML

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Probeabschluss auf dem Michaelsberg am 17. Juli

Unsere letzte Musikprobe vor der Sommerpause findet am kommenden Mittwoch, 17. Juli, um 20 Uhr auf dem Michaelsberg vor der Kapelle statt.

Ein erfolgreiches Musikjahr geht für uns zu Ende... Begonnen hat es im September vergangenen Jahres, wo bereits die Vorbereitungen für unsere alljährliche Kerwe im November auf Hochtour liefen. Gelohnt hat sich die Mühe auf jeden Fall, denn die Kerwe, die wir mit einigen von Ihnen gefeiert haben, war

mal wieder ein großer Erfolg. Weiter ging es mit den weihnachtlichen Tönen auf dem Karlsruher Weihnachtsmarkt und auf dem alten Friedhof in Untergrombach bis hin zum Neujahrsempfang, bei dem wir alle zwei Jahre mitwirken dürfen. Unser Highlight dieses Musikjahres war definitiv das Rockkonzert mit Sunday Rest, welches vor drei Wochen stattgefunden hat. Auch hierfür gab es intensive Proben in Zusammenarbeit mit der Band. Durch sehr gute Resonanz der Zuhörer wird das wahrscheinlich nicht das letzte Event mit ihnen gewesen sein. Abschließen werden wir unsere Auftrittsreihe dann am Sonntag in Büchenau, wo wir ab 19 Uhr auf dem Musikfest spielen, und am 22. Juli, 20 Uhr beim FCU-Sportfest. Damit ist es jedoch nicht getan, denn auch das ortsbekanntes Joß-Fritz-Fest vom 27.-29. Juli steht wieder vor der Tür.

Wir freuen uns, mit Ihnen dieses erfolgreiche Musikjahr auf dem Berg ausklingen zu lassen. Bringen Sie sich einen gekühlten Sekt oder ein gekühltes Bier mit und machen Sie es sich auf der Wiese vor uns auf Ihrer Picknickdecke gemütlich. So können Sie den Abend mit uns genießen.

Aber keine Angst, wir bleiben nicht so lange weg – bereits am 1. September spielen wir bei unseren Musikfreunden in Weingarten auf deren Fest ab 14.30 Uhr. Auch hier würden wir uns über Ihr Kommen freuen. Also dann, bis Mittwoch!



Noch eine Probe vor der Sommerpause
Foto: pr

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Der TC Blau-Weiß Untergrombach sagt „Danke“



Vielen Dank für die Unterstützung

Foto: TCU

Der Tennisclub BW Untergrombach bedankt sich ganz herzlich bei der Sparkasse Kraichgau für die großzügige Unterstützung. Die Spende nutzten wir für die Beschaffung von weiteren Sportgeräten und Trainingsmittel für unsere Bambinis und Jugendlichen.

In der Jugend des TCU trainieren und spielen über 70 Kinder und Jugendliche. Dabei beginnen die Jüngsten schon mit 5 Jahren auf der roten Asche dem Ball hinterherzujagen. Unsere Trainer können mit der Beschaffung der Trainingsmittel die Ausbildung unserer Kinder und Jugendlichen spielerisch gestalten, forcieren und allen eine große Freude beim Tennisspiel bereiten.

Dieses Jahr findet das Michaelsbergturnier zum 41. Mal statt. Die Helferlisten hängen schon seit Freitag, 5. Juli, im Clubhaus aus. Dieses Jahr wollen wir die Erstellung der Helferlisten für das Michaelsbergturnier vereinfachen. Es werden die Listen mit den Namen vom letztjährigen Michaelsbergturnier ausgehängt. Bitte vergleichen Sie, ob Sie dieses Jahr wieder denselben Dienst wie im letzten Jahr ableisten können. Falls Sie Änderungswünsche haben, bitte auf der Liste streichen und den 2. Vorstand Roland Ernst telefonisch informieren Telefon 181 oder (0172) 7212355. Er wird dann versuchen, die Änderungswünsche entsprechend umzusetzen. Ansonsten bleibt es bei der „alten“ Einteilung. Die Helferlisten für den Kassendienst und für den Kuchen- und Salatdienst werden blanko ausgehängt. Hier kann man sich wie gewohnt wieder eintragen. Für den Kassendienst bitte nur eintragen, wer bereits Erfahrung mit der Kassenbedienung hat. Beim Kuchen- und Salatdienst geht es darum, dass man die Kuchen und Salatausgabe überwacht, entsprechende Teller und Besteck zur Verfügung stellt und das Salatbuffet ab und zu in Ordnung bringt.

Der gesamte Vorstand bedankt sich bereits im Voraus für euren Einsatz, denn nur so kann unser Traditionsturnier wieder ein voller Erfolg werden. Der Vorstand

TSV Untergrombach



Bewegte Apotheke Untergrombach: Fit bleiben und Spaß haben!

Seit einem Jahr bietet der TSV Untergrombach immer mittwochs um 10 Uhr einen begleiteten ca. einstündigen Spaziergang mit aktivierenden Übungen an. Inzwischen sind wir eine kleine Gruppe von ca. 12 Personen. Ein Angebot für „ältere und junggebliebene Menschen“, die sich gerne bewegen, aber alleine oft nicht die Motivation oder die Kraft aufbringen.

„Es ist einfach schön in geselliger Runde zu laufen“

„Durch den festen Termin habe ich eine größere Motivation“

„Wir freuen uns auf die netten Unterhaltungen und haben Spaß“

Dies sind Aussagen, die von den Teilnehmern immer wieder getroffen werden. Sich gemeinsam mit Gleichgesinnten an der frischen Luft bewegen macht Spaß und hält fit für die Aufgaben des Alltags.

Walking- oder Wandertreff – Angebote gibt es viele, aber ein Bewegungsangebot für ältere Menschen fehlt meist. Mittels gemeinsamer Bewegung in der Gruppe und dem Fokus auf Spaß und Geselligkeit zielt dieser Bewegungs-Treff auf die Stärkung und Gesunderhaltung älterer Menschen ab. Sie haben jetzt Lust bekommen und möchten auch ein Teil dieser Gruppe werden? Super, dann kommen Sie am nächsten Mittwoch einfach vorbei, laufen Sie mit und entscheiden dann, ob es Ihnen gefällt. Wir freuen uns auf Sie! Der Weg ist auch gut für Menschen mit Bewegungseinschränkungen sowie mit dem Rollator zu bewältigen. Spezielle Sportkleidung ist nicht erforderlich – kommen Sie am besten in bequemer, der Witterung angepasster Kleidung.

Treffpunkt ist bei der St. Georg Apotheke, Büchenauer Str. 28, immer mittwochs um 10 Uhr

Die Teilnahme ist kostenfrei, ohne Anmeldung und findet bei jedem Wetter statt.

Kontakt:

TSV Untergrombach:
Brigitte und Uwe Maser
Telefon (07257) 4381

Sankt Georg Apotheke
Telefon (07257) 2056

Michaelsberg Apotheke
Telefon (07257) 3727

Das Projekt ist eine Initiative der „AG Gesund älter werden“ der Kommunalen Gesundheitskonferenz für den Landkreis Karlsruhe.

Kooperationspartner sind: TSV Untergrombach, NAIS, AOK Mittlerer Oberrhein, Sportkreis Bruchsal und die beiden Untergrombacher Apotheken.

Jahrgänge

Jahrgang 1940/1941

Am Donnerstag, 18. Juli, fahren wir auf vielseitigen Wunsch wieder mal in die „Palz“ nach Kandel. Kurzer Weg zum Lokal!

Abfahrt 10.32 Uhr. Bitte anmelden wegen Fahrkarte und Platzreservierung. Telefon (07257) 3375.

Gruß, Fritz

Parteien

SPD - Ortsverein Untergrombach

Achtung!!

Aus aktuellem Anlass nochmalige Änderung der Lokalität:

Jahreshauptversammlung der SPD am 17. Juli, 19 Uhr, Bürgersaal der Verwaltungsstelle.

„Wann wir schreiten Seit an Seit“

Sommerwanderung der SPD

Das Thermometer stieg weit über 30 Grad und trotzdem trafen sich Wanderer aus Heidelberg, Bruchsal und natürlich Untergrombach vor der Verwaltungsstelle, um die Ungeheuerklamm zu entdecken und zu durchwandern. Unsere erfahrenen Wanderführer waren das Ehepaar Gross. Nach wenigen Schritten war die Aussicht bereits phänomenal: In Richtung Norden konnten wir bis Heidelberg sehen, im Westen strahlten die Pfälzer Berge und im Süden sahen wir die Turmspitzen der Karlsruhe Raffinerie.

Der Weg schlängelte sich zwischen Steinbrüchen und Abhängen durch das Naturschutzgebiet, kaum eine Menschenseele war unterwegs.

Nach einer knappen Stunde strammen Fußmarsches erreichten wir die Klamm, was soviel wie „kleines Tal“ bedeutet und staunten wie beeindruckend die Natur sich hier austobt!

Wir überquerten die Klamm über eine kleine Holzbrücke und trafen auf der anderen Seite weitere Wanderfreunde aus Obergrombach, von hier wanderten wir gemeinsam weiter.

Die Landschaft veränderte ihr Gesicht: Als wir aus dem Wald rauskamen, tauchte vor uns ein Meer an Reben auf und in der Ferne im Süden erlaubte die Wetterlage die Sicht bis zum Dobel. Wir bahnten uns den Weg über Wiesen und Felder bis wir schließlich im Sallenbusch ankamen. Zwei Stunden Marsch bergauf und bergab, da hatten wir uns Flammbröte, Bratwürste und Wurstsalat wahrlich verdient.

Oben wurden wir bereits von weiteren Genossenfreunden erwartet, die mit dem Auto dazugestoßen waren. So ließen wir es uns schmecken und tauschten Gedanken aus.

Die mit dem Auto Gekommenen boten uns einen komfortablen Rückweg an.

Wann wir schreiten Seit an Seit, wird bald wiederholt!

KaMe



Wandergruppe in der Ungeheuerklamm
Foto: SPD

– Anzeigen –



Jetzt eine private
Anzeige online aufgeben
und 50 % sparen!

www.nussbaum-kleinanzeigen.de

Sie haben Fragen? K. Nussbaum Vertriebs GmbH
Tel. 06227 5449-0 · info@knvertrieb.de